



ERLANGEN LÄDT NACH WIESBADEN

18. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie

Qualität schafft Sicherheit

Wiesbaden, 7.–10. Juni 2012
Rhein-Main-Hallen Wiesbaden

HAUPTPROGRAMM

www.degro.org/degro2012



ERLANGEN LÄDT NACH WIESBADEN

18. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie

Qualität schafft Sicherheit

Kongresspräsident

Prof. Dr. Rainer Fietkau
Universitätsklinikum Erlangen, Strahlenklinik
Universitätsstraße 27
91054 Erlangen
Tel.: +49 (0)91 31 85 33 968
Fax: +49 (0)91 31 85 33 996
E-Mail: degro2012@uk-erlangen.de

Veranstalter

MCI Deutschland GmbH
MCI – Berlin Office
Markgrafenstraße 56
10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 20 45 90
Fax: +49 (0)30 20 45 950
E-Mail: degro2012@mci-group.com

The World is not Flat.



TrueBeam™ – Ihr Partner für SABR.

Die stereotaktische ablative Radiotherapie (SABR) stellt höchste Anforderungen an die Präzision der Behandlungen – das TrueBeam System von Varian erfüllt diese bestens. Patienten wollen in kürzester Zeit therapiert werden – TrueBeam macht dies möglich.

Das TrueBeam System kombiniert die einzigartigen Hoch-Intensitäts-Modi mit der RapidArc®-Behandlungstechnologie, damit Sie **25 Gy innerhalb von 2 Minuten** bei einer SABR Behandlung bestrahlen können – eine bis anhin unvorstellbare kurze Behandlungszeit. Dank dem integrierten, äusserst flexiblen Bildgebungssystem von TrueBeam sind Sie immer in der Lage, die Dosis präzise und wie geplant zu verabreichen. Sämtliche dafür benötigten Informationen, Pläne, Bilder und vieles mehr sind im vollständig integrierten ARIA® Onkologie-Informationssystem und im Eclipse™ Planungssystem vorhanden und erlauben Ihnen, diese jederzeit und überall griffbereit zu haben.

Behandeln Sie Ihre Patienten clever – benutzen Sie TrueBeam.

INHALTSVERZEICHNIS

Grußworte	4
Ansprechpartner	11
Wissenschaftliches Komitee	12
Sponsoren	13
Wissenschaftliches Programm	
<i>Donnerstag, 7. Juni 2012</i>	
Programmübersicht	14
Programmdetails	16
<i>Freitag, 8. Juni 2012</i>	
Programmübersicht	26
Programmdetails	29
<i>Samstag, 9. Juni 2012</i>	
Programmübersicht	42
Programmdetails	44
<i>Sonntag, 10. Juni 2012</i>	
Programmübersicht	56
Programmdetails	59
Poster	63
Programm der Berufsverbände	
VMTRO	110
OVIRO	114
BVPRO	116
Hinweise für Referenten und Vorsitzende	118
Allgemeine Informationen	120
Rahmenprogramm/Abendprogramm	122
Industrierausstellung	
Ausstellerverzeichnis alphabetisch	126
Ausstellerverzeichnis nach Standnummer	127
Standplan	128
Deutsche Gesellschaft für Radioonkologie (DEGRO)	130
Übersichtspläne	133
Impressum	136

GRUSSWORTE



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitglieder und Freunde der DEGRO,

zur 18. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie in Wiesbaden lade ich Sie herzlich ein.

Ich bedanke mich bei allen, die bei der Programmgestaltung mitgearbeitet und damit den Kongress entscheidend geprägt haben.

Im Mittelpunkt des Kongressprogramms stehen die Qualitätssicherung, neue Techniken der Strahlentherapie sowie neue oder umstrittene Indikationen zur Strahlentherapie bei verschiedenen Organumoren. Für die Programmgestaltung war uns wichtig, dass sich die multiprofessionelle Behandlung unserer Patienten auch in den Symposien widerspiegelt. Daher wurden für jedes Symposium neben den Medizinern auch Strahlenphysiker und Strahlenbiologen berücksichtigt. In bewährter Weise wurde ein Programm für Studenten, Refresherkurse, Seminare für MTRAs, Mitarbeiterinnen in Sekretariaten und Verwaltungen und für Pflegekräfte integriert.

Wie bereits angekündigt, beginnt der Kongress bereits am Donnerstag um 11:00 Uhr mit Refresherkursen, Lunchsymposien und Seminaren. Dafür wird der Sonntag ausschließlich für Fort- und Weiterbildung sowie für längere Seminare genutzt.

Ich hoffe, Sie für diese Programmgestaltung gewinnen zu können und freue mich auf einen spannenden und angenehmen Kongress in Wiesbaden.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. R. Fietkau
Kongresspräsident

GRUSSWORTE



Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen,

sehr gerne kommt der Dekan der Medizinischen Fakultät Erlangen der Einladung nach, zum vorliegenden Programm für die 18. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie DEGRO e.V. ein Grußwort beizutragen. Denn wir empfinden es als Auszeichnung, dass Sie einen Kollegen unserer Fakultät und sein Team mit der Gestaltung Ihres Kongresses beauftragt haben.

Fortbildungsveranstaltungen in der Medizin, wie beispielsweise auch die Jahrestagung Ihrer Fachgesellschaft, fungieren als Foren, auf denen ausgewiesene Experten den wissenschaftlichen Ertrag aus Grundlagenforschung, klinisch-experimenteller und klinischer Forschung in didaktisch aufbereiteter Form darbieten. Die in Klinik und Praxis tätigen Radioonkologen – seien sie nun bereits Fachärzte oder noch in Weiterbildung befindlich – haben bei diesem Kongress Gelegenheit, ihren Kenntnisstand zu aktualisieren bzw. zu erweitern. Umgekehrt haben die in der Forschung engagierten Kollegen hier die Möglichkeit, im Gespräch mit ihren in der Patientenversorgung tätigen Kollegen zu erfahren, auf welche Fragen letztere Antworten suchen. Schließlich wird medizinische Forschung – und das gilt für jedes Fachgebiet gleichermaßen – nicht einfach als „l'art pour l'art“ betrieben, sondern die Ergebnisse und Erkenntnisse der Grundlagenwissenschaftler und klinischen Forscher müssen möglichst rasch Eingang in die Therapie der Patienten finden. Denn das Wohl und die sichere und erfolgreiche Versorgung der Patienten sind für uns entscheidende Erfolgsparameter der medizinischen Forschung.

Ihren Kongress haben Sie unter das Motto „Qualität schafft Sicherheit“ gestellt. Sie greifen damit eine höchst aktuelle Thematik auf, die uns nach bekannt werden alarmierender Zwischenfallszahlen in allen Bereichen der Medizin umtreibt und insbesondere in der operativen Medizin in jüngster Zeit wichtige Initiativen für mehr Patientensicherheit stimuliert hat. Erwähnen möchte ich hier beispielhaft die Sicherheits-Checkliste der WHO zur Vermeidung von Verwechslungen bei operativen Eingriffen und die Deklaration von Helsinki zur Patientensicherheit in der Anästhesiologie, die beide mit nachhaltiger Resonanz im Jahr 2010 veröffentlicht wurden. Ganz im Sinne dieses „qualitativen“ Sicherheitsbegriffs nimmt im Programm Ihrer Jahrestagungen auch die Fortbildung von MTRAs, Pflegekräften und Mitarbeiter/-innen in Sekretariaten und Verwaltung breiten Raum ein.

Bitte gestatten Sie dem Dekan abschließend noch eine kurze Charakterisierung der Forschung an der Medizinischen Fakultät Erlangen. Das durch vier Schwerpunkte akzentuierte Forschungsspekt-

GRUSSWORTE

rum unserer Fakultät spannt sich von der immunologisch geprägten Infektionsforschung über Nieren- und Kreislaufforschung, Neurowissenschaften bis hin zur molekular orientierten Tumorforschung. Im Zusammenwirken mit dem Wissenschaftsschwerpunkt „Medizintechnik“ der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg ist uns im Jahre 2010 ein wichtiger und in höchstem Maße motivierender Schritt auf dem weiteren Weg zu einem Exzellenzzentrum für Medizintechnik gelungen. Gemeinsam mit den anderen im Cluster Medical Valley Europäische Metropolregion Nürnberg (EMN) vernetzten Forschungseinrichtungen und Industriepartnern konnte sich die Medizinische Fakultät Erlangen in der zweiten Runde des Spitzenclusterwettbewerbs des BMBF erfolgreich durchsetzen. Nun sind wir dabei, unsere Visionen und Ideen zum Nutzen der Patienten im interdisziplinären Zusammenwirken umzusetzen und zu realisieren.

Für Ihre diesjährige Jahrestagung in Wiesbaden darf ich Ihnen schon jetzt ein gutes Gelingen wünschen. Sie treffen dort auf hervorragende Rahmenbedingungen für Ihren Kongress und Ihre Fachkollegen aus Erlangen bürden für ein exzellentes Fortbildungsprogramm. Nach der konzentrierten Tagungsarbeit bietet Ihnen die traditionsreiche Kurstadt auch manche kulturellen und kulinarischen „Highlights“, die zur „Entdeckung“ einladen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen



Prof. Dr. Dr. h. c. Jürgen Schüttler
Dekan der Medizinischen Fakultät Erlangen
Direktor der Anästhesiologischen Klinik
Universitätsklinikum Erlangen

GRUSSWORTE



Sehr geehrte Damen und Herren,

die gewaltige Entwicklung der Strahlentherapie in den vergangenen Jahrzehnten gehört zu den großen Erfolgsgeschichten der Medizin. Wo früher die Diagnose „Krebs“ einer Todesnachricht gleichkam, steht heute eine breite Palette modernster Behandlungsverfahren bereit, die wirksame Hilfe versprechen und vielen Menschen auch eine vollständige Heilung bringen.

Ich freue mich sehr, dass das Universitätsklinikum Erlangen einen exzellenten Ruf als Spitzenzentrum der onkologischen Forschung und Versorgung genießt. Die Strahlenklinik des Universitätsklinikums Erlangen ist als weltweit führende Einrichtung der Strahlentherapie anerkannt.

In ganz Deutschland arbeiten Ärzte, Medizinphysiker, Strahlenbiologen, medizinisch-technisches Fachpersonal und Pflegekräfte auf dem Gebiet der Radioonkologie mit Hochdruck und großem persönlichen Engagement daran, den Patientinnen und Patienten immer schonendere und effektivere Heilmethoden anbieten zu können. Die Strahlentherapie genießt in der Bevölkerung eine hohe Akzeptanz.

Wie eine Umfrage der Deutschen Röntgengesellschaft ergab, halten drei Viertel der Befragten sie für eine wichtige und unverzichtbare Behandlungsoption bei Krebserkrankungen. Dennoch macht gut ein Drittel der Befragten auch Bedenken hinsichtlich des Einsatzes der Strahlentherapie geltend.

Umso wichtiger ist es, dass sich die 18. Jahrestagung der DEGRO ganz der Qualitätssicherung in der Radioonkologie widmet. Denn eine auf Qualität und Sicherheit gestützte vertrauensvolle Grundhaltung ist die zentrale Voraussetzung für eine erfolgreiche radioonkologische Behandlung und für gute Genesungschancen!

Ich wünsche diesem Jahreskongress einen guten Verlauf und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viele neue Erkenntnisse für ihre so wichtige Arbeit zum Wohle der Menschen!



Joachim Herrmann
Bayerischer Staatsminister des Innern
Mitglied des Bayerischen Landtags

GRUSSWORTE



Herzlich willkommen

zur 18. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie. Ich freue mich sehr, dass dieser Kongress zum zweiten Mal in Wiesbaden stattfindet.

Im Mittelpunkt dieser Tagung steht der Anspruch, den Patienten ein höchstmögliches Maß an zielgerichteter Diagnostik und qualitativ bester Therapie zu bieten. Gerade in der Strahlentherapie sind spezielle Qualitätssicherungsmaßnahmen Standard. Dennoch erfordert die rasant fortschreitende technische Entwicklung und die Vielzahl von neuen Forschungsergebnisse eine ständige Anpassung der Leitlinien. Daraus leitet sich auch die Notwendigkeit ab, Ärzte und Assistenzkräfte ständig fortzubilden. Das Motto des diesjährigen Jahrestreffens „Qualität schafft Sicherheit“ unterstreicht den Anspruch der Radioonkologen, die bereits jetzt schon sehr hohen Normen, weiter zu verbessern und zu steigern. Ich bin sicher, dass diese Veranstaltung hierzu einen wesentlichen Beitrag leisten wird.

Sie besuchen Wiesbaden in der schönsten Jahreszeit. Ich hoffe sehr, dass das doch sehr umfassende Kongressprogramm und die kollegialen Gespräche Ihnen auch Zeit lassen, unsere Stadt kennen zu lernen und ein wenig zu entspannen. Nicht umsonst hat die hessische Landeshauptstadt den Ruf, das „Nizza des Nordens“ zu sein.

Ich wünsche Ihnen einen informativen Tagungsverlauf und natürlich auch einen angenehmen Aufenthalt in Wiesbaden.

Dr. Helmut Müller
Oberbürgermeister

GRUSSWORTE



Liebe Mitglieder der DEGRO,
liebe Teilnehmer der Jahrestagung 2012,

herzlich willkommen zur 18. Jahrestagung in Wiesbaden. Ich freue mich sehr, dass Sie der Einladung der DEGRO hierher gefolgt sind. In Zusammenarbeit mit dem wissenschaftlichen Programmkomitee wurde ein interessantes und abwechslungsreiches Programm erstellt.

Im Mittelpunkt des diesjährigen Kongresses steht die Qualitätssicherung. Diese wird in einer ganzen Reihe von Symposien besprochen. Daneben werden im wissenschaftlichen Programm auch aktuelle Themen aufgegriffen, die die gesamte Bandbreite unseres Faches widerspiegeln. Besonders berücksichtigt wurde im diesjährigen Programm, dass in unserer Fachgesellschaft eine breite multiprofessionelle Zusammenarbeit erfolgt. Daher wurde in vielen Sitzungen das Programm gemeinsam von Strahlenphysikern, Strahlenbiologen, Medizern und MTRAs gestaltet und wird entsprechend moderiert werden. Von Seiten der Organisationskomitee stehen diesmal das Zervix-, das Mamma- und das nicht-kleinzellige Bronchialkarzinom im Mittelpunkt.

Das in den letzten Jahren begonnene Programm zur Gewinnung des wissenschaftlichen Nachwuchses wird weitergeführt. Dies geht von den Studierenden, denen ein eigener Programmteil (Club 100) gewidmet ist, bis hin zu den jungen Assistentinnen und Assistenten.

Der Posterbeurteilung wird in diesem Jahr besondere Aufmerksamkeit zuteil: Die Poster werden durch eine Vielzahl erfahrener Kollegen begangen und sollen dabei entsprechend diskutiert werden.

Ich bin mir sicher, dass Ihnen der Kongress vielfältige Information und Anregung geben wird. Wir freuen uns auf eine interessante wissenschaftliche Diskussion. Tragen Sie bitte durch Ihre aktive Teilnahme zum Gelingen der 18. Jahrestagung der DEGRO bei.

Prof. Dr. Jürgen Dunst
Präsident der DEGRO

GRUSSWORTE



Sehr geehrte Damen und Herren,

Stahl und Strahl sind trotz aller molekularen Forschung noch immer die tragenden Säulen der Krebstherapie bei soliden Tumoren. Ionisierende Strahlung kann heute sehr viele Patienten mit bösartigen Tumorerkrankungen heilen oder zumindest das Fortschreiten der Krankheit verlangsamen. Konsequente Forschung – von der Grundlagenforschung in der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bis zu klinischen Studien der Phasen I bis III – verbessert ständig die Therapie und steigert damit die Überlebenschancen der Betroffenen.

Diese Tagung bietet ein Forum, auf dem sich alle Teilnehmer über die aktuellen Entwicklungen in der Radioonkologie informieren sowie neue Therapiestandards und verschiedenste Behandlungskonzepte interdisziplinär diskutieren können.

Die Themen des Kongresses sind zentral. So geht es zum Beispiel um Qualitätssicherung. Dafür müssen vielfältige Wege beschritten werden. Zum einen ist von allen Mitarbeitern in der Radioonkologie beständige Sorgfalt gefordert. Zum anderen kann aber auch das technische Design der Bestrahlungsgeräte die Anwender dabei unterstützen, die erforderliche Bestrahlungsdosis in der exakten Lokalisation penibel einzuhalten und somit Fehler zu vermeiden.

Es ist mehr als verständlich, dass Patienten Angst haben vor einer intensiven Therapie, die komplizierte Maschinen benötigt und die sie letztendlich während der Anwendung gar nicht wahrnehmen können. Um ihr Vertrauen zu gewinnen, müssen deshalb alle Schritte von der Planung bis zur Durchführung der Bestrahlung unter Beachtung aller Qualitätsmaßnahmen transparent gemacht werden.

Die Bayerische Staatsregierung fördert die medizinische Forschung und die Patientenversorgung an den bayerischen Universitätskliniken nach besten Kräften. Daher freut es mich besonders, dass die 18. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie von der fränkischen Universitätsstadt Erlangen organisiert wird.

So wünsche ich Ihnen allen einen erfolgreichen und nachhaltigen Kongress.

Dr. Wolfgang Heubisch
Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst

ANSPRECHPARTNER

Veranstaltungsleitung

Deutsche Gesellschaft
für Radioonkologie e.V. (DEGRO)
Hindenburgdamm 30, 12200 Berlin
Tel.: +49 (0)30 84 41 91 88
Fax: +49 (0)30 84 41 91 89
E-Mail: office@degro.org

Veranstaltungsort

Rhein-Main-Hallen
Rheinstraße 20, 65185 Wiesbaden

Kongresspräsident

Prof. Dr. Rainer Fietkau
Universitätsklinikum Erlangen,
Strahlenklinik
Universitätsstraße 27, 91054 Erlangen
Tel.: +49 (0)91 31 85 33 968
Fax: +49 (0)91 31 85 33 996
E-Mail: degro2012@uk-erlangen.de

Wissenschaftliches Sekretariat

Astrid Schörnig
MCI Deutschland GmbH
MCI – Berlin Office
Markgrafenstraße 56, 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 20 45 40 84
Fax: +49 (0)30 20 45 40 85
E-Mail: degro-secretary@mci-group.com

Veranstalter

MCI Deutschland GmbH
MCI – Berlin Office
Markgrafenstraße 56
10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 20 45 90
Fax: +49 (0)30 20 45 950
E-Mail: degro2012@mci-group.com

Programm VMTRO

Verband der medizinisch-technischen
Radiologieassistenten (MTRA) in der
Radioonkologie in Deutschland VMTRO
Geschäftsstelle
Hindenburgdamm 30, 12200 Berlin
Birgit Schlömp
Tel.: +49 (0)23 24 59 44 800
Fax: +49 (0)23 24 59 44 80 29
E-Mail: birgit.schloemp@t-online.de
Internet: www.mtar-strahlentherapie.org

Programm OviRO

Berufsverband der Sekretärinnen,
Assistentinnen und sonstigen
Angehörigen verwaltungstechnischer
Berufe (Office) in den Bereichen
der Radioonkologie in Deutschland

OViRO e.V.
c/o DEGRO-Geschäftsstelle
Hindenburgdamm 30, 12200 Berlin
Angelika Kleine (Vorsitzende)
Tel.: +49 (0)56 19 80 27 33
Fax: +49 (0)56 19 80 69 69
E-Mail: angelika.kleine@klinikum-kassel.de
office@oviro.de

Programm BVPRO

Berufsverband Pflegender
in der Radioonkologie e.V. (BVPRO)
Geschäftsstelle
Hindenburgdamm 30, 12200 Berlin
Siegfried Münster (1. Vorsitzender)
Tel.: +49 (0)66 18 46 161
E-Mail: muenster@bvpro.org
Internet: www.bvpro.org

WISSENSCHAFTLICHES KOMITEE

I. A. Adamietz (Herne)
 D. Baltas (Offenbach)
 M. H. Bamberg (Tübingen)
 M. Baumann (Dresden)
 C. Belka (München)
 K. Borgmann (Hamburg)
 G. Bruggmoser (Freiburg)
 W. Budach (Düsseldorf)
 V. Budach (Berlin)
 H. Christiansen (Hannover)
 N. Cordes (Dresden)
 J. Debus (Heidelberg)
 K. Dieckmann (Wien, Österreich)
 E. Dikomey (Hamburg)
 L. Distel (Erlangen)
 W. Dörr (Dresden)
 J. Dunst (Lübeck)
 H.-T. Eich (Münster)
 R. Engenhardt-Cabillie (Marburg)
 H.-J. Feldmann (Fulda)
 P. Feyer (Berlin)
 R. Fietkau (Erlangen)
 M. Flentje (Würzburg)
 G. Gademann (Magdeburg)
 U. Gaipl (Erlangen)
 H. Geinitz (München)
 A.-L. Grosu (Freiburg)
 K. A. Hartmann (Düsseldorf)
 U. Haverkamp (Münster)
 F. E. Heinemann (Würzburg)
 T. Herrmann (Dresden)
 C. F. Hess (Göttingen)
 N. Hodapp (Freiburg)
 W. Hoffmann (Braunschweig)
 W. Hohenberger (Erlangen)
 J. Hübner (Frankfurt/Main)
 R. Issels (München)
 L. Keilholz (Bayreuth)
 G. Klautke (Bamberg)
 A. Kleine (Kassel)
 O. Kölbl (Regensburg)
 U. Kopp (Freiburg)
 R.-D. Kortmann (Leipzig)
 M. Krause (Dresden)
 B. Küpper (Mannheim)
 M. Lang-Weizenbach (Erlangen)

F. Lohr (Mannheim)
 M. Lotter (Erlangen)
 D. Lubgan (Erlangen)
 P. Lukas (Innsbruck, Österreich)
 J. Lutterbach (Staufen/Breisgau)
 O. Micke (Bielefeld)
 M. Molls (München)
 R. Mücke (Lemgo)
 R. Müller (Erlangen)
 R. P. Müller (Köln)
 S. Münster (Fulda)
 G. Multhoff (München)
 U. Nestle (Freiburg)
 O. J. Ott (Erlangen)
 C. Petersen (Hamburg)
 R. Pötter (Wien, Österreich)
 F.-J. Prott (Wiesbaden)
 D. Rades (Lübeck)
 C. Rödel (Frankfurt/Main)
 H. P. Rodemann (Tübingen)
 C. Rübe (Saarbrücken)
 O. A. Sauer (Würzburg)
 R. Sauer (Erlangen)
 M.-L. Sautter-Bühl (Karlsruhe)
 B. Schlömp (Velbert)
 H. Schmidberger (Mainz)
 M. Schmidt (Erlangen)
 F. Sedlmayer (Salzburg, Österreich)
 S. Semrau (Erlangen)
 M. H. Seegenschmiedt (Hamburg)
 S. Staar (Bremen)
 V. Strnad (Erlangen)
 M. Stuschke (Essen)
 B. Timmermann (Essen)
 W. Thalhammer (Erlangen)
 M. van Kampen (Frankfurt/Main)
 B. van Oorschot (Würzburg)
 D. Vordermark (Halle)
 H. Vorwerk (Marburg)
 D. Wallwiener (Tübingen)
 T. Wendt (Jena)
 F. Wenz (Heidelberg)
 T. Wiegand (Ulm)
 N. Willich (Münster)
 U. Wolf (Leipzig)
 K. Zink (Gießen)
 D. Zips (Tübingen)

SPONSOREN

Platinsponsor	Brainlab Elekta GmbH Merck Serono GmbH Varian Medical Systems
Goldsponsor	ACCURAY
Silbersponsor	Carl Zeiss Meditec
Innovations-Referat	M.C.S. ConPharm AG Philips GmbH Healthcare
Lunch-Symposien	ACCURAY Brainlab Carl Zeiss Meditec Elekta GmbH Fresenius Kabi Deutschland GmbH Merck Serono GmbH Pierre Fabre Pharma GmbH Varian Medical Systems
Posterpreise	Varian Medical Systems Elekta GmbH
Inserenten	ACCURAY Carl Zeiss Meditec Elekta GmbH JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH Varian Medical Systems

PROGRAMMÜBERSICHT | DONNERSTAG, 7. JUNI 2012

- Symposium
- Vortragssitzung
- Refresherkurs
- Zielvolumendefinitionskurs
- Lunch-Symposium/Innovationsforum
- Verbandssitzung
- Arbeitsgruppe
- Posterbegehung
- Rahmenprogramm
- Highlight
- Fortbildung
- OViRO
- VMTRO
- BVPPO

	Halle 1	Saal 11	Saal 7	Saal 6.1	Saal 6.2	Saal 12 A+B	Saal 12 C+D	Saal 2A	Saal 1A/4-5	Saal 1A/1-3	
10:00			10:00–11:00 RV01 Regionalverband Bayern		10:00–11:00 RV02 Regionalverband Hessen						10:00
11:00		11:00–11:45 RK01 NSCLC/SCLC	11:00–11:45 RK02 Ösophagus/Magen	11:00–11:45 RK03 Hyperthermie	11:00–11:45 RK04 Weichteil- und Knochensarkome	11:00–13:00 Berufsverband der Deutschen Strahlentherapeuten					11:00
12:00		12:00–12:45 RK05 Mammakarzinom I	12:00–12:45 RK06 Hauttumoren	12:00–12:45 RK07 Morbus Hodgkin im Kindesalter	12:00–12:45 RK08 Pathophysiologie der Normalgewebseffekte				12:00–17:00 VMTRO Seminar für interessierte MTRA zum Thema: Psychoonkologie – das tägliche Arbeiten mit dem Krebs		12:00
13:00					13:15–14:45 L01 Pierre Fabre Pharma GmbH: Strahlende Aussichten? Multimodale Therapieansätze für NSCLC-Patienten im Stadium III nach ASCO 2012						13:00
14:00								14:00–17:00 Aktualisierung gemäß Röntgen- und Strahlenschutzverordnung (theoretischer Teil 1)			14:00
15:00		15:00–16:30 S01 Hypofraktionierung in kurativer und palliativer Intention	15:00–16:30 S02 „State-of-the art“ Strahlentherapie beim Zervixkarzinom	15:00–16:30 S03 APRO-Symposium: Intrakranielle Keimzelltumoren	15:00–16:30 S04 100 Jahre Strahlentherapie	15:00–16:30 V01 Strahlenphysik/ Therapieplanung	15:00–16:30 V02 Gastrointestinale Tumoren			15:30–17:00 OViRO „OViRO zum Anfassen“ Treffen zum Kennenlernen	15:00
16:00											16:00
17:00	17:00–19:30 Eröffnungsveranstaltung										17:00
18:00											18:00
19:00											19:00
20:00	ab 19:30 Get Together in der Industrieausstellung (Halle 9) Nachwuchs-Treffen im Rahmen des Club 100 (Saal 8)					ab 19:30 Get Together in der Industrieausstellung (Halle 9) Nachwuchs-Treffen im Rahmen des Club 100 (Saal 8)					20:00

Donnerstag

PROGRAMMDETAILS

	RV01	Regionalverband
10:00–11:00 Saal 7		Regionalverband Bayern Vorsitz: T. Auberger (Traunstein)
	RV02	Regionalverband
10:00–11:00 Saal 6.2		Regionalverband Hessen Vorsitz: F.-J. Prott (Wiesbaden)
	RKo1	Refresherkurs
11:00–11:45 Saal 11		NSCLC/SLC J. Fleckenstein (Homburg)
	RKo2	Refresherkurs
11:00–11:45 Saal 7		Ösophagus/Magen H. Schmidberger (Mainz)
	RKo3	Refresherkurs
11:00–11:45 Saal 6.1		Hyperthermie O. Ott (Erlangen)
	RKo4	Refresherkurs
11:00–11:45 Saal 6.2		Weichteil- und Knochensarkome J. Dunst (Lübeck) B. Röper (München)
		Berufsverband
11:00–13:00 Saal 12 A+B		Berufsverband der Deutschen Strahlentherapeuten Vorsitz: U. Schulz (Krefeld)
	RKo5	Refresherkurs
12:00–12:45 Saal 11		Mammakarzinom I W. Budach (Düsseldorf)
	RKo6	Refresherkurs
12:00–12:45 Saal 7		Hauttumoren O. Kölbl (Regensburg)

DONNERSTAG, 7. JUNI 2012

	RKo7	Refresherkurs
12:00–12:45 Saal 6.1		Morbus Hodgkin im Kindesalter U. Dieckmann (Wien)
	RKo8	Refresherkurs
12:00–12:45 Saal 6.2		Pathophysiologie der Normalgewebseffekte W. Dörr (Dresden)
	Lo1	Lunch-Symposium
13:15–14:45 Saal 6.2		Pierre Fabre Pharma GmbH: Strahlende Aussichten? – Multimodale Therapieansätze für NSCLC-Patienten im Stadium III nach ASCO 2012 Vorsitz: M. Flentje (Würzburg)
13:15–13:45	Lo1-1	WAS GALT?: Entwicklung bisheriger Therapiestandards in der Radiochemotherapie R. Fietkau (Erlangen)
13:45–14:15	Lo1-2	WAS GILT?: ASCO 2012: German Intergroup Lung Cancer Trial (GILT) Navelbine® Oral – Simultane Radiochemotherapie ± Konsolidierung R. M. Huber (München)
14:15–14:45	Lo1-3	JETZT GILT's!: Klinische Erfahrung und praktische Umsetzung eines aktuellen Radiochemotherapie-Protokolls M. Flentje (Würzburg)

PROGRAMMDETAILS

	Fachkundeaktualisierung
14:00–17:00 <i>Saal 2A</i>	Aktualisierung gemäß Röntgen- und Strahlenschutzverordnung (theoretischer Teil 1) Anerkennung der ärztlichen Fortbildung durch die Landesärztekammer Hessen und mit 13 Punkten zertifiziert. Teilnahmebescheinigungen sowie Urkunden stehen nach der Prüfung am Freitag, 08.06.2012 im Tagungsbüro zur Abholung bereit. Vorsitz: A. Fahmer (Bonn) U. Haverkamp (Münster) B. A. Prümer (Münster) J. Schütz (Berlin)
14:00–14:05	Einführung in den Kurs F.-J. Prott (Wiesbaden)
14:05–14:45	Rechtliche Grundlagen B. A. Prümer (Münster)
14:45–15:25	Verordnungen J. Schütz (Berlin)
15:25–15:55	Strahlenschutz für Patienten und Personal U. Haverkamp (Münster)
15:55–16:25	Strahlenbiologie O. Micke (Bielefeld)
16:25–16:55	Strahlenschutz in der Nuklearmedizin C. Landvogt (Wiesbaden)

DONNERSTAG, 7. JUNI 2012

	So1	Symposium
15:00–16:30 <i>Saal 11</i>		Hypofraktionierung in kurativer und palliativer Intention – eine Zukunftsperspektive in der Radioonkologie Vorsitz: W. Dörr (Dresden) C. Petersen (Hamburg) O. A. Sauer (Würzburg)
15:00–15:20	So1-1	Biologische Grundlagen der Hypofraktionierung D. Zips (Tübingen)
15:20–15:40	So1-2	Physikalische Voraussetzungen der Hypofraktionierung M. Guckenberger (Würzburg)
15:40–16:00	So1-3	Klinische Ergebnisse Mammakarzinom M. Krause (Dresden)
16:00–16:20	So1-4	Klinische Ergebnisse Prostatakarzinom H. Geinitz (München)
16:20–16:30	So1-5	Zusammenfassung C. Petersen (Hamburg)

	So2	Symposium
15:00–16:30 <i>Saal 7</i>		„State-of-the art“ Strahlentherapie beim Zervixkarzinom Vorsitz: R. Pötter (Wien) V. Strnad (Erlangen)
15:00–15:20	So2-1	Zielvolumenkonzepte und Techniken der perkutanen Strahlentherapie – IMRT, IGRT oder Tomotherapie? S. Marnitz-Schulze (Berlin)
15:20–15:40	So2-2	Bildgestützte Brachytherapie – aktuelle Techniken, Zielvolumen- und Dosiskonzepte. Ist „Punkt A“ noch zeitgemäß? R. Pötter (Wien)
15:40–16:00	So2-3	Simultane Radiochemotherapie – wann und welche Substanzen, wozu? D. Vordermark (Halle/Saale)
16:00–16:20	So2-4	Wann ist eine postoperative Strahlentherapie indiziert? V. Strnad (Erlangen)
16:20–16:30	So2-5	Paneldiskussion

PROGRAMMDETAILS

	So3	Symposium
15:00–16:30 <i>Saal 6.1</i>		APRO-Symposium: Intrakranielle Keimzelltumoren
	Vorsitz:	<i>E. Dikomey (Hamburg)</i> <i>B. Timmermann (Essen)</i>
15:00–15:03	So3-1	Kurze Einführung der APRO-Sprecherin <i>B. Timmermann (Essen)</i>
15:03–15:28	So3-2	Einführung und Therapiekonzepte für die intrakraniellen Keimzelltumoren <i>G. Calaminus (Münster)</i>
15:28–15:53	So3-3	Radiologische Diagnose der interkranialen Keimzelltumoren <i>M. Warmuth-Metz (Würzburg)</i>
15:53–16:18	So3-4	Strahlentherapie der intrakraniellen Keimzelltumoren <i>R.-D. Kortmann (Leipzig)</i>
16:18–16:30	So3-5	Aktueller Stand der Strahlenbiologie bei Keimzelltumoren <i>N. Cordes (Dresden)</i>

	So4	Symposium
15:00–16:30 <i>Saal 6.2</i>		100 Jahre Strahlentherapie
	Vorsitz:	<i>R. Sauer (Erlangen)</i>
15:00–15:05	So4-1	Einführung <i>R. Sauer (Erlangen)</i>
15:05–15:20	So4-2	Die wichtigsten Entwicklungsschritte bei Geräten (diagnostisch, planerisch und therapeutisch) und Methoden aus Sicht des Physikers <i>F. Nüsslin (München)</i> <i>P. Kneschaurek (München)</i>
15:20–15:35	So4-3	Strahlenbiologie – Grundlage einer gezielten und effizienten Strahlentherapie <i>C. Streffer (Essen)</i>
15:35–15:50	So4-4	Radioonkologische Entwicklungen und Methoden – eine eher persönliche Reflexion <i>H. Frommhold (Freiburg)</i>
15:50–16:05	So4-5	Aktuelle Entwicklungen und Forschungsziele in der Strahlenbiologie <i>M. Baumann (Dresden)</i> <i>G. Multhoff (München)</i>

DONNERSTAG, 7. JUNI 2012

16:05–16:20	So4-6	Die Entwicklung des Strahlenschutzes in 100 Jahren <i>T. Herrmann (Dresden)</i> <i>R. Müller (Erlangen)</i>
16:20–16:30	So4-7	Bedeutung der gemeinsamen Zeitschrift „Strahlentherapie und Onkologie“ für die Entwicklung der Radioonkologie in Österreich seit der Begründung der Mit-Herausgeberschaft <i>F. Sedlmayer (Salzburg)</i>

	Vo1	Vortragssitzung
15:00–16:30 <i>Saal 12 A+B</i>		Strahlenphysik/Therapieplanung
	Vorsitz:	<i>J. Richter (Würzburg)</i> <i>M. Stuschke (Essen)</i>
15:00–15:09	Vo1-1	Monte-Carlo-Dosisberechnungen für robotergestützte Radiochirurgie in 150 Fällen: Verschreiben wir die richtige Dosis? <i>O. Blanck (Lübeck)</i>
15:09–15:18	Vo1-2	VMAT vs. koplanarer 3-dimensional konformaler Strahlentherapie (3D-CRT) bei der stereotaktischen Bestrahlung von Lungenherden: Ist der Einsatz einer potentiell überlegenen Technik vor dem Hintergrund steigenden Aufwands gerechtfertigt? <i>T. Krieger (Würzburg)</i>
15:18–15:27	Vo1-3	Vergleich von PET/MR- und PET/CT-Hybridbildgebung mit [18F]-FDG als Basis für eine automatische Konturierung von Zielvolumen für die IMRT <i>D. Thorwarth (Tübingen)</i>
15:27–15:36	Vo1-4	Evaluation robuster intensitätsmodulierter Scanning-Protonen-Pläne für lokal fortgeschrittene Lungenkarzinome im Vergleich zur intensitätsmodulierten Photonentherapie bei Bestrahlung in Inspiration <i>M. Stuschke (Essen)</i>
15:36–15:45	Vo1-5	Untersuchungen zu Verteilung, Einfluss und Kompensation von Rotationen der Prostata bei Bestrahlung von Prostatakarzinompatienten <i>P. Geyer (Dresden)</i>
15:45–15:54	Vo1-6	Innovative Monte Carlo simulations for the accurate estimation of absorbed dose at organs at risk and the dose distribution in the eye treated with Ru-106 plaques <i>L. Brualla (Essen)</i>

19. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie

Radioonkologie im Wandel

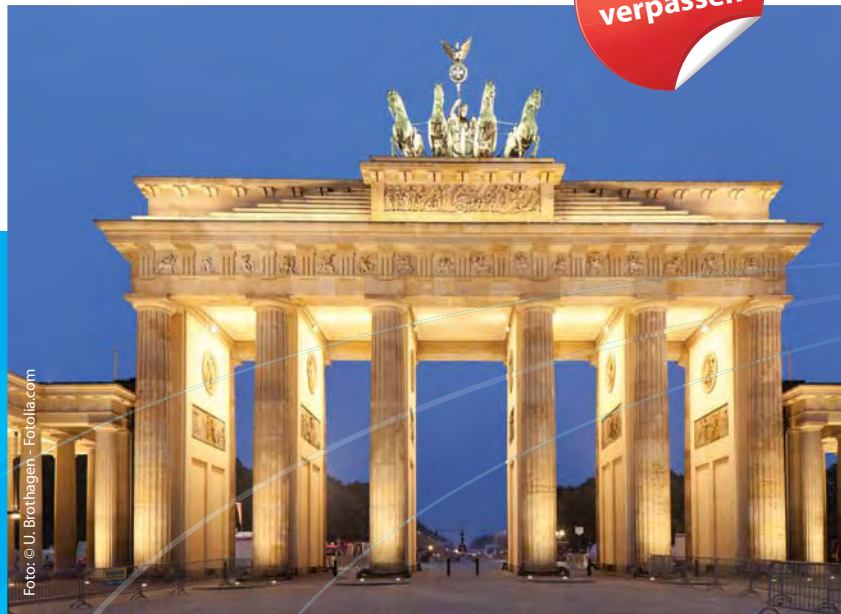


Foto: © U. Brothagen - Fotolia.com

Berlin, 9. – 12. Mai 2013
Estrel Hotel & Convention Center

ANKÜNDIGUNG
www.degro.org/degro2013

DONNERSTAG, 7. JUNI 2012

15:54–16:02	Vo1-7	Fraktionierte Bestrahlung bewegter Tumoren mit gescannten Kohlenstoffionen <i>J. Wölfelschneider (Darmstadt)</i>
16:02–16:10	Vo1-8	Qualitätsanalyse der Protonentherapie von Bindehautmelanomen <i>W. Sauerwein (Essen)</i>
16:10–16:20	Vo1-9	Modellierung und Simulation von [18F] Fluoromisonidazol zur Integration der Hypoxie-PET-Bildgebung in die Strahlentherapieplanung <i>D. Mönnich (Tübingen)</i>
16:20–16:30	Vo1-10	Eigenschaften eines schnellen, szintillatorbasierten 3D-Dosimeter <i>L. Karsch (Dresden)</i>
Vo2 Vortrags-sitzung		
15:00–16:30 <i>Saal 12 C+D</i>		Gastrointestinale Tumoren
	<i>Vorsitz:</i>	<i>M. von Kampen (Frankfurt/Main)</i> <i>A. Wittig (Marburg)</i>
15:00–15:10	Vo2-1	PET/CT-basierte Bestrahlungsplanung bei Ösophaguskarzinomen – erste Ergebnisse <i>C. Gesenhues (Münster)</i>
15:10–15:20	Vo2-2	Einfluss der neoadjuvanten Radiochemotherapie auf die Prognose von T3-Ösophaguskarzinomen <i>R. Semrau (Köln)</i>
15:20–15:30	Vo2-3	Präoperative Radiochemotherapie vs. perioperative Chemotherapie bei lokal-fortgeschrittenen nicht-metastasierten Adenokarzinomen des gastroösophagealen Überganges – ein monoinstitutioneller Vergleich <i>B. Schulze (Frankfurt/Main)</i>
15:30–15:40	Vo2-4	Einflussfaktoren der späten Dysphagie nach intensitätsmodulierter Radio-(Chemo-)therapie von Patienten mit einem Karzinom im Kopf-Hals-Bereich <i>A. Buchali (Neuruppin)</i>
15:40–15:50	Vo2-5	Adjuvante Radiochemotherapie mit IMRT/XELOX verbessert das Gesamt- und krankheitsfreie Überleben des fortgeschrittenen Magenkarzinoms gegenüber 3DCRT/5FU-FA auch im Langzeit-Follow-up <i>J. Boda-Heggemann (Mannheim)</i>

PROGRAMMDETAILS

15:50–16:00	Vo2-6	Prädiktive Relevanz des HPV-Status für das Ansprechen auf Radiochemotherapie beim Analkarzinom <i>S. Mai (Mannheim)</i>
16:00–16:10	Vo2-7	IMRT des Analkarzinom- Integration des PET-CT in ein Bestrahlungsplanungskonzept <i>R. Holy (Aachen)</i>
16:10–16:20	Vo2-8	Loco-regional control after radiochemotherapy for anal cancer: A single centre retrospective analysis <i>F. Zehentmayr (München)</i>
16:20–16:30	Vo2-9	Quality of life outcomes and chronic adverse events after radiotherapy in patients with anal cancer <i>T. Sauer (München)</i>

Eröffnungsveranstaltung

17:00–19:30
Halle 1

Eröffnung durch den Kongresspräsidenten
Prof. Dr. Rainer Fietkau (Erlangen)

Eröffnungen durch den Präsidenten der DEGRO
Prof. Dr. Jürgen Dunst (Lübeck)

Musik

Preisverleihungen

Verleihung der Holthusen-Preise
durch *Prof. Dr. Jürgen Dunst (Lübeck)*

Verleihung des Innovationspreises
durch *Prof. Dr. Jürgen Dunst (Lübeck)*

Verleihung des Alfred-Breit-Preises
durch *Prof. Dr. Jürgen Dunst (Lübeck)*

Musik

Verleihung des Hochpräzisions-Strahlentherapie-Preises
durch *Prof. Dr. Jürgen Dunst (Lübeck)*

Verleihung der Dissertationspreise
durch *Prof. Dr. Jürgen Dunst (Lübeck)*

Musik

DONNERSTAG, 7. JUNI 2012

Festvorträge

Qualitätssicherung aus Sicht der Deutschen Krebsgesellschaft
Prof. Dr. Werner Hohenberger
Präsident der Deutschen Krebsgesellschaft e. V.

Qualitätssicherung aus Sicht der Deutschen Krebshilfe
Dr. Franz Kohlhuber
Leiter des Bereiches Förderung der Deutschen Krebshilfe e. V.

Qualitätssicherung aus Sicht des Patienten
Prof. Dr. Dieter Conen
Präsident der Stiftung für Patientensicherheit Schweiz, Zürich

Musik

Verleihung der Ehrenmitgliedschaften
durch *Prof. Dr. Jürgen Dunst (Lübeck)*

Prof. Dr. M. Bamberg (Tübingen)
Laudatio: *Prof. Dr. W. Budach (Düsseldorf)*

Dr. A. Zietman (Boston)
Laudatio: *Prof. Dr. M. Baumann (Dresden)*

Musik

vocaldente – a cappella art



2004 in Hannover gegründet, haben sich vocaldente in nur wenigen Jahren von leidenschaftlichen Vorstadtsängern zu einem international gefragten Vokal-Akt entwickelt. Über 100 Konzerte und Auftritte jährlich führen das Quintett durch die gesamte Bundesrepublik, das europäische Ausland und auf mehrwöchige Tournée. Vocaldente pflegen eine fast verloren gegangene Kunst: A-cappella ohne Mikrofone. Das Repertoire ist dabei modern und umfasst die Unterhaltungsmusik der letzten 80 Jahre. Mit dieser Mischung schaffen sie eine einzigartige und unmittelbare Form des A-cappella, die berührt und mitreißt.

Get Together

19:30–22:00
Halle 9
Saal 8

Eröffnung der Industrieausstellung

Nachwuchs-Treffen im Rahmen des Club 100

PROGRAMMÜBERSICHT | FREITAG, 8. JUNI 2012

- Symposium
- Vortragssitzung
- Refresherkurs
- Zielvolumendefinitionskurs
- Lunch-Symposium/Innovationsforum
- Verbandssitzung
- Arbeitsgruppe
- Posterbegehung
- Rahmenprogramm
- Highlight
- Fortbildung
- OVIRO
- VMTRO
- BVPRO

	Halle 1	Saal 11	Saal 7	Saal 6.1	Saal 6.2
08:00	08:00–08:45 RK09 Zervix/Corpus	08:00–08:40 RK10 Palliative Radio- therapie	08:00–08:45 RK11 CTV in der Brachy- therapie	08:00–08:45 RK12 Grundlagen der Strahlenphysik I	08:00–09:00 AG01 Gutartige Erkrankungen
09:00	09:15–10:00 Keynote Lecture Culture wars	08:40–09:10 AG04 Palliativmedizin			
10:00					
11:00	10:45–11:45 VMTRO Programm	10:30–12:00 S07 Prostatakarzinom	10:30–12:00 S06 Kosteneffizienz: Was kostet die onkologische Behandlung?	10:30–12:00 S05 Radioonkologie- Highlights	10:30–12:00 V03 Strahlenbiologie
12:00					
13:00	13:00–16:30 VMTRO Programm	12:30–14:00 L02 Varian Medical Systems: Innovative Techniken in der Klinik	12:30–14:00 L03 Merck Serono GmbH: Erfolgreiche Therapie von Kopf-Hals- Tumoren	12:30–14:00 L04 Carl Zeiss Meditec: Stand der Forschung und Evidenz zur intra- operativen Bestrahlung	
14:00					
15:00		14:30–16:00 S08 Mammakarzinom – Perspektiven der Radioonkologie	14:30–16:00 S09 Möglichkeiten der Individualisierung der Strahlentherapie	14:30–16:00 Innovationsforum: Innovationen der Industrie	14:30–16:00 V05 Qualitätsmanagement/ Lebensqualität
16:00			16:15–17:00 Wiederholung und Vertiefung/ Abschlussprüfung	16:15–17:00 (Saal 8 & EG) Geführte Posterbegehung I	
17:00	17:00–19:00 DEGRO Mitgliederver- sammlung				
18:00					
19:00					
20:00					

	Saal 12 A+B	Saal 12 C+D	Saal 2A	Saal 1A/4-5	Saal 1A/1-3	
08:00	08:00–09:00 AG02 Radioonkologie in der Praxis	08:00–09:00 AG03 Lebensqualität in der Radioonkologie	08:00–09:00 Rechtfertigende Indikation – moderne Röntgendiagnostik (theoretischer Teil 2)			08:00
09:00			09:30–14:00 VMTRO Seminar für interessierte MTRA zum Thema: Psychoonkologie – das tägliche Arbeiten mit dem Krebs	09:00–12:30 BVPRO Programm	09:00–12:15 OVIRO Programm/Mitglieder- versammlung	09:00
10:00						10:00
11:00	10:30–12:00 V04 Stereotaktische Strahlentherapie/ Mammakarzinom					11:00
12:00						12:00
13:00	12:30–14:00 L05 Elekta GmbH: Moderne Radioonkologie und die unterschiedlichen Anforderungen zum Thema Sicherheit	12:30–14:00 L06 Brainlab: Novalis Radiosurgery für Gehirnetastasen				13:00
14:00				13:30–17:45 BVPRO Programm/Mitglieder- versammlung	14:00–17:00 OVIRO Programm	14:00
15:00	14:30–16:00 V06 Kopf-Hals-Tumoren/ Lymphome	14:30–16:00 S10 Qualitätsgesicherte Hyperthermie	14:15–16:15 AG05 ARO-Sitzung			15:00
16:00						16:00
17:00	16:15–17:00 (Halle 9) Industriebegehung		16:30–17:00 VMTRO Mitglieder- versammlung			17:00
18:00						18:00
19:00						19:00
20:00						20:00

Lunch Symposium DEGRO 2012

Stand der Forschung und Evidenz zur intraoperativen
Bestrahlung mit dem INTRABEAM Gerät



Rhein-Main-Hallen Wiesbaden,
Freitag 8. Juni 2012,
12:30 Uhr - 14:00 Uhr, Saal 6.1

Besuchen Sie uns an Stand 931
www.meditec.zeiss.com/radiotherapy



FREITAG, 8. JUNI 2012

	RK09	Refresherkurs
08:00–08:45 Halle 1		Zervix/Corpus S. Marnitz-Schulze (Berlin)
	RK10	Refresherkurs
08:00–08:40 Saal 11		Palliative Radiotherapie D. Rades (Lübeck)
	RK11	Refresherkurs
08:00–08:45 Saal 7		CTV in der Brachytherapie V. Strnad (Erlangen)
	RK12	Refresherkurs
08:00–08:45 Saal 6.1		Grundlagen der Strahlenphysik I B. Poppe (Oldenburg) K. Willborn (Oldenburg)
	AG01	Arbeitsgruppe
08:00–09:00 Saal 6.2		Gutartige Erkrankungen
08:00–08:05	AG01-1	Aktuelles, Resümee der Arbeit des letzten Jahres O. Micke (Bielefeld) R. Mücke (Lemgo) M. H. Seegenschmiedt (Hamburg)
08:05–08:10	AG01-2	Neuaufgabe der allgemeinen Patterns of Care-Studie zur Schaffung eines aktuellen Überblicks über die Situation der Strahlentherapie gutartiger Erkrankungen in Deutschland O. Micke (Bielefeld) R. Mücke (Lemgo) M. H. Seegenschmiedt (Hamburg)
08:10–08:15	AG01-3	Benign Reloaded – Bielefeld 2012 O. Micke (Bielefeld)
08:15–08:45	AG01-4	S2-Leitlinie „Strahlentherapie gutartiger Erkrankungen“ Rationale und Stand der Leitlinie O. Micke (Bielefeld) Wesentliche Inhalte der Leitlinie R. Mücke (Lemgo) Mögliche Auswirkungen der Leitlinie auf die klinische Tätigkeit M. H. Seegenschmiedt (Hamburg)

PROGRAMMDETAILS

08:45–09:00	AG01-5	Verschiedenes: Nächste Kongresse und Tagungen etc. <i>O. Mücke (Bielefeld), R. Mücke (Lemgo), M. H. Seegenschmiedt (Hamburg)</i>
	AG02	Arbeitsgruppe
08:00–09:00 <i>Saal 12 A+B</i>		Radioonkologie in der Praxis
	Vorsitz:	<i>S. Höcht (Saarlouis)</i>
	AG03	Arbeitsgruppe
08:00–09:00 <i>Saal 12 C+D</i>		Lebensqualität in der Radioonkologie
	Vorsitz:	<i>D. Vordermark (Halle/Saale)</i>
		Fachkundeaktualisierung
08:00–09:00 <i>Saal 2A</i>		Rechtfertigende Indikation – moderne Röntgendiagnostik (theoretischer Teil 2)
	Vorsitz:	<i>A. Fahmer (Bonn) U. Haverkamp (Münster) B. A. Prümer (Münster)</i>
	AG04	Arbeitsgruppe
08:40–09:10 <i>Saal 11</i>		Palliativmedizin
	Vorsitz:	<i>D. Rades (Lübeck)</i>
		Keynote Lecture
09:15–10:00 <i>Halle 1</i>		Culture wars: Prostate cancer on opposite sides of the Atlantic
		<i>A. Zietman (Boston)</i>
	So7	Symposium
10:30–12:00 <i>Saal 11</i>		Prostatakarzinom
	Vorsitz:	<i>M. Stöckle (Homburg/Saar) T. Wiegel (Ulm)</i>
10:30–10:40	So7-1	Tendenzen in der Teletherapie <i>F. Wenz (Mannheim)</i>
10:40–10:50	So7-2	Technik und Ergebnisse der Operation <i>M. Stöckle (Homburg/Saar)</i>

FREITAG, 8. JUNI 2012

10:50–11:00	So7-3	Stellenwert der Brachytherapie <i>V. Strnad (Erlangen)</i>
11:00–11:10	So7-4	Protonen: Therapie der Zukunft <i>J. Debus (Heidelberg)</i>
11:10–11:20	So7-5	Curative intended treatment of prostate cancer – a study of adverse effects <i>A. Stensvold (Oslo)</i>
11:20–11:35	So7-6	Die neue Studie: Radiotherapie vs. Brachytherapie <i>M. Stöckle (Homburg/Saar)</i>
11:35–11:50	So7-7	Die neue Studie: Operation vs. Brachytherapie <i>T. Wiegel (Ulm)</i>
	So6	Symposium
10:30–12:00 <i>Saal 7</i>		Kosteneffizienz: Was kostet die onkologische Behandlung?
	Vorsitz:	<i>O. Kölbl (Regensburg) F.-J. Prott (Wiesbaden) M.-L. Sautter-Bihl (Karlsruhe)</i>
10:30–11:00	So6-1	Kosten der Radiotherapie – modernste Therapietechniken beim Bronchialkarzinom <i>U. Haverkamp (Münster) F.-J. Prott (Wiesbaden)</i>
11:00–11:30	So6-2	Kosten der Chemotherapie – Kosten einer Chemo- und Immuntherapie beim Bronchialkarzinom – ist das Teuerste wirklich immer das Beste? <i>K. Josten (Wiesbaden)</i>
11:30–12:00	So6-3	Kosten der Operation – optimale thoraxchirurgische Intervention beim Bronchialkarzinom <i>J. Schirren (Wiesbaden)</i>

PROGRAMMDETAILS

	So5	Symposium
10:30–12:00 <i>Saal 6.1</i>		Radioonkologie-Highlights
	Vorsitz:	<i>N. Cordes (Dresden)</i> <i>J. Dunst (Lübeck)</i> <i>K. Zink (Gießen)</i>
10:30–11:00	So5-1	Klinik <i>M. Kocher (Köln)</i>
11:00–11:30	So5-2	Physik <i>J. Pawelke (Dresden)</i>
11:30–12:00	So5-3	Biologie <i>P. Huber (Heidelberg)</i>

	Vo3	Vortragssitzung
10:30–12:00 <i>Saal 6.2</i>		Strahlenbiologie
	Vorsitz:	<i>G. Hildebrandt (Rostock)</i> <i>I. Tinhofer-Keilholz (Berlin)</i>
10:30–10:39	Vo3-1	Wirksamkeit der simultanen Bestrahlung und EGFR-Inhibition im k-ras-mutierten Tumormodell A549 <i>K. Gurtner (Dresden)</i>
10:39–10:48	Vo3-2	Inhibition of autophagy as a strategy to target EGFR expressing malignant tumors <i>G. Lammering (Maastricht)</i>
10:48–10:57	Vo3-3	Deaktivierung der FAK/Cortactin/JNK Signalkaskade vermittelt Strahlensensibilisierung nach beta1 Integrin-Hemmung <i>I. Eke (Dresden)</i>
10:57–11:06	Vo3-4	Targeted micro-irradiation of FaDu spheroids <i>C. Bayer (München)</i>
11:06–11:15	Vo3-5	HPV-positive HNSCC-Zellen zeigen eine erhöhte zelluläre Strahlensensitivität und einen verstärkten Zellzyklusarrest aber keine erhöhte Cis-Platin-Sensitivität gegenüber HPV-negativen Zellen <i>F. Ziemann (Marburg)</i>
11:15–11:24	Vo3-6	Cetuximab modulates DNA double-strand break repair after carbon ion radiotherapy <i>Q. Wei (Heidelberg)</i>

FREITAG, 8. JUNI 2012

11:24–11:33	Vo3-7	Biologische Dosimetrie mittels Chromosomenaberrationen in Blutlymphozyten von Prostatakarzinompatienten nach Bestrahlung mit Kohlenstoffionen und IMRT <i>C. Hartel (Darmstadt)</i>
11:33–11:42	Vo3-8	Hyperthermia in addition to ionising irradiation results in colorectal tumor cell supernatants that activate dendritic cells – implications for induction of anti-tumor immunity <i>U. Gaipl (Erlangen)</i>
11:42–11:51	Vo3-9	Pankreassternzellen induzieren die epithelial-mesenchymale Transition von Pankreaskarzinomzellen und einen Anstieg der Krebsstammzellpopulation mit gleichzeitiger Radioresistenz <i>T. Brunner (Oxford)</i>
11:51–12:00	Vo3-10	Das SMAC-Mimetikum BV6 radiosensibilisiert kolorektale Karzinomzelllinien <i>S. Hehlhans (Frankfurt/Main)</i>

	Vo4	Vortragssitzung
10:30–12:00 <i>Saal 12 A+B</i>		Stereotaktische Strahlentherapie/Mammakarzinom
	Vorsitz:	<i>G. Gademann (Magdeburg)</i> <i>A.-L. Grosu (Freiburg)</i>
10:30–10:40	Vo4-1	Körperstereotaktische Bestrahlung beim primären nicht-kleinzelligen Bronchialkarzinom im frühen Stadium: Klinische Ergebnisse bei > 500 Patienten der DEGRO AG Extrakranielle Stereotaxie <i>M. Guckenberger (Würzburg)</i>
10:40–10:50	Vo4-2	Outcome and toxicity of high-dose re-irradiation in the lung and mediastinum involving hypofractionated stereotactic radiation therapy (SBRT): Clinical and dosimetric evaluation <i>N. Andratschke (Rostock)</i>
10:50–11:00	Vo4-3	Hochpräzisionsstrahlentherapie im Bereich der Leber – eine Analyse von 200 Patienten <i>I. Ernst (Münster)</i>
11:00–11:10	Vo4-4	Stereotaktische Bestrahlung intrapulmonaler Läsionen: Vergleich verschiedener Dosisberechnungsalgorithmen <i>S. Pachmann (München)</i>

PROGRAMMDETAILS

11:10–11:20	Vo4-5	Radionekrose-Rate bei cerebral metastasierten Patienten nach stereotaktischer Einzelzeitbestrahlung <i>L. Schüttrumpf (München)</i>
11:20–11:30	Vo4-6	IORT-Boost mit Elektronen bei der Strahlentherapie des Mammakarzinoms <i>F. Sheikh-Mounessi (Münster)</i>
11:30–11:40	Vo4-7	S3-Leitlinie Mammakarzinom und AGO-Kommission Mamma-Empfehlungen 2012: Beitrag der Radiotherapie (RT) im Rahmen der Primärtherapie, beim lokalen/lokoregionären Rezidiv und im Stadium der Fernmetastasierung <i>R. Souchon (Tübingen)</i>
11:40–11:50	Vo4-8	Prädiktive Faktoren für das Erreichen einer pathologischen kompletten Remissionsrate nach neoadjuvante Radiochemotherapie beim lokal fortgeschrittenem nicht-inflammatorischen Mammakarzinom – Ergebnisse einer Multivariant-Analyse <i>C. Matuschek (Düsseldorf)</i>
11:50–12:00	Vo4-9	Welche Risikofaktoren sind nach Brusterhaltung, Systemtherapie und Radiotherapie noch von signifikantem Einfluss auf die Lokalrezidivrate und das Überleben: Eine retrospektive Analyse aus 2.404 Patientinnen mit Mammakarzinom <i>J. Hammer (Linz)</i>

12:30–14:00	Lo2	Lunch-Symposium
Saal 11		Varian Medical Systems: Innovative Techniken in der Klinik
	Vorsitz:	<i>M. Stuschke (Essen)</i>
12:30–13:00	Lo2-1	Klinische Erfahrungen mit TrueBeam™ am Universitätsklinikum Münster <i>H.-T. Eich (Münster)</i>
13:00–13:30	Lo2-2	Erste Tests mit dem neuen 6DoF-Tisch von Varian <i>P. Manser (Bern)</i>
13:30–14:00	Lo2-3	IMRT und PET: Neue Behandlungskonzepte <i>A.-L. Grosu (Freiburg)</i>

FREITAG, 8. JUNI 2012

12:30–14:00	Lo3	Lunch-Symposium
Saal 7		Merck Serono GmbH: Erfolgreiche Therapie von Kopf-Hals-Tumoren: Interdisziplinär – evidenzbasiert – multimodal
	Vorsitz:	<i>J. Debus (Heidelberg)</i>
12:30–12:52	Lo3-1	Die Rolle von HPV bei Kopf-Hals-Tumoren – eine Differentialbetrachtung <i>J. Debus (Heidelberg)</i>
12:52–13:14	Lo3-2	Integration chirurgischer Konzepte in multimodale Tumorthapien <i>A. Dietz (Leipzig)</i>
13:14–13:36	Lo3-3	Strahlentherapeutische Interventionen bei lokal fortgeschrittenen Kopf-Hals-Tumoren <i>M. Minter (Stuttgart)</i>
13:36–14:00	Lo3-4	Moderne palliative Systemtherapie – Standard und Perspektiven <i>T. Gauler (Essen)</i>

12:30–14:00	Lo4	Lunch-Symposium
Saal 6.1		Carl Zeiss Meditec: Stand der Forschung und Evidenz zur intraoperativen Bestrahlung mit dem INTRABEAM-Gerät
	Vorsitz:	<i>F. Wenz (Mannheim)</i>
12:30–12:52	Lo4-1	Update: TARGIT-Studie und andere Applikationen <i>F. Wenz (Mannheim)</i>
12:52–13:14	Lo4-2	Intraoperative Strahlentherapie als vorgezogene Boost-Radiotherapie – Erfahrungen des Universitätsklinikums Hamburg Eppendorf <i>C. Petersen (Hamburg)</i>
13:14–13:36	Lo4-3	Intraoperative Strahlentherapie in Kombination mit onkoplastischen Techniken bei brusterhaltender Operation <i>W. Malter (Köln)</i>
13:36–14:00	Lo4-4	Implementierung der Kypho-IORT am Universitätsklinikum Greifswald <i>R. Kyser (Greifswald)</i>

PROGRAMMDETAILS

Lo5 Lunch-Symposium		
12:30–14:00 Saal 12 A+B 		Elekta GmbH: Moderne Radioonkologie und die unterschiedlichen Anforderungen zum Thema Sicherheit Vorsitz: <i>F. Lohr (Mannheim)</i>
12:30–13:00	Lo5-1	Patientensicherheit <i>TBA</i>
13:00–13:30	Lo5-2	Workflow-Optimierung – erste Erfahrungen mit dem neuen MLC Agility <i>C. Walker (Middlesbrough)</i>
13:30–14:00	Lo5-3	Forschung als Motor für Innovation und Sicherheit in der Radioonkologie <i>TBA</i>

Lo6 Lunch-Symposium		
12:30–14:00 Saal 12 C+D 		Brainlab: Novalis Radiosurgery für Gehirnmetastasen Vorsitz: <i>R. Wurm (Frankfurt/Oder)</i> <i>A.-L. Grosu (Freiburg)</i> <i>C. Petersen (Hamburg)</i>

AG05 Arbeitsgruppe		
14:15–16:15 Saal 2 A		ARO-Sitzung Vorsitz: <i>H. Schmidberger (Mainz)</i>

So8 Symposium		
14:30–16:00 Saal 11		Mammakarzinom – Perspektiven der Radioonkologie Vorsitz: <i>W. Budach (Düsseldorf)</i>
14:30–14:45	So8-1	Ändert sich in Zukunft die Indikation zur Strahlentherapie z. B. aufgrund des Alters; neuer prognostischer Parameter (Luminal A, B)? – aus Sicht des Gynäkologen <i>TBA</i>
14:45–15:05	So8-2	Ändert sich in Zukunft die Indikation zur Strahlentherapie z. B. aufgrund des Alters; neuer prognostischer Parameter (Luminal A, B)? – aus Sicht des Radioonkologen <i>W. Budach (Düsseldorf)</i>
15:05–15:30	So8-3	Wie groß wird das Zielvolumen sein: Teilbrust-RT; RT der Lymphabflussgebiete? <i>F. Wenz (Mannheim)</i>

FREITAG, 8. JUNI 2012

15:30–15:55	So8-4	Welche Nebenwirkungen müssen wir in Zukunft besonders beachten, z. B. Kardiotoxizität und wie lassen sich diese vermeiden? <i>TBA</i>
15:55–16:00	So8-5	Kurze Zusammenfassung der Vorsitzenden, wie sie die Zukunft der RT des Mammakarzinoms sehen <i>W. Budach (Düsseldorf)</i>

So9 Symposium		
14:30–16:00 Saal 7		Möglichkeiten der Individualisierung der Strahlentherapie Vorsitz: <i>E. Dikomey (Hamburg)</i> <i>R. Müller (Erlangen)</i> <i>D. Vordermark (Halle/Saale)</i>
14:30–14:53	So9-1	Individualisierung der Strahlentherapie basierend auf biologischen Markern: Aktuelle Möglichkeiten und zukünftige Entwicklungen <i>E. Dikomey (Hamburg)</i>
14:53–15:16	So9-2	Organfunktion und Nebenwirkungsrisiko <i>S. Pigorsch (München)</i>
15:16–15:39	So9-3	Adaptive Planung, individualisierte Sicherheitssäume, modifizierte Zielvolumenkonzepte <i>M. Alber (Tübingen)</i>
15:39–16:00	So9-4	Wie viel Individualisierung ist heute in der Routine möglich? Fallbeispiele und Round-Table-Diskussion <i>D. Vordermark (Halle/Saale)</i>

Innovationsforum		
14:30–16:00 Saal 6.1		Innovationen der Industrie Vorsitz: <i>L. Distel (Erlangen)</i> <i>T. Wendt (Jena)</i>
14:30–15:15		<i>M.C.S. ConPharm AG</i> BioProtect Balloon Implant: Aktiver Schutz vor radiogener Proktitis bei der Hochdosis-Strahlentherapie des Prostatakarzinoms <i>R. Schütz (Potsdam)</i>
15:15–16:00		<i>Philips GmbH Healthcare</i> Bestrahlungsplanung

PROGRAMMDETAILS

	Vo5	Vortragssitzung
14:30–16:00 <i>Saal 6.2</i>		Qualitätsmanagement/Lebensqualität
	Vorsitz:	<i>I. A. Adamietz (Herne)</i> <i>P. Feyer (Berlin)</i>
14:30–14:40	Vo5-1	Welche Anforderungen muss ein Arzt an die Funktionalität der Planungs- und Patientenverifikationssysteme in Bezug auf die Hochpräzisionstherapie stellen? <i>H. Vorwerk (Marburg)</i>
14:40–14:50	Vo5-2	Elektronische Patientenidentifikation mittels Barcoding in der Strahlentherapie: Ein erster Erfahrungsbericht <i>J. Gerstein (Hannover)</i>
14:50–15:00	Vo5-3	Qualitätssicherung mit einem integrierten CT-Detektor-System <i>K. Schubert (Heidelberg)</i>
15:00–15:10	Vo5-4	Webbasiertes Dokumentationssystem mit Austausch von DICOM RT für multizentrische klinische Studien in der Partikeltherapie <i>S. Combs (Heidelberg)</i>
15:10–15:20	Vo5-5	Implementierung eines webbasierten DICOM-RT-Viewers für die Partikeltherapie <i>N. Bougatf (Heidelberg)</i>
15:20–15:30	Vo5-6	Unified Profile analysis: A quality assurance tool for comparing radiotherapy dose distributions <i>O. Nwankwo (Mannheim)</i>
15:30–15:40	Vo5-7	Lokales und nationales Fehlermanagement in den Radioonkologien der Schweiz <i>L. André (Bern)</i>
15:40–15:50	Vo5-8	Informiertheit der Patienten und Mediennutzung in der Radioonkologie: Ergebnisse der DEGRO-Multi-Center-Studie <i>A. Conrad (Halle/Saale)</i>
15:50–16:00	Vo5-10	Das EORTC-Konzept zur Messung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität. Implementierung in der Radioonkologie <i>C. Schmalz (Kiel)</i>

FREITAG, 8. JUNI 2012

	Vo6	Vortragssitzung
14:30–16:00 <i>Saal 12 A+B</i>		Kopf-Hals-Tumoren/Lymphome
	Vorsitz:	<i>V. Budach (Berlin)</i> <i>H.-T. Eich (Münster)</i>
14:30–14:40	Vo6-1	Vergleich mehrerer (semi)automatischer Segmentationsmethoden zur Delineation von Kopf-Hals-Tumoren mithilfe repetitiver FLT-PET-/CT-Bildgebung <i>E. Troost (Nijmegen)</i>
14:40–14:50	Vo6-2	Intensitätsmodulierte Radiotherapie (IMRT) mit simultaner Chemotherapie zur Behandlung von Patienten mit fortgeschrittenem Plattenepithelkarzinom (PECA) der Kopf-/Halsregion – Überleben, Akut- und Spätnebenwirkungen. Eine retrospektive, monozentrische Analyse der Charité – Universitätsmedizin Berlin <i>L. Förster (Berlin)</i>
14:50–15:00	Vo6-3	Primäre simultane Radiochemotherapie vs. Induktionstherapie als definitive Behandlung von Karzinomen im Kopf-/Halsbereich. Eine retrospektive Single-Center-Analyse <i>P. Balermipas (Frankfurt/Main)</i>
15:00–15:10	Vo6-4	Re-Bestrahlung maligner Kopf-Hals-Tumore mittels Partikeltherapie im Raster-Scan-Verfahren <i>A. Jensen (Heidelberg)</i>
15:10–15:20	Vo6-5	Palliative Strahlentherapie in der Behandlung lokal fortgeschrittener Kopf-Hals-Tumoren: Indikation, Technik und Toxizität – work in progress <i>S. Pigorsch (München)</i>
15:20–15:30	Vo6-6	Ist eine additive Radiotherapie für Patienten in fortgeschrittenen Stadien eines Hodgkin-Lymphoms notwendig? – Endauswertung der HD12-Studie der German Hodgkin Study Group <i>J. Kriz (Münster)</i>
15:30–15:40	Vo6-7	Involved Field (IF) vs. Extended Field (EF) Radiotherapy (RT) for patients in early unfavorable stages of Hodgkin's Lymphoma (HL): 10-year update of the HD8 trial of the German Hodgkin Study Group (GHSg) <i>J. Kriz (Münster)</i>
15:40–15:50	Vo6-8	Stage-adapted radiotherapy for treatment of localized gastric marginal zone lymphoma in 304 patients: Results of three consecutive prospective multicenter studies <i>G. Reinartz (Münster)</i>

PROGRAMMDETAILS

	S10	Symposium
14:30–16:00 <i>Saal 12 C+D</i>		Qualitätsgesicherte Hyperthermie Vorsitz: G. Bruggmoser (Freiburg) R. Issels (München) O. Ott (Erlangen)
14:30–14:42	S10-1	Aktuelle Ergebnisse der präklinischen Hyperthermieforschung U. Gaipl (Erlangen)
14:42–14:54	S10-2	Aktuelle Ergebnisse der klinischen Hyperthermieforschung L. Lindner (München)
14:54–15:06	S10-3	Leitlinie Qualitätssicherung bei Hyperthermieverfahren G. Bruggmoser (Freiburg)
15:06–15:18	S10-4	Anforderungen an die Hyperthermie aus Sicht der Kostenträger K. P. Thiele (Düsseldorf)
15:18–15:42	S10-5	Alternativmedizinische Hyperthermieranwendungen in der Onkologischen Versorgung – Pro/Kontra H. Sommer (München) R. Issels (München)
15:42–16:00	S10-6	Zukünftige Perspektiven der Hyperthermieranwendung R. Sauer (Erlangen)

FREITAG, 8. JUNI 2012

		Fachkundeaktualisierung
16:15–17:00 <i>Saal 7</i>		Wiederholung und Vertiefung/Abschlussprüfung Vorsitz: A. Fahmer (Bonn) J. Schütz (Berlin)
		Geführte Posterbegehung I
16:15–17:00 <i>Saal 8 & Foyer EG</i>	P1	Qualitätsmanagement/Lebensqualität
	P4	Mammakarzinom und gynäkologische Tumoren
	P5	Tumoren im Becken
	P8	Kopf-Hals-Tumoren
	P11	Supportive Therapie
	P12	Klinische Radioonkologie – Freie Themen
	P14	Strahlenbiologie – Immunantwort auf Strahlung
	P16	Strahlenbiologie – Normalgewebsreaktion/DNA-Reparatur
	P19	Strahlenphysik – IGRT/IMRT
	P20	Strahlenphysik – Freie Themen
		Industriebegehung
16:15–17:00 <i>Halle 9</i>		Besuchen Sie unsere Partner der Industrie.
		DEGRO
17:00–19:00 <i>Halle 1</i>		Mitgliederversammlung
		DEGRO
Ab 19:30 <i>Kloster Eberbach</i>		Gesellschaftsabend Einlass ab 19:30 Uhr (Details siehe S. 124)

PROGRAMMÜBERSICHT | SAMSTAG, 9. JUNI 2012

- Symposium
- Vortragssitzung
- Refresherkurs
- Zielvolumendefinitionskurs
- Lunch-Symposium/Innovationsforum
- Verbandssitzung
- Arbeitsgruppe
- Posterbegehung
- Rahmenprogramm
- Highlight
- Fortbildung
- OViRO
- VMTRO
- BVPRO

	Halle 1	Saal 11	Saal 7	Saal 6.1	Saal 6.2		Saal 12 A+B	Saal 12 C+D	Saal 2A	Saal 1A/4-5	Saal 1A/1-3	
08:00		08:00–08:45 RK13 Prostatakarzinom I	08:00–08:45 RK14 Bildgestützte gynäkologische Brachytherapie	08:00–08:45 RK15 Interaktion zielger. Therapie mit Strahlentherapie	08:00–09:00 AG06 Extrakranielle Stereotaxie (ESRT)		08:00–09:00 AG07 Experimentelle Radioonkologie		08:00–09:00 AG09 APRO-Studiensitzung	08:30–12:00 BVPRO Programm		08:00
09:00	09:15–10:00 Keynote Lecture Zukunftsvisionen der Krebsmedizin	09:00–12:00 VMTRO Programm									09:00–12:15 OViRO Programm	09:00
10:00												10:00
11:00	10:30–12:00 S12 Intra- und extrakranielle stereotaktische Strahlentherapie		10:30–12:00 S11 Paperless Klinik	10:30–12:00 S13 Immunantwort auf Strahlung: Klinische Konsequenzen?	10:30–12:00 S14 Komplementäre Medizin auf dem Weg zur evidenzbasierten Medizin		10:30–12:00 S15 HPV-Medizin	10:30–12:00 V07 NSCLC				11:00
12:00												12:00
13:00	13:00–14:30 VMTRO Programm		12:30–14:00 L07 ACCURAY	12:30–14:00 L08 Vero GmbH: Clinical Opportunities & Technical Solutions with VERO™ SBRT	12:30–14:00 L09 Fresenius Kabi: Für ein verbessertes Outcome: Therapieoptionen beim Pankreaskarzinom		12:30–14:00 L10 Elekta GmbH: Club 100: Werdegänge innerhalb der Strahlentherapie – Erfahrungen – Meinungen – Fragen			13:00–14:00 BVPRO-Aktiv-Treffen Verbandsarbeit aktiv gestalten – ein neues Projekt		13:00
14:00									14:00–14:30 AG08 Brachytherapie	14:00–16:00 VMTRO Programm	14:00–17:00 OViRO Programm	14:00
15:00	14:30–16:00 S16 Fehlermanagement in der Radioonkologie	14:30–16:00 S17 NSCLC: Was kann die Radioonkologie leisten?	14:30–16:00 S18 Optimierung der Kombination medikamentöse Behandlung + Strahlentherapie	14:30–16:00 V08 Tumoren im Becken	14:30–16:00 V09 Hirntumoren/ Tumoren im Kindesalter		14:30–16:15 S19 Club 100: Radioonkologie in der studentischen Ausbildung in Deutschland und Europa					15:00
16:00			16:15–17:00 (Saal 8 & EG) Geführte Posterbegehung II									16:00
17:00	17:00–18:00 Abschlussveranstaltung											17:00
18:00	18:00–19:30 (Kurpark) Kongresslauf						18:00–19:30 (Kurpark) Kongresslauf					18:00
19:00		19:30–20:00 (Marktkirche) Orgelkonzert										19:00

Samstag

PROGRAMMDETAILS

	RK13	Refresherkurs
08:00–08:45 Saal 11		Prostatakarzinom I <i>T. Wiegel (Ulm)</i>
	RK14	Refresherkurs
08:00–08:45 Saal 7		Bildgestützte gynäkologische Brachytherapie <i>A. Sturdza (Wien)</i> <i>R. Pötter (Wien)</i>
	RK15	Refresherkurs
08:00–08:45 Saal 6.1		Interaktion zielgerichteter Therapie mit Strahlentherapie <i>C. Belka (München)</i>
	AGo6	Arbeitsgruppe
08:00–09:00 Saal 6.2		Extrakranielle Stereotaxie (ESRT) Vorsitz: <i>H. Alheit (Dresden)</i>
	AGo7	Arbeitsgruppe
08:00–09:00 Saal 12 A+B		Experimentelle Radioonkologie Vorsitz: <i>N. Cordes (Dresden)</i>
	AGo9	Arbeitsgruppe
08:00–09:00 Saal 2A		APRO-Studiensitzung Vorsitz: <i>B. Timmermann (Essen)</i>
		Keynote Lecture
09:15–10:00 Halle 1		Zukunftsvisionen der Krebsmedizin und ihre Bedeutung für die Radioonkologie <i>M. Bamberg (Tübingen)</i>
	S12	Symposium
10:30–12:00 Halle 1		Intra- und extrakranielle stereotaktische Strahlentherapie – wie geht es weiter? Vorsitz: <i>R. Engelhart-Cabillic (Marburg)</i> <i>J. Debus (Heidelberg)</i> <i>U. Haverkamp (Münster)</i>
10:30–10:52	S12-1	Techniques available for high-precision RT <i>T. Depuydt (Brüssel)</i>

SAMSTAG, 9. JUNI 2012

10:52–11:15	S12-2	Bildgebung am Beschleuniger: Wann und wie oft ist sie notwendig? <i>U. Haverkamp (Münster)</i> <i>M. Kocher (Köln)</i>
11:15–11:37	S12-3	Hochpräzisionsstrahlentherapie: Wo liegen die klinischen Herausforderungen? <i>A. Wittig (Marburg)</i>
11:37–12:00	S12-4	Extrakranielle stereotaktische Strahlentherapie: Wann und wie viel? <i>F. Sterzing (Heidelberg)</i>
	S11	Symposium
10:30–12:00 Saal 7		Paperless Klinik Vorsitz: <i>H. Christiansen (Hannover)</i> <i>F. E. Heinemann (Freiburg)</i> <i>P. Feyer (Berlin)</i>
10:30–10:48	S11-1	Datenschutz in der digitalen Strahlentherapie <i>F. E. Heinemann (Freiburg)</i>
10:48–11:06	S11-2	Digitale Krankenakte im Praxisverbund <i>J. Lutterbach (Singen)</i> <i>H. Wirtz (Singen)</i>
11:06–11:24	S11-3	Verschiedene Aspekte der Praxis der papierlosen Klinikführung <i>F. Lohr (Mannheim)</i> <i>V. Steil (Mannheim)</i>
11:24–11:42	S11-4	Paperless Workflow mit ARIA in der Radiotherapieabteilung im St. Claraspital <i>B. Asadpour (Basel)</i>
11:42–12:00	S11-5	Per aspera ad Acta: Erfahrungsbericht einer stufenweisen Umstellung auf die digitale Fallakte <i>M. Bremer (Hannover)</i>

PROGRAMMDETAILS

	S13	Symposium
10:30–12:00 <i>Saal 6.1</i>		Immunantwort auf Strahlung: Klinische Konsequenzen?
	Vorsitz:	<i>G. Multhoff (München)</i> <i>D. Zips (Tübingen)</i>
10:30–10:45	S13-1	Inflammatorische Immunreaktion und Wirksamkeit der Strahlentherapie bei gutartigen Erkrankungen <i>F. Rödel (Frankfurt/Main)</i>
10:45–11:00	S13-2	Chemokine und Chemokinrezeptoren: Bedeutung für die Strahlenantwort von Tumor und Normalgeweben <i>H. A. Wolff (Göttingen)</i>
11:00–11:15	S13-3	Die duale Rolle der Hsp90 Inhibitoren in der Strahlentherapie: Blockierung von onkogenen „Client“ Proteinen und Stimulation der Hsp70-Expression <i>D. Schilling (München)</i>
11:15–11:30	S13-4	Bedeutung der strahleninduzierten Apoptose auf das angeborene und adaptive Immunsystem <i>K. Lauber (München)</i>
11:30–11:45	S13-5	Annexin A5, Wärme und Strahlentherapie: Strahlensensitivierung und Immunstimulation <i>U. Gaipl (Erlangen)</i>
11:45–12:00	S13-6	Diskussion zukünftiger Anwendungsmöglichkeiten <i>D. Zips (Tübingen)</i> <i>U. Gaipl (Erlangen)</i>
	S14	Symposium
10:30–12:00 <i>Saal 6.2</i>		Komplementäre Medizin auf dem Weg zur evidenzbasierten Medizin
	Vorsitz:	<i>J. Hübner (Frankfurt/Main)</i> <i>F.-J. Prott (Wiesbaden)</i>
10:30–10:50	S14-1	Evidenzbasiert und komplementär – zwei Dinge die sich ausschließen? <i>K. Münstedt (Gießen)</i>
10:50–11:10	S14-2	Phytotherapie in Europa <i>O. Mücke (Bielefeld)</i>
11:10–11:30	S14-3	Vitamine, Spurenelemente und weitere Antioxidantien während der Strahlen- und Radiochemotherapie – Risiko oder Nutzen? <i>R. Mücke (Lemgo)</i>

SAMSTAG, 9. JUNI 2012

11:30–12:00	S14-4	Traditionelle chinesische Medizin <i>P. Aidelburger (Sauerlach)</i>
	S15	Symposium
10:30–12:00 <i>Saal 12 A+B</i>		HPV-Medizin
	Vorsitz:	<i>K. Borgmann (Hamburg)</i> <i>N. Cordes (Dresden)</i>
10:30–10:55	S15-1	HPV – Grundlagen <i>M. Pawlita (Heidelberg)</i>
10:55–11:20	S15-2	HPV – präklinisch <i>M. Hoffmann (Kiel)</i>
11:20–11:35	S15-3	HPV und Klinik <i>S. Tribius (Hamburg)</i>
11:35–12:00	S15-4	Paneldiskussion
	Vo7	Vortragssitzung
10:30–12:00 <i>Saal 12 C+D</i>		NSCLC
	Vorsitz:	<i>H.-J. Feldmann (Fulda)</i> <i>K. A. Hartmann (Düsseldorf)</i>
10:30–10:40	Vo7-1	Osteopontin – ein prognostischer und prädiktiver Biomarker bei der Bestrahlung von Patienten mit fortgeschrittenem Bronchialkarzinom? <i>C. Ostheimer (Halle/Saale)</i>
10:40–10:50	Vo7-2	Experten-Panel zur Begutachtung von FDG-PET/CT Untersuchungen zur Radiotherapie-Planung von Nicht-kleinzelligen Bronchialkarzinomen (NSCLC): Verbesserung der Inter- und Intra-Observer Variabilität durch einen systematischen Harmonisierungs-Prozess <i>H. C. Rischke (Freiburg)</i>
10:50–11:00	Vo7-3	Tumorkontrollwahrscheinlichkeiten in adjuvanten Lymphknotenstationen bei PET-basierter involved-field- Bestrahlung des NSCLC: IMRT und 3D-CRT im Vergleich <i>J. Fleckenstein (Homburg/Saar)</i>
11:00–11:10	Vo7-4	Nicht-kleinzelliges Bronchuskarzinom (NSCLC): Tumorgröße – Dosis korrelierte, akzelerierte (1,8 Gy bid) Radiotherapie: Endresultate einer prospektiven Studie <i>K. Wurstbauer (Salzburg)</i>

PROGRAMMDETAILS

11:10–11:20	V07-5	Individuelle Dosisescalation für Hypofraktionierung bei Stadium III nicht-kleinzelligem Bronchialkarzinom: Eine in-silico-Studie <i>E. Troost (Nijmegen)</i>
11:20–11:30	V07-6	Akzelerierte Strahlentherapie verbessert lokale Kontrolle und Überleben bei inoperablen, nichtkleinzelligen Bronchialkarzinomen (NSCLC) in Abhängigkeit vom Tumolvolumen: Explorative Re-Analyse der CHARTWEL-Bronchus-Phase-III-Studie <i>S. Appold (Dresden)</i>
11:30–11:40	V07-7	Stereotaktische Radiotherapie bei frühem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom hat keine kurz- und längerfristigen Auswirkungen auf die Lungenfunktion: Ergebnisse einer multi-institutionellen Analyse <i>R. J. Klement (Würzburg)</i>
11:40–11:50	V07-8	Erste Sicherheits-Analyse der prospektiv-randomisierten multizentrischen ESPATÜ-Studie: Keine Signale für unerwartete ADVERSE EVENTS/Toxizitäten <i>M. Stuschke (Essen)</i>
11:50–12:00	V07-9	Prädiktiver Wert der [18F]-Fluor-Deoxy-Glucose-Positronen-Emissions-Tomographie/Computer-Tomographie in der Nachsorge nach definitiver stereotaktischer Strahlentherapie von Patienten mit NSCLC im Stadium I <i>M. Essler (München)</i>

Lo7 Lunch-Symposium		
12:30–14:00 <i>Saal 7</i>	ACCURAY	
	Vorsitz:	<i>V. Budach (Berlin)</i>
12:30–12:52	Lo7-1	Von der rahmen-basierten zur Hochpräzisions-Radiochirurgie mittels Echtzeit-Bildführung <i>M. Kufeld (Berlin)</i>
12:52–13:14	Lo7-2	Extrakranielle Radiochirurgie mit dem CyberKnife-System <i>TBA</i>
13:14–13:36	Lo7-3	Einführung des TomoTherapy-Systems in einer privaten Praxis <i>F. Zwicker (Konstanz)</i>
13:36–14:00	Lo7-4	TomoTherapy: Effiziente Therapie für einfache und komplexe Fälle <i>F. Sterzing (Heidelberg)</i>

SAMSTAG, 9. JUNI 2012

Lo8 Lunch-Symposium		
12:30–14:00 <i>Saal 6.1</i>	Vero GmbH: Clinical Opportunities & Technical Solutions with VERO™ SBRT	
	Vorsitz:	<i>M. de Ridder (Brüssel)</i> <i>T. Depuydt (Brüssel)</i>
12:30–13:00	Lo8-1	Welcome & Introduction <i>H. Frosch (Feldkirchen)</i>
13:00–14:00	Lo8-2	Joint specialty-driven presentation on Vero™ SBRT <i>M. de Ridder (Brüssel)</i> <i>T. Depuydt (Brüssel)</i>

Lo9 Lunch-Symposium		
12:30–14:00 <i>Saal 6.2</i>	Fresenius Kabi: Für ein verbessertes Outcome: Therapieoptionen beim Pankreaskarzinom	
	Vorsitz:	<i>R. Fietkau (Erlangen)</i>
12:30–12:52	Lo9-1	Der Stellenwert der neoadjuvanten Radio-/Chemotherapie in der Behandlung des Pankreaskarzinoms <i>G. Klautke (Bamberg)</i>
12:52–13:14	Lo9-2	Effekte des perioperativen Einsatzes von immunmodulierender Ernährung <i>G. Grabenbauer (Coburg)</i>
13:14–13:36	Lo9-3	Gezielte Ernährungsintervention in der Tumorthherapie beim Pankreaskarzinom <i>H. Oettle (Friedrichshafen)</i>
13:36–14:00	Lo9-4	Sport und körperliche Aktivitäten in der Onkologie – „methodische Prinzipien und therapeutischer Umgang“ <i>F. T. Baumann (Köln)</i>

L10 Lunch-Symposium		
12:30–14:00 <i>Saal 12 A+B</i>	Elekta GmbH: Club 100: Werdegänge innerhalb der Strahlentherapie – Erfahrungen – Meinungen – Fragen	
	Vorsitz:	<i>R. Engenhart-Cabillic (Marburg)</i>
12:30–12:40	L10-1	Einführung <i>R. Engenhart-Cabillic (Marburg)</i>
12:40–12:55	L10-2	Allgemeine Erläuterung zur Ausbildung eines Strahlentherapeuten <i>R. Engenhart-Cabillic (Marburg)</i>

PROGRAMMDETAILS

12:55–14:00	L10-3	Erfahrungsberichte Arbeiten in der Forschung <i>TBA</i> Arbeiten in der eigenen Niederlassung <i>J. Lutterbach (Singen)</i> Arbeiten in einem Klinikbetrieb <i>G. Lahmer (Erlangen)</i> Fragen/offene Diskussion
14:00–14:30 <i>Saal 2A</i>	AGo8	Arbeitsgruppe Brachytherapie Vorsitz: <i>V. Strnad (Erlangen)</i>
14:30–16:00 <i>Halle 1</i>	S16	Symposium Fehlermanagement in der Radioonkologie Vorsitz: <i>F. Lohr (Mannheim)</i> <i>H. Vorwerk (Marburg)</i>
14:30–14:45	S16-1	Was sind Behandlungsfehler, welche Behandlungsfehler treten typischerweise in der Strahlentherapie auf? <i>N. Hodapp (Freiburg)</i>
14:45–15:05	S16-2	Maßnahmen, die Patientensicherheit in der Radioonkologie zu erhöhen <i>H. Vorwerk (Marburg)</i> <i>B. Henzel (Dresden)</i>
15:05–15:15	S16-3	Anonymisierte Fehlermeldesysteme: Eine Möglichkeit zur Optimierung der Fehlerkultur in Abteilung und Fachdisziplin? <i>W. Baus (Köln)</i>
15:15–15:25	S16-4	ROSIS-CH: Erfahrungen mit dem Schweizer Fehlermeldesystem <i>L. André (Bern)</i>
15:25–15:35	S16-5	Internationale Konzepte der Fehlermeldungen: Wie könnte eine DEGRO-Empfehlung zur nationalen Harmonisierung aussehen? <i>F. Lohr (Mannheim)</i>

SAMSTAG, 9. JUNI 2012

15:35–16:00	S16-6	Patientenaufklärung und Umgang mit Behandlungsfehlern unter straf- und zivilrechtlichen Gesichtspunkten im Hinblick auf den „Referentenentwurf Patientenrechtegesetz“ <i>P. Schabram (Freiburg)</i>
14:30–16:00 <i>Saal 11</i>	S17	Symposium NSCLC: Was kann die Radioonkologie leisten? Vorsitz: <i>M. Flentje (Würzburg)</i> <i>K. Zink (Gießen)</i>
14:30–14:50	S17-1	OP vs. Stereotaxie Stadium I <i>M. Guckenberger (Würzburg)</i>
14:50–15:10	S17-2	Postoperative radiotherapy <i>C. LePechoux (Paris)</i>
15:10–15:30	S17-3	Treatment technique and target volume – IMRT vs. 3D- und PET- vs. CT <i>C. Rübe (Homburg/Saar)</i>
15:30–16:00	S17-4	Dose escalation <i>U. Nestle (Freiburg)</i>
14:30–16:00 <i>Saal 7</i>	S18	Symposium Optimierung der Kombination medikamentöse Behandlung + Strahlentherapie Vorsitz: <i>M. Krause (Dresden)</i> <i>C. Rödel (Frankfurt)</i>
14:30–14:45	S18-1	EGFR-Inhibition + Radiotherapie/Radiochemotherapie Rationale: Biologisch-molekulare Grundlagen der Interaktion <i>H. P. Rodemann (Tübingen)</i>
14:45–15:00	S18-2	Klinische Ergebnisse <i>W. Budach (Düsseldorf)</i>
15:00–15:15	S18-3	VEGF-Inhibition + Radiotherapie/Radiochemotherapie Rationale: Biologisch-molekulare Grundlagen der Interaktion <i>D. Zips (Tübingen)</i>
15:15–15:30	S18-4	Klinische Ergebnisse <i>D. Vordermark (Halle/Saale)</i>

PROGRAMMDETAILS

15:30–15:40	S18-5	Beyond EGFR/VEGF-Inhibition Welche Targets sind als Kombinationspartner der RT interessant? <i>M. Krause (Dresden)</i>
15:40–15:50	S18-6	RT und neue Substanzen – neue Nebenwirkungen: Auf was müssen wir achten? <i>C. Belka (München)</i>
15:50–16:00	S18-7	Zusammenfassung <i>M. Krause (Dresden)</i> <i>C. Rödel (Frankfurt)</i>

	Vo8	Vortragssitzung
14:30–16:00 <i>Saal 6.1</i>		Tumoren im Becken
	Vorsitz:	<i>D. Böhmer (Berlin)</i> <i>C. F. Hess (Göttingen)</i>
14:30–14:40	Vo8-1	Phase-III-Studie zur adjuvanten Strahlentherapie beim Prostatakarzinom (ARO 96-02/AUO AP 09/95): Bedeutung der Referenzpathologie <i>D. Bottke (Ulm)</i>
14:40–14:50	Vo8-2	Helikale Tomotherapie der Prostataloge und der pelvinen Lymphabflusswege – erste Toxizitätsdaten der PLATIN-Studie <i>S. Krause (Heidelberg)</i>
14:50–15:00	Vo8-3	Darmbeschwerden nach intensitätsmodulierter Radiotherapie beim Prostatakarzinom mit einem Abstandhalter – Matched-Pair-Vergleich mit Patienten nach niedrig dosierter und hoch dosierter Radiotherapie <i>M. Pinkawa (Aachen)</i>
15:00–15:10	Vo8-4	Effektivität und gastrointestinale und urogenitale Toxizität der Beckenbestrahlung bei makroskopischen Lymphknotenbefall bei Prostatakarzinom <i>N.-S. Hegemann (München)</i>
15:10–15:20	Vo8-5	Vergleich zwischen Seeds-Brachytherapie und externer Strahlentherapie (70 bzw. 74 Gy) bei 919 Niedrig-Risiko-Prostatakarzinom-Patienten <i>G. Goldner (Wien)</i>

SAMSTAG, 9. JUNI 2012

15:20–15:30	Vo8-6	Intensity modulated high-dose-rate interstitial brachytherapy as monotherapy for clinically localized prostate cancer: Treatment evolution and mature results <i>N. Tselis (Offenbach)</i>
15:30–15:40	Vo8-7	Preoperative vs. postoperative chemoradiotherapy for locally advanced rectal cancer: Results of the German CAO/ARO/AIO-94 randomized phase III trial after a median follow-up of 11 years <i>R. Sauer (Erlangen)</i>
15:40–15:50	Vo8-8	Preoperative chemoradiotherapy and postoperative chemotherapy with 5-fluorouracil and oxaliplatin vs. 5-fluorouracil alone in locally advanced rectal cancer: First results of the German CAO/ARO/AIO-04 randomized phase III trial <i>C. Rödel (Frankfurt/Main)</i>
15:50–16:00	Vo8-9	Capecitabine vs. 5-fluorouracil-based perioperative chemoradiotherapy for locally advanced rectal cancer: A randomized multicentre phase III trial <i>F. Wenz (Mannheim)</i>

	Vo9	Vortragssitzung
14:30–16:00 <i>Saal 6.2</i>		Hirntumoren/Tumoren im Kindesalter
	Vorsitz:	<i>K. Dieckmann (Wien)</i>
14:30–14:39	Vo9-1	Stereotaktische Strahlentherapie von Akustikusneurinomen bei 176 Patienten <i>B. Röllich (Magdeburg)</i>
14:39–14:48	Vo9-2	Comparison of target volume definition for radiation therapy based on contrast-enhanced MRI, O-(2-(18F)-fluoroethyl)-L-tyrosine (FET)- and (68 Ga)-DOTA-D Phe 1-3Tyr3-Octreotide (DOTATOC)- PET in patients with meningiomas <i>J. O. Dittmar (Heidelberg)</i>
14:48–14:57	Vo9-3	Long-term evaluation of clinical results and patient reported outcome in 507 patients with meningiomas of the base-of-skull <i>S. Combs (Heidelberg)</i>
14:57–15:06	Vo9-4	Radiosurgery for intracranial hemangiopericytomas: Outcomes from a multicentric study <i>A. Santacrose (Düsseldorf)</i>

PROGRAMMDETAILS

15:06–15:15	V09-5	Evaluierung der dynamischen FET-PET zum Monitoring der Radiochemotherapie beim Glioblastom <i>M. Piroth (Aachen)</i>
15:15–15:24	V09-6	Der prädiktive Wert der [18F] FET-PET-Bildgebung bei Re-Bestrahlung des rezidierten malignen Glioms <i>M. Niyazi (München)</i>
15:24–15:33	V09-7	Effektivität und Toxizität von bildgeführter hoch-konformaler Bestrahlung multipler cerebraler Metastasen mit/ohne Ganzhirnbestrahlung (WBRT) mittels helikaler Tomotherapie <i>C. Pöttgen (Essen)</i>
15:33–15:42	V09-8	Evaluation of the retinoblastoma treatment: Small off-axis photon fields assessed with experiments, PENELOPE and Eclipse <i>L. Brualla (Essen)</i>
15:42–15:51	V09-9	Speicheldrüsenfunktion nach Kopf-Hals-Bestrahlung im Kindes- und Jugendalter. Ergebnisse des „Registers zur Erfassung von Spätfolgen nach Strahlentherapie im Kindes- und Jugendalter“ (RiSK) <i>T. Bölling (Osnabrück)</i>
15:51–16:00	V09-10	Lebensqualität nach Protonentherapie im Kindesalter <i>B. Timmermann (Essen)</i>
	S19	Symposium
14:30–16:15 <i>Saal 12 A+B</i>		Club 100: Radioonkologie in der studentischen Ausbildung in Deutschland und Europa
	Vorsitz:	<i>U. Haverkamp (Münster)</i> <i>F.-J. Prott (Wiesbaden)</i>
14:30–14:40	S19-1	Begrüßung und Einführung in das Thema <i>U. Haverkamp (Münster)</i> <i>F.-J. Prott (Wiesbaden)</i>
14:40–14:53	S19-2	Vereinbarkeit von ärztlicher Tätigkeit und wissenschaftlichen Arbeiten in einer Universitätsklinik <i>C. Petersen (Hamburg)</i>
14:53–15:06	S19-3	Strahlentherapieausbildung an europäischen Hochschulen <i>M. Nevinny-Stickel (Innsbruck)</i>
15:06–15:19	S19-4	Ausbildungscurriculum zum Arzt für Strahlentherapie <i>H. Christiansen (Hannover)</i>

SAMSTAG, 9. JUNI 2012

15:19–15:32	S19-5	Erfahrungen eines deutschen Studenten an der Universität Istanbul <i>F. Köster (Münster)</i>
15:32–15:45	S19-6	Strahlentherapie nicht nur gegen Tumore <i>O. Micke (Bielefeld)</i>
15:45–16:15		Gründung der AG „Club 100 – Nachwuchsförderung der DEGRO“
		Geführte Posterbegehung II
16:15–17:00 <i>Saal 8 & Foyer EG</i>	P2	Rezidivtherapie
	P3	Brachytherapie
	P6	Hirntumoren
	P7	Stereotaktische Strahlentherapie
	P9	NSCLC
	P10	Protonentherapie
	P13	Strahlenbiologie – Targeted Therapy
	P15	Strahlenbiologie bei Bestrahlung mit Schwerionen
	P17	Strahlenbiologie – Freie Themen
	P18	Strahlenphysik – Bestrahlungsplanung
		Abschlussveranstaltung
17:00–18:00 <i>Halle 1</i>		Vergabe Koester-Preis 2012 <i>J. Dunst (Lübeck)</i>
		Vergabe der Posterpreise <i>R. Fietkau (Erlangen)</i> <i>J. Dunst (Lübeck)</i>
		Schlussworte <i>R. Fietkau (Erlangen)</i> <i>J. Dunst (Lübeck)</i> <i>P. Feyer (Berlin)</i>
		Kongresslauf
18:00–19:30 <i>Kurpark</i>		(Details siehe S. 123)

PROGRAMMÜBERSICHT | SONNTAG, 10. JUNI 2012

- Symposium
- Vortragssitzung
- Refresherkurs
- Zielvolumendefinitionskurs
- Lunch-Symposium/Innovationsforum
- Verbandssitzung
- Arbeitsgruppe
- Posterbegehung
- Rahmenprogramm
- Highlight
- Fortbildung
- OVIRO
- VMTRO
- BVPRO

	Saal 11	Saal 7	Saal 6.1	Saal 6.2		Saal 12 A+B	Saal 12 C+D	Saal 2A	Saal 1A/4-5	
09:00	08:00–08:45 RK16 ZNS-Tumoren II (Schädelbasis)	08:00–08:45 RK17 Mammakarzinom II	08:00–08:45 RK18 Morbus Hodgkin	08:00–08:45 RK19 Rektumkarzinom		08:00–08:45 RK20 Update neuer Entwicklungen in Pathologie, Diagnostik und Therapie unerwünschter Wirkungen der Strahlentherapie	08:00–12:00 RK23 Onkodiagnostik	08:00–12:00 Fortbildungsseminar In der Sprache liegt die Kraft – die Wirkung einer bewussten Sprache in der Therapiebegleitung		09:00
09:00	09:00–09:45 RK21 Kopf-Hals-Tumoren II	09:00–09:45 RK22 Aktuelle Forschungs- schwerpunkte der Netzwerke der experimentellen Radioonkologie	09:00–09:45 ZV01 Kopf-Hals-Tumoren (Theorie)			09:00–11:30 Kommunikationsseminar Arbeitskreis Lebensqualität				09:00
10:00		10:00–11:30 RK24 Überlegungen zur Aufklärung neuer Dosiskonzepte – ein interdisziplinärer Pfad! (Interdisziplinärer Refresherkurs)	10:00–10:45 ZV02 Bronchialkarzinom (Theorie)	10:00–10:45 ZV01 Kopf-Hals-Tumoren (Praxis)						10:00
11:00			11:00–11:45 ZV03 Hirntumoren (Theorie)	11:00–11:45 ZV02 Bronchialkarzinom (Praxis)						11:00
12:00				12:00–12:45 ZV03 Hirntumoren (Praxis)						12:00
13:00										13:00
14:00										14:00

Image registration of deformable bodies

to optimise / minimise radiation doses in therapy and diagnostics



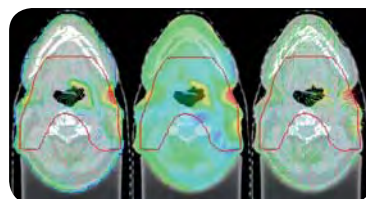
In radiation therapy, an additional margin is usually planned around a tumour to compensate for local changes in the patient during treatment. This puts an enormous stress on the surrounding healthy tissue. Timely and accurate replanning enables a more targeted radiotherapy and thus a clear reduction in radiation margins.

ReDeform provides information (in the area of ENT) about the local changes in the patient's body during the course of radiation therapy and indicates when damage to the healthy tissue becomes too severe or radiation settings are no longer correct.

ReDeform presents the actual situation and thus helps to distinguish:

- Volumetric change:
 - ➔ Replanning is necessary.
- Deformation without volumetric change:
 - ➔ Repositioning is sufficient.
- No change:
 - ➔ Continuation of treatment.

As a special feature the software can be used for contour mapping (recommendation for replanning) and dose accumulation.



Features at a glance

- Comprehensive GUI
- ISO 13485 compliant
- DICOM compliant
- Ease of use
- Integrated database for user management
- Patent pending

Contact

JOANNEUM RESEARCH
Forschungsgesellschaft mbH
DIGITAL – Institute for
Information and
Communication Technologies

Dr. Martina Uray

Steyrergasse 17, 8010 Graz, Austria
Phone +43 316 876-1736
Fax +43 316 876-5010
martina.uray@joanneum.at
digital@joanneum.at

www.joanneum.at/digital

SONNTAG, 10. JUNI 2012

	RK16	Refresherkurs
08:00–08:45 Saal 11		ZNS-Tumoren II (Schädelbasis) R.-D. Kortmann (Leipzig)
	RK17	Refresherkurs
08:00–08:45 Saal 7		Mammakarzinom II W. Budach (Düsseldorf)
	RK18	Refresherkurs
08:00–08:45 Saal 6.1		Morbus Hodgkin H.-T. Eich (Münster)
	RK19	Refresherkurs
08:00–08:45 Saal 6.2		Rektumkarzinom C. Rödel (Frankfurt)
	RK20	Refresherkurs
08:00–08:45 Saal 12 A+B		Update neuer Entwicklungen in Pathologie, Diagnostik und Therapie unerwünschter Wirkungen der Strahlentherapie U. Höller (Berlin)
	RK23	Refresherkurs
08:00–12:00 Saal 12 C+D		Onkodiagnostik
	Vorsitz:	P. Lukas (Innsbruck)
08:00–09:00		Mammakarzinom R. Schulz-Wendtland (Erlangen)
09:00–10:30		Gynäkologie/Urogenitaltrakt und Rektum W. Judmaier (Innsbruck)
10:30–12:00		Lymphatisches System E. Gassner (Innsbruck)

PROGRAMMDETAILS

Fortbildungsseminar	
08:00–12:00 Saal 2A	In der Sprache liegt die Kraft – die Wirkung einer bewussten Sprache in der Therapiebegleitung <i>M. R. von Scheurl-Defersdorf (Erlangen)</i> So können Sie etwas für sich tun, während Sie mit Ihren Patienten, deren Angehörigen, mit Kollegen oder Mitarbeitern sprechen. Gleichzeitig werden Sie mit einer wertschätzenden, klaren Sprache auch Ihren Gesprächspartnern etwas Gutes tun. Das Lingva Eterna Sprach- und Kommunikationstraining macht Sie sensibel für die spezifische Wirkung von Wörtern, Redewendungen und Satzmustern und zeigt Ihnen sprachliche Alternativen auf. Weitere Informationen: www.lingva-eterna.de
RK21 Refresherkurs	
09:00–09:45 Saal 11	Kopf-Hals-Tumoren II <i>V. Budach (Berlin)</i>
RK22 Refresherkurs	
09:00–09:45 Saal 7	Aktuelle Forschungsschwerpunkte der Netzwerke der experimentellen Radioonkologie <i>U. Gaipl (Erlangen)</i> <i>F. Rödel (Frankfurt/Main)</i>

SONNTAG, 10. JUNI 2012

Kommunikationsseminar	
09:00–11:30 Saal 12 A+B	Arbeitskreis Lebensqualität Vorsitz: <i>H. Geinitz (München)</i> 09:00–09:45 Mitarbeiter-Kommunikation als Schlüsselement der Unternehmenskultur multinationaler Konzerne <i>M. Scheer (Dietzenbach)</i> 09:45–10:15 Eine lernende Gemeinschaft braucht eine funktionierende Fehler-Kommunikation <i>S. Sehlen (München)</i> 10:15–10:45 Wenn's mal wieder richtig kracht! Empfehlungen eines Mediators zur Kommunikation <i>M. Kress-Biontio (Bamberg)</i> 10:45–11:15 Zur Pflege des Wir-Gefühls sind Teambesprechungen unverzichtbar <i>C. Schäfer (Berlin)</i>
RK24 Interdisziplinärer Refresherkurs	
10:00–11:30 Saal 7	Überlegungen zur Aufklärung neuer Dosiskonzepte – ein interdisziplinärer Pfad! Vorsitz: <i>U. Gaipl (Erlangen)</i> Referenten: <i>S. Lettmaier (Erlangen)</i> <i>M. Lotter (Erlangen)</i> <i>M. Schmidt (Erlangen)</i>

PROGRAMMDETAILS

	ZVo1	Zielvolumendefinitionskurs
09:00–09:45 Saal 6.1		Kopf-Hals-Tumoren (Theorie)
	Vorsitz:	O. Ott (Erlangen) T. Wendt (Jena)
	ZVo1	Zielvolumendefinitionskurs
10:00–10:45 Saal 6.2		Kopf-Hals-Tumoren (Praxis)
		D. Imhoff (Frankfurt/Main) T. Kuhnt (Rostock)
	ZVo2	Zielvolumendefinitionskurs
10:00–10:45 Saal 6.1		Bronchialkarzinom (Theorie)
	Vorsitz:	O. Ott (Erlangen) U. Nestle (Freiburg)
	ZVo2	Zielvolumendefinitionskurs
11:00–11:45 Saal 6.2		Bronchialkarzinom (Praxis)
		V. Duncker-Rohr (Freiburg) M. Stockinger (Mainz)
	ZVo3	Zielvolumendefinitionskurs
11:00–11:45 Saal 6.1		Hirntumoren (Theorie)
	Vorsitz:	O. Ott (Erlangen) R. Engenhart-Cabillic (Marburg)
	ZVo3	Zielvolumendefinitionskurs
12:00–12:45 Saal 6.2		Hirntumoren (Praxis)
		C. Weiß (Frankfurt/Main) A. Wittig (Marburg)

POSTER

Die geführten Posterbegehungen finden wie folgt statt:

Freitag, 8. Juni 2012, 16:15–17:00 Uhr

Nr.	Thema	Raum	Seite
P1	Qualitätsmanagement/Lebensqualität	Saal 8	64
P4	Mammakarzinom und gynäkologische Tumoren	Saal 8	71
P5	Tumoren im Becken	Foyer EG	73
P8	Kopf-Hals-Tumoren	Foyer EG	80
P11	Supportive Therapie	Foyer EG	85
P12	Klinische Radioonkologie – Freie Themen	Saal 8	86
P14	Strahlenbiologie – Immunantwort auf Strahlung	Foyer EG	93
P16	Strahlenbiologie – Normalgewebsreaktion/DNA-Reparatur	Saal 8	98
P19	Strahlenphysik – IGRT/IMRT	Foyer EG	105
P20	Strahlenphysik – Freie Themen	Foyer EG	108

Samstag, 9. Juni 2012, 16:15–17:00 Uhr

Nr.	Thema	Raum	Seite
P2	Rezidivtherapie	Foyer EG	67
P3	Brachytherapie	Saal 8	69
P6	Hirntumoren	Foyer EG	75
P7	Stereotaktische Strahlentherapie	Saal 8	78
P9	NSCLC	Saal 8	82
P10	Protonentherapie	Saal 8	84
P13	Strahlenbiologie – Targeted Therapy	Foyer EG	90
P15	Strahlenbiologie bei Bestrahlung mit Schwerionen	Saal 8	96
P17	Strahlenbiologie – Freie Themen	Foyer EG	100
P18	Strahlenphysik – Bestrahlungsplanung	Saal 8	102

POSTER

Qualitätsmanagement/Lebensqualität	
Poster	
Saal 8	
P1-1	Sind Feldkontrollaufnahmen an einem Röntgentherapiegerät (20 kV bis 200 kV) mit Speicherfolien der Diagnostischen Radiologie möglich? Eine Machbarkeitsstudie mit Phantomen <i>A. Block (Dortmund), M. Löschcke, O. Waletzko, R. Rohn, O. Micke, H. M. Seegenschmiedt</i>
P1-2	Vergleich verschiedener Auswertemethoden für Lichtfeld-Strahlenfeld-Kontrollen <i>S. Glessmer (Hamburg), T. Maaß, F. Fehlauer, O. Bislich</i>
P1-3	Verifikation von RapidArc-Bestrahlungsplänen der Neuroachse mittels l'mRT-MatriXX <i>K. Tegeler (Göttingen), K. Steenzen, B. Harms, S. Häslar, D. M. Wagner</i>
P1-4	ToxReview: Automatisierte Korrelation radiogener Nebenwirkungen in MOSAIQ mit Therapiekonzepten und Gesamtdosen zur transparenten online Darstellung zentrumsbezogener Toxizität <i>R. M. Hermann (Westerstede), M. Schober, M. Reible, M. Nitsche, P. Vogelsang-Sarikavak, H. Christiansen, U. M. Carl</i>
P1-5	Qualitätssicherung im täglichen Bestrahlungsbetrieb: Erkennen von Setup-Fehlern durch eine indexierte Patientenlagerung und entsprechend enge Toleranzen für die Tischwerte im Record- und Verify (R&V)-System <i>T. Krieger (Würzburg), J. Wilbert, M. Flentje, O. A. Sauer</i>
P1-6	Inter- und Intra-Fraktionen-Variabilität von Deep-Inspiration Breath-Hold Manövern bei der hochdosierten Strahlentherapie von Lungenkarzinomen <i>E. Gkika (Essen), C. Pöttgen, K. Berkovic, J. Abu Jawad, M. Stuschke</i>
P1-7	Patient Recognition: Mehr Sicherheit bei der täglichen Bestrahlung – weitgehender Ausschluss von Patientenverwechslungen <i>R. M. Hermann (Westerstede), M. Schober, M. Nitsche, M. Reible, H. Christiansen, U. M. Carl</i>
P1-8	Konzeption eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2008 und unter Berücksichtigung der OnkoZert-Anforderungen in der Radioonkologie <i>Y. Richter (Marburg), A. Wittig, G. Strassmann, R. Engenhardt-Cabillic</i>

POSTER

P1-9	Patientenorganisationstool PyXis für die Strahlentherapie – Eigenentwicklung, klinische Validierung sowie Spezifikationsanforderung zur industriellen Verwertung <i>S. Clös (Hamburg), M. Kretschmer, K. Zink, A. Blechschmidt, S. Heyden, M. Sabatino, J. Dahle, D. Feine, C. Giro, F. Würschmidt</i>
P1-10	Entwicklung eines globalen Workflow-Modells für die moderne Radioonkologie und Effekt auf den ärztlichen Arbeitsablauf <i>H. Vorwerk (Marburg), R. Engenhardt-Cabillic</i>
P1-11	Systematische Erfassung und Auswertung akuter Nebenwirkungen in der Strahlentherapie <i>M. Guckenberger (Würzburg), K. Baier, M. Flentje</i>
P1-12	Spirituality in oncology: Importance and predictors <i>O. Micke (Bielefeld), F. Bruns, M. Glatzel, R. Mücke, J. Büntzel</i>
P1-13	Erste Ergebnisse eines geriatrischen Risikoassessments in der strahlentherapeutischen Routine <i>J. Linke (Würzburg), B. van Oorschot, M. Flentje</i>
P1-14	Erhebung der individuellen Lebensqualität von Patienten in der Strahlentherapie mit dem neu entwickelten und validierten Fragebogen SEIQoL-Q <i>C. S. Merk (Offenburg)</i>
E-Poster	
E1-1	Detektion der Isozentrumsverschiebung bei Multi-isozentrischen RapidArc-Bestrahlungsplänen im Hals-Nasen-Ohren-Bereich gemessen mittels IMRT-MatriXX <i>D. M. Wagner (Göttingen)</i>
E1-2	Maschinenorientierte IMRT-QA (mQA) – Neuruppiner Methode <i>E. Blank (Neuruppin), D. Sidow, M. Wittmann, C. Willomitzer, A. Buchali</i>
E1-3	Messergebnisse an 90 Bestrahlungsplänen – ist eine patientenorientierte Qualitätssicherung bei der IMRT für eine gute Praktikabilität in der klinischen Routine notwendig? <i>D. Strauß (Nordhausen), K. Wagner, A. Mücke, K. Schmidt, C. Isserstedt, W. Oehler</i>
E1-4	Plattformunabhängige Langzeitarchivierung von Bestrahlungsplänen im PDF-Format <i>M. Wittmann (Neuruppin), E. Blank, G. A. Zakaria, D. Sidow, A. Buchali</i>

POSTER

E1-5	Elektronisches Betriebstagebuch und Expertensystem als Ablösung der herkömmlichen Betriebstagebücher als Bestandteil des Qualitätssicherungssystems einer strahlentherapeutischen Praxis <i>E. Blank (Neuruppin), M. Krüger, D. Sidow, C. Willomitzer, A. Buchali</i>
E1-6	Entwicklung und Verbreitung einer Smartphone-Applikation zur Abschätzung verschiedener Fraktionierungen nach dem linear quadratischen Modell <i>J. Debus (Heidelberg), K. Herfarth</i>
E1-7	The teddy in radiotherapy: Impact of a patient information brochure <i>O. Micke (Bielefeld), P. Micke, M. Greive, P. Reimer</i>

POSTER

	Rezidivtherapie
Foyer EG	Poster
P2-1	A microRNA link between tumor invasion and radioresistance in head-and-neck squamous cell carcinoma <i>P. Hofner (Heidelberg), C. Simon, J. Debus, A. Abdollahi</i>
P2-2	Langzeitergebnisse nach Re-Radiotherapie bei Patienten mit einem Tumorrezidiv bzw. Zweitkarzinom im Kopf-Hals-Bereich <i>J. Abu Jawad (Essen), C. Pöttgen, S. Levegrün, P. Erichsen, T. Gauler, S. Lang, M. Stuschke</i>
P2-3	Myelonschonende Re-Bestrahlung in IMRT-Technik mit helikaler Tomotherapie <i>C. Leitzen (Bonn), T. Wilhelm-Buchstab, T. Müdder, S. Garbe, C. Lütter, H. H. Schild, B. Simon, H. Schüller</i>
P2-4	Helical tomotherapy combined with chemotherapy for locally advanced breast cancer <i>C. Heinrich (München), C. Winkler, M. N. Duma, P. Kneschaurek, S. Kampfer, H. Geinitz</i>
P2-5	Re-Radiatio mittels ESRT bei Patienten mit Rezidiven eines Bronchialkarzinoms <i>I. Ernst (Münster), C. Moustakis, F. Büther, P. G. Behler, K. Janke, G. Reinartz, U. Haverkamp, N. Willich, H.-T. Eich</i>
P2-6	Welchen Stellenwert haben strahlentherapeutische Verfahren in der Behandlung von Patienten mit Pankreaskarzinom in der Rezidivsituation nach primärer Resektion? <i>I. Brecht (Heidelberg), D. Habermehl, T. Welzel, S. Rieken, H. Hof, F. Bergmann, P. Schirmacher, J. Werner, J. Weitz, M. W. Buechler, J. Debus, S. E. Combs</i>
P2-7	Salvage-Brachytherapie des Prostatakarzinom-Lokalrezidivs nach vorausgegangener Strahlentherapie – Nebenwirkungen und Tumoransprechen <i>G. Lahmer (Erlangen), M. Lotter, S. Kreppner, R. Fietkau, V. Strnad</i>
P2-8	Iod125-Seedimplantation als individuelle Salvagetherapie bei biochemischem Rezidiv nach Prostatektomie und perkutaner Strahlentherapie <i>S. Knippen (Freiburg), K. Henne, N. Volegova-Neher, C. Leiber, M. Kollefrath</i>

POSTER

P2-9	Re-Radiatio mittels Hochpräzisionstechniken bei Patienten mit präsakralen Rezidiv eines Rektumkarzinoms <i>I. Ernst (Münster), C. Moustakis, C. Wienecke, P. Lehrich, U. Haverkamp, N. Willich, H.-T. Eich</i>
	E-Poster
E2-1	Dose-escalated salvage radiotherapy after radical prostatectomy in high risk prostate cancer patients: Outcome, prognostic factors and late toxicity <i>M. Shelan (Mannheim), G. Welzel, J. Kosakowski, N. Behnam, F. Wenz, Y. Abo-Madyan</i>
E2-2	Case Report für radiochirurgische Re-Bestrahlungen am Prostatakarzinom <i>H. Knauerhase (Rostock), S. Wurster, O. Blanck, N. Andratschke, D. Rades, M. Freund, O. Hakenberg, G. Hildebrandt</i>
E2-3	Kohlenstoffionen als Option zur Rebestrahlung von Chordomen und Chondrosarkomen der Schädelbasis <i>M. Uhl (Heidelberg), A. Nikoghosyan, M. Häfner, G. Habl, H. Hauswald, A. Jensen, M. Ellerbrock, J. Debus, K. Herfarth</i>

POSTER

	Brachytherapie
Saal 8	Poster
P3-1	Stereotaktische Brachytherapie mit temporären Jod-125 Seeds für Patienten mit WHO-Grad-II-Gliomen <i>J. Watson (München), S. B. Schwarz, M. Niyazi, U. Ganswindt, J.-C. Tonn, F.-W. Kreth, C. Belka</i>
P3-2	CT-guided interstitial HDR-Brachytherapy for recurrent malignant gliomas: Fifteen years single institute experience <i>N. Tselis (Offenbach), C. Kolotas, G. Birn, E. Archavlis, G. Chatzikonstantinou, E. Zoga, A. Antonakakis, T. Papavasileiou, B. Rogge, D. Baltas, N. Zamboglou</i>
P3-3	Interstitial brachytherapy (IBRT) as a boost concept after breast conserving surgery and whole breast irradiation for patients with higher risk of local recurrence <i>J. T. Oelmann (Heidelberg), N. Rochet, S. Rieken, F. Hensley, J. Debus, K. Lindel</i>
P3-4	Image-guided interstitial high-dose-rate brachytherapy in the local treatment of intrathoracic malignancies <i>N. Tselis (Offenbach), K. Ferentinos, C. Kolotas, J. Schirren, D. Baltas, A. Antonakakis, H. Ackermann, N. Zamboglou</i>
P3-5	Hypofractionated accelerated computed tomography-guided interstitial high-dose-rate brachytherapy for liver malignancies <i>N. Tselis (Offenbach), G. Chatzikonstantinou, C. Kolotas, N. Milickovic, N. Zamboglou</i>
P3-6	Rectum separation in patients with cervical cancer for treatment planning in primary chemo-radiation <i>S. Marnitz (Berlin), V. Budach, F. Weißer, E. Burova, F. Vercellino, C. Köhler</i>
P3-7	Detailliergebnisse der kurativen LDR-Brachytherapie (mittl. Follow-up = 60 Monate) mit Iod-125-Strands ± EBRT ± HT bei n = 597 Patienten mit lokalem Prostatakarzinom mit niedrigem, mittleren und hohem Progressionsrisiko und Vergleich mit einem international anerkannten Nomogramm (Kattan/MSKCC 2002) <i>J. S. Zimmermann (Hamburg), C. Moustakis</i>
P3-8	Langzeitergebnisse nach kombinierter perkutaner Strahlentherapie und HDR-Brachytherapie des lokalisierten Prostatakarzinoms <i>N. Wiedenmann (Freiburg), S. Kirste, F. Heinemann, C. Leiber, U. Wetterauer, S. Knippen, H. Frommhold, G. Bruggmoser, K. Henne, A.-L. Grosu</i>

POSTER

P3-9	5-Jahres-Ergebnisse der kombinierten High-Dose-RATE (HDR) – Brachytherapie und Teletherapie bei Prostatakarzinom: Vergleich Kiel Protokoll 1 vs. 2 <i>R. Galalae (Kiel), N. H. Zakikhany, F. Geiger, F.-A. Siebert, G. Bockelmann, J. Schultze, B. Kimmig</i>
P3-10	Primäre Strahlentherapie des „intermediate-risk“-Prostatakarzinoms: Vergleich zwischen Seeds-Brachytherapie und externer Strahlentherapie (70 bzw. 74 Gy) bei 890 Patienten <i>G. Goldner (Wien), R. Pötter, J. Battermann, M. P. Schmid, S. Sljivic, C. Kirisits, M. van Vulpen</i>
P3-11	Urinary and bowel side effects by permanent seeds application <i>S. Scobioala (Münster), R. Hoevelmann, C. Moustakis, U. Haverkamp, N. Willich, I. Ernst, H.-T. Eich</i>
P3-12	Decrease of acute urinary morbidity with experience after prostate brachytherapy <i>E. Le Fur (Brest), J.-P. Malhaire, A. Valeri, B. Rousseau, D. Baverez, G. Fournier, O. Pradier</i>
P3-13	Auswirkungen der segmentalen Dosimetrie auf die Morbidität bei der LDR-Brachytherapie des Prostatakarzinoms <i>A. Meyer (Hannover), J. Wassermann, J. Frühauf, J. H. Karstens, C. von Klot, S. Machtens, R. Baumann, M. Bremer</i>
P3-14	Ergebnisse der Bestrahlung der Orbita bei Kindern mit Augentumoren <i>W. Sauerwein (Essen), C. Stannard, G. Maree, D. Flühs, A. Wittig, P. Temming, B. Timmermann, E. Biewald, N. Bornfeld</i>
E-Poster	
E3-1	Brachytherapie im Kopf-Hals-Bereich mit individuellen Applikatoren <i>M. Niewald (Homburg/Saar), S. Richard, N. Licht, M. H. Schneider, K. Bumm, J. Fleckenstein, C. Rübe</i>
E3-2	Mature results of a prospective randomized trial comparing two fractionation schedules of high dose rate endoluminal brachytherapy for the treatment of endobronchial tumors <i>O. M. Niemoeller (Munich), B. Pöllinger, M. Niyazi, S. Corradini, F. Manapov, C. Belka, R. M. Huber</i>
E3-3	Karzinom der Zervix uteri – definitive kombinierte Radiochemotherapie-Retrospektive unizentrische Toxizitäts- und Rezidivanalyse <i>A. Besserer (Berlin), A. Sauerzapfe, J. Gollrad, V. Chiantera, G. F. Vercellino, A. Schneider, W. Hinkelbein, L. Moser</i>

POSTER

Mammakarzinom und Gynäkologische Tumoren	
Saal 8	Poster
P4-1	Bestehen biologische Unterschiede zwischen männlichem und weiblichem Brustkrebs, die das schlechtere Überleben von Männern trotz gleichen Stadiums und gleicher Behandlung erklären?! <i>A.-C. Müller (Tübingen), C. Gani, H. M. Rehm, F. Eckert, M. Bamberg, T. Hehr, M. Weinmann</i>
P4-2	Late radiation toxicity after intraoperative radiotherapy (IORT) for breast cancer: Results from the randomized phase III trial TARGIT A <i>E. Sperk (Mannheim), G. Welzel, A. Keller, U. Kraus-Tiefenbacher, A. Gerhardt, M. Sütterlin, F. Wenz</i>
P4-3	Adjuvant radiotherapy in male breast cancer – long-term results and prognostic factors <i>O. Micke (Bielefeld), K. Schönekaes, R. Mücke, F. Degenhardt, U. Schäfer, F. Bruns, H.-T. Eich</i>
P4-4	Untersuchung zum Vergleich der postoperativen Strahlentherapie mit und ohne Boost in der Primärtherapie des Mammakarzinoms nach brusterhaltender Operation hinsichtlich des kosmetischen Ergebnisses <i>N.-H. Cammann (Münster), F. Sheikh-Mounessi, G. Reinartz, N. Willich, H.-T. Eich</i>
P4-5	Hypofraktionierte postoperative Ganzbrustbestrahlung: Erste Erfahrungen von Akzeptanz und Verträglichkeit bei 75 Patientinnen <i>J. Gerstein (Hannover), T. Schröder, H. Christiansen, M. Bremer</i>
P4-6	Patientinnen mit Brustkrebs und 1–3 Lymphknoten: Stellenwert der periklavikulären Bestrahlung <i>A. Meyer (Hannover), A. Biancosino, J. H. Karstens, C. Biancosino, M. Bremer</i>
P4-7	Bestrahlung von Mamma und Lymphabflusswegen am Mamma-Board mit Neckfixation <i>I. Kvitsaridze (Innsbruck), B. Fessl, P. Lukas</i>
P4-8	Therapieergebnisse nach neoadjuvanter Chemotherapie (CHT) beim lokal fortgeschrittenen Mammakarzinom <i>D. Schulz-Ertner (Frankfurt/Main), O. Kaufmann, H. Garcia-Huttenlocher, F. Khandan, W. Herrmann, C. Brandi, J. Gauwerky</i>

POSTER

P4-9	Die Rolle des VEGF-Gen-Polymorphismus in der Entstehung von Fernmetastasen bei postmenopausalen Mammakarzinompatientinnen <i>S. Krenn-Pilko (Graz), G. Hofmann, W. Renner, A. Gerger, E.-M. Thurner, K. S. Kapp, U. Langsenlehner, T. Langsenlehner</i>
P4-10	Bewegung und Entspannung für Brustkrebspatientinnen unter Strahlentherapie (BEST-Studie) <i>O. Klassen (Heidelberg), M. Schmidt, J. Wiskemann, C. Ulrich, J. Oelmann, H. Hof, K. Potthoff, K. Steindorf</i>
P4-11	Validity of laparoscopic staging to avoid adjuvant chemoradiation following radical surgery in patients with early cervical cancer <i>S. Marnitz (Berlin), C. Köhler, R. J. Affonso, A. Schneider, V. Chiantera, A. Tsounoda, F. Vercellino</i>
P4-12	Retrospektive Analyse der Akuttoxizität unter kombinierter Radiochemotherapie mit Cisplatin bei der Behandlung des Zervixkarzinoms <i>J. Dullat (Münster), G. Reinartz, S. Scobioala, U. Haverkamp, N. Willich, H.-T. Eich</i>
P4-13	Beurteilung des Therapieansprechens bei Patientinnen mit Zervixkarzinomen nach Radiochemotherapie – Validität des histologischen Befundes nach Abrasio <i>S. Marnitz (Berlin), C. Köhler, E.-C. Abt, S. Stietz, C. Stromberger, M. Mangler, V. Budach</i>
E-Poster	
E4-1	Relevante Nebenbefunde in der zur Bestrahlungsplanung akquirierten nativen Computertomographie <i>S. Nadj (Karlsruhe), M.-L. Sautter-Bihl</i>
E4-2	Adjuvante Strahlentherapie nach brusterhaltender Operation in einer unselektierten Kohorte von 2.394 Patienten: Ergebnisse in der klinischen Praxis <i>S. Corradini (München), M. Niyazi, O. M. Niemoeller, C. Belka, H. Scheithauer</i>
E4-3	Retrospektive Auswertung der Behandlungsergebnisse von insgesamt 103 Patientinnen mit Zervixkarzinom in den Jahren 1999–2010 <i>P. Hass (Magdeburg), D. Meseck, R. Neumeister, H. Wördehoff, G. Gademann, S. Costa</i>

POSTER

Tumoren im Becken	
Foyer EG	Poster
P5-1	Results for helical tomotherapy for patients with prostate cancer <i>R. Schwarz (Hamburg), S. Domanski, C. Petersen, Y. Goy, F. Cremers, A. Bajrovic, W. Rapp, G. Matnjani, A. Krüll</i>
P5-2	Vergleich einer Bildgebung vor und nach der Radiotherapie des Prostatakarzinoms mit einem Abstandhalter zwischen Prostata und Rektumvorderwand <i>M. Pinkawa (Aachen), R. Holy, M. D. Piroth, J. Klotz, K. Fishedick, V. Djukic, M. J. Eble</i>
P5-3	Prospektive Studie zur Vorhersage der Tumorantwort auf eine Radiochemotherapie mit Hilfe von PET-CT und Biomarkern <i>G. Lammering (Maastricht), R. van Stiphout, J. Buijsen, M. Janssen, R. Riedl, G. Beets, R. Beets-Tan, E. Bölke, V. Valentini, P. Lambin</i>
P5-4	Untersuchung der chromosomalen Bruchereignisse im Therapieverlauf von Rektumkarzinompatienten <i>U. Keller (Erlangen), A. Aouragh, F. Becker, A. Frommhold, R. Fietkau, L. Distel</i>
P5-5	Vergleich von Mikronukleus- und Chromosomenaberrationstechnik zur Dokumentation zytogenetischer Schäden in neoadjuvant radio-chemotherapierten Rektumkarzinompatienten <i>S. Hennies (Göttingen)</i>
P5-6	Vergleich der Langzeit Lebensqualität nach neoadjuvanter Kurzzeitbestrahlung und Langzeitradiochemotherapie beim lokal fortgeschrittenen Rektumkarzinom <i>M. Guckenberger (Würzburg), G. Sauer, D. Wehner, A. Thalheimer, M. Kim, C.-T. Germer, M. Flentje</i>
P5-7	Simultane Radiochemotherapie des Analkanalkarzinoms – eine retrospektive Studie <i>J. Abu Jawad (Essen), C. Pöttgen, G. Kaiser, M. Stuschke</i>

POSTER

	E-Poster
E5-1	Monitoring der organ- und patientenbezogenen Lagevariabilität während der dosiseskalierten Intensity Modulated Arc Therapy (RapidArc) des Prostatakarzinoms: Eine Cone-Beam-CT-Studie <i>B. Hentschel (Nordhausen), D. Strauß, K. Wagner, U. Dorn, W. Oehler</i>
E5-2	Toxizität und Effektivität der primären Radiotherapie des lokalisierten Prostatakarzinoms mit helikaler Tomotherapie <i>A. Hartmann (Heidelberg), S. Krause, H. Hauswald, K. Schubert, J. Debus, F. Sterzing, K. Herfarth</i>
E5-3	Reduction of rectal toxicity after injection of an absorbable polyethylene glycol hydrogel between prostate and rectum before radiation therapy of the prostate: Results of the multicenter prospective phase II study <i>M. Uhl (Heidelberg), M. J. Eble, M. Pinkawa, B. van Triest, D. C. Weber, K. Herfarth</i>
E5-4	Akut- und Spättoxizität der dosiseskalierten Intensity Modulated Arc Therapy (RapidArc) des Prostatakarzinoms bis 82,8 Gy. Ein Update <i>B. Hentschel (Nordhausen), D. Strauß, K. Wagner, U. Dorn, W. Oehler</i>
E5-5	Follow-up bei basaloïdem Plattenepithelkarzinom im Rektum nach primär kombinierter Radiochemotherapie – Case Report <i>B. J. Scharding (Wiesbaden), R. Müller, O. Klein, C. Landvogt, K. M. Josten, F.-J. Prott</i>
E5-6	Outcomes of radiochemotherapy in the treatment of anal cancer – a single institution experience <i>K. Fakhrian (München), T. Sauer, T. Schuster, M. Molls, H. Geinitz</i>
E5-7	Funktion der Transplantatniere nach pelviner Strahlentherapie <i>S. Dahlke (Hannover), A. Schwarz, M. Miemietz, F. Bruns, H. Christiansen, A. Meyer</i>

POSTER

	Hirntumoren
Foyer EG	Poster
P6-1	Ist der selektive tumortoxische Effekt von Efavirenz auf Glioblastomzellen über das Cannabinoid-System vermittelt? <i>M. Hecht (Erlangen), T. Harrer, R. Fietkau, L. Distel</i>
P6-2	Photon vs. proton vs. carbon irradiation of glioma initiating cells <i>S. Chiblak (Heidelberg), B. Campos, Z. Gal, Z. Tang, A. Unterberg, J. Debus, C. Herold-Mende, A. Abdollahi</i>
P6-3	Schwere Hautreaktion unter Chemotherapie mit Temozolomid bei Glioblastoma multiforme <i>J. Klotz (Aachen), M. D. Piroth</i>
P6-4	Case Report: Pseudoresponse on MRI scan after treatment with Bevacizumab <i>I. Götz (Freiburg), A.-L. Grosu</i>
P6-5	EUD-basierte Behandlungsparameter für die Re-Bestrahlung von malignen Gliomen <i>M. Niyazi (München), I. Karin, M. Söhn, U. Ganswindt, S. B. Schwarz, P. Lang, C. Belka</i>
P6-6	Re-Bestrahlung mit Bevacizumab beim rezidierten malignen Gliom <i>M. Niyazi (München), U. Ganswindt, S. B. Schwarz, O. Schnell, C. Belka</i>
P6-7	Outcome after radiation therapy for meningiomas of the convexity and parasagittal region <i>J. O. Dittmar (Heidelberg), S. Adeberg, A. Christmann, D. Habermehl, S. Rieken, T. Welzel, P. Huber, J. Debus, S. Combs</i>
P6-8	Hippocampal-sparing whole-brain radiotherapy to reduce radiation-induced neurocognitive decline <i>F. Fels (Freiburg), V. Prokic, S. Adebahr, L. Frings, S. Klöppel, I. Mader, P. Meyer, M. Schmucker, W. Weber, N. Wiedenmann, A.-L. Grosu</i>
P6-9	Radiotherapy for Acoustic Neuroma: Long term results and patient self-reported outcome on outcome and quality of life (QOL) in 249 patients treated with fractionated stereotactic radiotherapy (FSRT) or stereotactic radiosurgery (SRS) in a single institution <i>S. E. Combs (Heidelberg), K. Kessel, T. Welzel, S. Rieken, D. Habermehl, J. Debus</i>
P6-10	High-dose helical tomotherapy of paraspinal tumors: Maximal spinal cord sparing <i>B. Kacsir (Heidelberg), M. Uhl, K. Schubert, K. Herfarth, J. Debus, F. Sterzing</i>

POSTER

P6-11	Radiotherapie bei papillären Tumoren der Pinealisregion – Literaturübersicht und Aufbau einer internationalen Datenbank <i>A. Korn (Halle/Saale), D. Vordermark</i>
P6-12	Qualität der Patientenpositionierung am Tomotherapiegerät mit durchsichtigem 3-Punkt-Maskenmaterial <i>C. Leitzen (Bonn), T. Wilhelm-Buchstab, S. Garbe, C. Lütter, H. H. Schild, H. Schüller</i>
P6-13	Pilotstudie zur Analyse der klinischen Genauigkeit für Masken-basierte und Masken-lose intrakranielle robotergestützte Radiochirurgie <i>O. Blanck (Lübeck), S. Seifert, S. Wurster, N. Andratschke, D. Rasche, D. Rades, V. Tronnier, G. Hildebrandt</i>
P6-14	Zerebrale Metastasen bei extrapulmonalen kleinzelligen Karzinomen (EPSCC) – Prognose und Konsequenzen bezüglich prophylaktischer Ganzhirnbestrahlung (PCI) <i>F. Eckert (Tübingen), C. Gani, M. Bamberg, A.-C. Müller</i>
P6-15	Hirnmetastasen des malignen Melanoms: Einfluss von Lokaltherapie und Systemtherapie auf das Gesamtüberleben <i>C. Bormann (Halle/Saale), E. Fiedler, W. Marsch, D. Vordermark</i>
E-Poster	
E6-1	Strahlentherapie niedriggradiger Gliome <i>S. Rieken (Heidelberg), M. Schlusche, D. Habermehl, A. Mohr, K. Lindel, J. Debus, S. Combs</i>
E6-2	Erste klinische Ergebnisse der Protonentherapie zur Behandlung von Patienten mit niedrig-malignen Gliomen WHO Grad I und II <i>H. Hauswald (Heidelberg), S. Ecker, S. Rieken, K. Kessel, K. Herfarth, J. Debus, S. E. Combs</i>
E6-3	Distress bei Patienten mit Hirnmetastasen vor und nach Bestrahlung <i>D. Steinmann (Hannover), A. M. Cole, G. Ernst, K. Oppitz, A. Scherwath, M. Bremer</i>
E6-4	Re-Ganzhirnbestrahlung in der palliativen Behandlung von Patienten mit zerebralen Metastasen solider Tumoren <i>M. Scharp (Heidelberg), H. Hauswald, J. Debus, S. E. Combs</i>
E6-5	Ganzhirnbestrahlung bei zerebralen Metastasen maligner Melanome <i>H. Hauswald (Heidelberg), F. Sterzing, J. Debus, S. E. Combs</i>

POSTER

E6-6	Bestrahlung der kraniospinalen Achse – helikale Tomotherapie vs. 3D-konformale Radiotherapie <i>G. Habl (Heidelberg), F. Sterzing, M. Uhl, S. Krause, K. Schubert, J. Debus, K. Herfarth</i>
E6-7	Radiation dose to organs at risk in craniospinal irradiation: Conventional 3D-conformal radiotherapy vs. helical tomotherapy <i>M. Devecka (München), M. N. Duma, S. Kampfer, C. Hugo, H. Geinitz</i>
E6-8	Radiotherapy in patients with vestibular schwannoma and neurofibromatosis type 2 <i>J. Wagner (Heidelberg), T. Welzel, D. Habermehl, J. Debus, S. Combs</i>
E6-9	Das diffuse intrinsische Ponsgliom in der Kinderonkologie – Stellenwert der Strahlentherapie <i>T. Giese (Regensburg), F. Pohl, O. Kölbl</i>

POSTER

	Stereotaktische Strahlentherapie
Saal 8	Poster
P7-1	Phantom für die Qualitätssicherung des Isozentrums in der Hochpräzisions-Strahlentherapie <i>R. Hofmann (Marburg), U. Weber, M. Jentzsch, A. Wittig, R. Engenhart-Cabillic, K. Zink</i>
P7-2	Long term side effects after hypofractionated stereotactic photon radiotherapy of choroidal melanoma in 212 patients treated at the General Hospital Vienna (1997–2007) <i>K. Dieckmann (Wien), R. Dunavoelgyi, M. Georgopoulos, D. Georg, M. Zehetmayer, R. Pötter</i>
P7-3	Lokale Kontrolle von spinalen Metastasen nach dosiseskalierter stereotaktischer Radiotherapie mit dem NOVALIS <i>A. Frommhold (Erlangen), U. Lambrecht, R. Fietkau, S. Semrau</i>
P7-4	Fraktionierte Roboter-gestützte Radiochirurgie für Lungentumore: Einsatzmöglichkeiten und Entscheidungsbaum für verschiedene Behandlungstechniken <i>N. Andratschke (Rostock), O. Blanck, S. Wurster, J. Dunst, D. Rades, G. Hildebrandt</i>
P7-5	Pilotstudie zur Analyse der klinischen Genauigkeit der roboter-gestützten Radiochirurgie für Lebermetastasen <i>O. Blanck (Lübeck), J. Krause, R. Dürichen, N. Andratschke, S. Wurster, A. Kovacs, G. Gaffke, K. R. Bogun, D. Rades, M. Birth, J. Dunst, G. Hildebrandt, A. Schweikard, A. Schlaefer</i>
P7-6	Langzeitergebnisse nach GammaKnife® Radiochirurgie zur Behandlung von petroclivalen und Sinus cavernosus Meningeomen <i>R. Wolff (Frankfurt/Main), R. Heyd, C. Rödel, V. Seifert</i>
P7-7	Radiochirurgische Therapie mittels CyberKnife bei Aderhaut-melanomen – CT-Kontrolle und Re-Planung als Qualitätssicherung eines fraktionierten Behandlungskonzeptes <i>K. Wolff (Rostock), R. Guthoff, O. Blanck, N. Andratschke, S. Wurster, J. Dunst, D. Rades, U. Walter, G. Hildebrandt, A. Zhivov</i>
P7-8	zurückgezogen

POSTER

	E-Poster
E7-1	Alleinige hypofraktionierte stereotaktische Radiotherapie (hfSRT) limitierter Hirnmetastasen: Ein monoinstitutioneller Erfahrungsbericht bei 85 Patienten mit 124 Hirnmetastasen <i>D. Steinmann (Hannover), B. Märten, S. Janssen, M. Werner, J. Frühauf, M. Bremer</i>
E7-2	Radiochirurgische Hochpräzisionsbestrahlung von peripheren, vorbestrahlten Lymphknoten-Metastasen <i>R. B. Schilcher (Soest), K. Galonske, P. Sinha, I. A. Adamietz</i>
E7-3	Erweiterte therapeutische Optionen mittels intermittierender CyberKnife-Behandlung <i>K. Galonske (Soest), M. Thiele, C. Demirel, R. B. Schilcher, I. A. Adamietz</i>
E7-4	Simultane Evaluation motorischer und kognitiver Fähigkeiten sowie persönlicher Einstellungen von Patienten (Pat.) nach Radiochirurgie mittels CyberKnife – eine Verlaufsanalyse <i>K. Galonske (Soest), R. Brosch, R. B. Schilcher, I. A. Adamietz</i>
E7-5	Klinische Evaluation von älteren Patienten während und nach der Bestrahlung mittels CyberKnife <i>K. Galonske (Soest), K. Schlüter, R. B. Schilcher, I. A. Adamietz</i>
E7-6	Hypofraktionierte radiochirurgische Behandlung einer singulären Lebermetastase mit CyberKnife – ein Fallbericht <i>R. B. Schilcher (Soest), K. Schlüter, K. Galonske, I. A. Adamietz</i>
E7-7	Palliativ-analgetische CyberKnife-Behandlung von vorbestrahlten pelvinen Tumoren <i>R. B. Schilcher (Soest), K. Galonske, K. Schlüter, C. Demirel, I. A. Adamietz</i>
E7-8	Erneute parasternale Bestrahlung: Eine radioonkologische Therapie-Option mittels CyberKnife <i>K. Galonske (Soest), K. Schlüter, R. Brosch, M. Thiele, R. B. Schilcher, I. A. Adamietz</i>

POSTER

Kopf-Hals-Tumoren	
Foyer EG	Poster
P8-1	FLT-PET während (Chemo)Radiatio bei Kopf-Hals-Patienten: Ein früher Prediktor für das langfristige Behandlungsergebnis <i>E. G. C. Troost (Nijmegen), B. A. W. Hoeben, C. M. van Herpen, J. Bussink, W. J. G. Oyen, J. H. A. M. Kaanders</i>
P8-2	Risiko-adaptierte postoperative Radiochemotherapie orientiert an der Radikalität der chirurgischen Resektion bei Patienten mit Oropharynxkarzinomen – klinische Ergebnisse <i>L. Pfreundner (Würzburg), E. Rosenheim, B. Polat, F. Schwab, M. Flentje</i>
P8-3	Neoadjuvante Therapie beim lokal fortgeschrittenen Mundhöhlenkarzinom: Induktionstherapie mit Docetaxel/ Cisplatin/5-FU gefolgt von simultaner Strahlentherapie plus Docetaxel/Cisplatin gefolgt von OP-Phase-I-Studie: Ergebnisse und 3J-FU <i>S. Grehl (Essen), W. Eberhardt, C. Pöttgen, J. Abu Jawad, H.-P. Kaelberlah, T. Gauler, G. Arnold, C. Mohr, M. Stuschke</i>
P8-4	Fulminante Leberfunktionsstörung eines Patienten mit Zungenrandkarzinom-Rezidiv unter Radioimmuntherapie mit Cetuximab (Erbix®) – ein Fallbericht <i>C. Ostheimer (Halle/Saale), D. Vordermark</i>
P8-5	Adjuvante simultane Radiochemotherapie mit Cetuximab bei fortgeschrittenen Plattenepithelkarzinomen des Kopf-Halses (HNC) – vorläufige Toxizitätsdaten einer multizentrischen Phase-II-Studie <i>C. Matuschek (Düsseldorf), E. Bölke, J. Debus, A. Gioules, C. Belka, S. Welz, M. Henke, T. Wendt, C. Ohmann, M. Bamberg, T. Wiegand, J. Schipper, P. Stegmaier, W. Budach</i>
P8-6	Korrelation von Speichelproduktion mit subjektiver Xerostomiebeurteilung bei Bestrahlung von Kopf-Hals-Tumoren <i>P. Stegmaier (Freiburg), F. Momm, V. Duncker-Rohr, T. Schimek-Jasch, A.-L. Grosu, M. Henke</i>
P8-7	Untersuchung des Einflusses der Dosisbelastung der Speicheldrüsen auf die späte Xerostomie bei Patienten mit einem Kopf-Hals-Tumor <i>A. Buchali (Neuruppin), C. Schröder, D. Sidow, E. Blank</i>

POSTER

P8-8	Inzidenz von Zweittumoren bei Patienten mit zuvor kurativ behandeltem Tumor im Hals-Nasen-Ohren-Bereich und Aspekte regelmäßiger Screeninguntersuchungen <i>H. A. Wolff (Göttingen), C. R. M. Wolff, R. M. Rödel, A. Müller-Dornieden, K. Jung, C. F. Hess, C. Engelke, H. Christiansen</i>
P8-9	Subjektiver vs. objektiver IMRT-Planvergleich bei Kopf-Hals-Patienten <i>S. Kampfer (München), C. Winkler, S. Astner, M. N. Duma, P. Kneschaurek, H. Geinitz</i>
E-Poster	
E8-1	Assessment of correlation between patient- and tumor-related factors and probability of extracapsular extension in involved cervical lymph nodes in 54 consecutive patients with surgical resection of HNSCC Stadium III–IV <i>F. Manapov (München), M. Niyazi, A. Manapov, C. Belka, U. Ganswindt</i>
E8-2	Beeinflusst der Alkoholkonsum Ausprägung oder Verlauf der radiogenen oralen Mukositis? Eine Analyse von 355 Patienten mit Radio(chemo)therapie von Kopf-Hals-Tumoren <i>E. Dörr (Dresden), W. Dörr</i>
E8-3	Einfluss der Strahlentherapie auf die Lebensqualität (LQ) bei Patienten mit Kopf-Hals-Tumoren <i>W. Dörr (Dresden), F. Hannemann, E. Dörr</i>

POSTER

NSCLC	
Saal 8	Poster
P9-1	What is the role of 99mTc-MAA SPECT/CT for radiation treatment planning in thoracic tumors using VMAT? <i>M. Schmuecking (Bern), B. Klaeser, R. Bigler, N. D. Klass, M. Hentschel, N. Cihoric, J. Tille, S. Fankhauser, C. Boy, T. Krause, D. M. Aebersold</i>
P9-2	4D-PET/CT bei der Strahlentherapie-Planung vor thorakaler stereotaktischer Strahlentherapie <i>V. Duncker (Freiburg), L. Kuder, F. Momm, C. Doll, V. Prokic, E. G. C. Troost, W. Weber, M. Mix, A.-L. Grosu, U. Nestle</i>
P9-3	Non-gated F-18 FDG PET/CT for target volume delineation in stereotactic body radiation therapy (SBRT) in patients with malignant lung lesions and clinical outcome <i>M. Schmuecking (Bern), B. Klaeser, M. Töpfer, M. Malthaner, M. Frueh, D. Schmidhalter, N. Cihoric, N. Blumstein, E. Born, L. Plasswilm, T. Krause, D. M. Aebersold</i>
P9-4	Bedeutung des Boost-Planungs-CTs für das klinische Ergebnis der Strahlentherapie des nicht-kleinzelligen Bronchialkarzinoms <i>F. Schweyer (Halle/Saale), D. Vordermark</i>
P9-5	Verbesserung der histopathologischen Remissionen nach neoadjuvanter Radiochemotherapie mit akzelerierter Hyperfraktionierung im Vergleich zur konventionellen Fraktionierung beim lokal fortgeschrittenen NSCLC (Stadium III) <i>C. Pöttgen (Essen), B. Graupner, J. Abu Jawad, T. Gauler, D. Theegarten, J. Wohlschläger, L. Freitag, S. Welter, G. Stamatis, W. E. E. Eberhardt, M. Stuschke</i>
P9-6	Einfluss der Induktions-Chemotherapie auf die Parameter der hoch-dosierten Radiochemotherapie beim lokal fortgeschrittenen Lungenkarzinom <i>C. Pöttgen (Essen), S. Gör, R. Koitsch, J. Abu Jawad, E. Gkika, K. Berkovic, T. Gauler, W. Eberhardt, M. Stuschke</i>

POSTER

E-Poster	
E9-1	Subgroup analysis of overall survival according to the duration of chemoradiotherapy in limited disease small-cell lung cancer patients who responded to multimodality treatment <i>F. Manapov (München), S. Klöcking, M. Niyazi, C. Belka, V. Levitskiy, G. Hildebrandt, R. Fietkau, G. Klautke</i>
E9-2	Time to treatment failure in limited disease small-cell lung cancer patients with poor initial performance status who responded to chemoradiotherapy <i>F. Manapov (München), S. Klöcking, M. Niyazi, C. Belka, G. Hildebrandt, R. Fietkau, G. Klautke</i>

POSTER

	Protonentherapie
Saal 8	Poster
P10-1	Combination of carbon ion radiotherapy with endogenous angiogenesis inhibitor endostatin in human A431 tumor xenografts <i>C. Melzig (Heidelberg), K. Javaherian, Q.-X. Wei, Z. Tang, L. Hlatky, J. Debus, U. Haberkorn, A. Abdollahi</i>
P10-2	IMRT und C12-Schwerionen-Boost für maligne Speicheldrüsentumore: Erste Ergebnisse der COSMIC-Studie <i>A. D. Jensen (Heidelberg), A. V. Nikoghosyan, K. Lossner, J. Debus, K. K. Herfarth, M. W. Mütter</i>
P10-3	Definitive hypofraktionierte Protonentherapie bei inoperablen Pankreaskarzinomen – erste Erfahrungen am Rinecker Proton Therapy Center Munich <i>A. Haidenberger (München), M. Walser, M. Wilms, B. Bachtiry, M. Hillbrand, M. Herbst</i>
P10-4	Hypofractionated-escalated proton beam scanning radiotherapy for prostate cancer <i>M. Herbst (München), M. Wilms, A. Haidenberger, M. Walser, M. Hillbrand</i>
P10-5	Hypofractionated and dose-escalated scanning proton therapy for patients with high risk prostate cancer refusing androgen deprivation <i>M. A. Walser (München), M. Herbst, A. Haidenberger, D. Dohr, M. Wilms, M. Hillbrand</i>
P10-6	Carbon Ion Therapy applied in raster scanning technique for hepatocellular carcinoma – first results from the Heidelberg Ion-Beam Therapy Center <i>D. Habermehl (Heidelberg), K. K. Herfarth, T. Ganten, M. Ganten, I. Brecht, M. Haertig, T. Welzel, S. Ecker, O. Jaeckel, T. Haberer, K. Parodi, P. Schirmacher, M. W. Buechler, J. Debus, S. E. Combs</i>
P10-7	Protonen-Scanning unter Apnoebedingungen <i>M. M. Eckermann (München), M. Hillbrand, M. Herbst, H. Rinecker</i>
P10-8	Akquisition und Vergleich von Hounsfield-Look-up-Tabellen für den klinischen Betrieb einer Partikeltherapieanlage <i>M. Witt (Gießen), U. Weber, D. Kellner, U. Jelen, R. Engenhardt-Cabilic, K. Zink</i>
P10-9	Das MedAustron Zentrum für Ionentherapie und Forschung <i>U. Mock (Wien), R. Mayer</i>

POSTER

	Supportive Therapie
Foyer EG	Poster
P11-1	Prävention von Interaktionen implantierbarer Defibrillatoren (ICD) und Herzschrittmachern (PM) während Strahlentherapie – die Standard Operating Procedure (SOP) der Universitätsmedizin Mannheim (UMM) <i>B. Gauter-Fleckenstein (Mannheim), M. Ottstadt, R. Schimpf, F. Wenz</i>
P11-2	Outcome after radiochemotherapy and correlation with nutritional status in patients with locally advanced pancreatic cancer <i>P. Naumann (Heidelberg), D. Habermehl, T. Welzel, J. Debus, S. E. Combs</i>
P11-3	10-year survival data of a phase III study comparing selenium supplementation with observation in gynecologic radiation oncology <i>R. Mücke (Lemgo), O. Micke, L. Schomburg, M. Glatzel, D. Baaske, R. Berndt-Skorka, G. Kundt, F.-J. Prott, B. Reichl, K. Kisters, U. Schäfer, J. Büntzel, H.-T. Eich, I. A. Adamietz</i>
P11-4	Entwicklung einer neuen Formel zur Bestimmung der glomerulären Filtrationsrate bei Patienten mit Kopf-Hals-Tumoren <i>C. Matuschek (Düsseldorf), M. Pelzer, G. Schieren, E. Bölke, M. Peiper, G. Lammering, D. Hermesen, G. Steinbach, W. Budach</i>

POSTER

Klinische Radioonkologie – Freie Themen	
Saal 8	Poster
P12-1	Radiochemoimmunotherapie als intensitätsmodulierte Strahlentherapie (IMRT) mit concomitantem Boost: Interimanalyse der REACH-Studie <i>A. D. Jensen (Heidelberg), J. Krauss, K. Potthoff, C. Simon, A. V. Nikoghosyan, K. Lossner, J. Debus, M. W. Mütner</i>
P12-2	Individualisierung des Therapieregimes bei einem HL-Patienten mit Fanconi Anämie <i>J. Kröber (Erlangen), R. Fietkau, L. Distel</i>
P12-3	15-Jahres-Daten zur alleinigen Strahlentherapie bei niedrigmalignen Non-Hodgkin-Lymphomen (NHL) im frühen Stadien: Vergleich total-nodaler und extended-field Bestrahlung <i>M. Guckenberger (Würzburg), N. Alexandrow, M. Flentje</i>
P12-4	Wertigkeit der Strahlentherapie und deren Nebenwirkungen bei der Behandlung des Multiplen Myeloms <i>C. Matuschek (Düsseldorf), T. Ochtrup, E. Bölke, A. Scherer, W. Budach</i>
P12-5	Radiotherapie der Langerhanszellhistiozytose – eine seltene Indikation bei einer seltenen Erkrankung? <i>J. Kriz (Münster), O. Micke, F. Bruns, R. Heyd, U. Schäfer, J. Büntzel, H. Seegenschmiedt, R.-P. Müller, H.-T. Eich</i>
P12-6	Radiosensibilisierung in der neoadjuvanten Therapie von Hochrisiko-Weichteilsarkomen <i>F. Eckert (Tübingen), C. Gani, F. Mayer, H.-G. Kopp, T. Kluba, M. Bamberg, A.-C. Müller</i>
P12-7	Strahlentherapie bei retroperitonealen Weichteilsarkomen <i>N. Landenberger (Freiburg), M.-B. Meßmer, I. Uhlig, A.-L. Grosu</i>
P12-8	Radiological/histopathological response and wound complication rate following preoperative IMRT (tomotherapy) for high-risk soft tissue sarcoma of the limbs <i>B. Röper (München), H. Rechl, K. Wörtler, K. Specht, M. Hadjamu, S. Reitz, C. Winkler, R. Gradinger, M. Molls, R. von Eisenhart-Rothe</i>
P12-9	Simultaner integrierter Boost (SIB) in der Strahlenbehandlung von Patienten mit Knochen- und Weichteilsarkomen: Potentielle Vorteile und akute Verträglichkeit <i>B. Röper (München), M. Hadjamu, C. Winkler, S. Kampfer, B. Terjung, N. Andratschke, M. N. Duma, H. Rechl, M. Molls</i>

POSTER

P12-10	The simultaneous expression of Ephrin B3 receptor and E-cadherin in Barrett's adenocarcinoma is associated with favourable clinical staging <i>M. Schauer (Düsseldorf), N. Stoecklein, J. Theisen, F. Kröpil, S. Baldus, A. Hoelscher, M. Feith, C. Matuschek, W. Budach, E. Bölke, M. Peiper, W. T. Knoefel</i>
P12-11	Entzündung beim Magenkarzinom der Kardia: Welche Rolle spielen tumor-infiltrierende Lymphozyten im Krankheitsverlauf? <i>M. Haas (Berlin)</i>
P12-12	Retrospektive Analyse des Wertes einer adjuvanten Radiochemotherapie bei Patienten mit cholangiozellulären Karzinom (CCC) <i>M. Pazos (München), F. Zehentmayr, M. Wolf, W. Haimerl, M. Rentsch, V. Heinemann, C. Belka</i>
P12-13	Extended right hemihepatotomy, adjuvant radiochemotherapy followed by orthotopic liver transplantation in a 32-year old pregnant woman with Klatskin tumor: A case report <i>S. Gerum (München), U. Ganswindt, M. Rentsch, C. Rust, C. Bruns, M. Angele</i>
P12-14	Fallstricke in der Strahlentherapie „Myokardmetastase“ im PET-CT nach palliativer Bestrahlung der fünften linken Rippe <i>C. Matuschek (Düsseldorf), P. Kröpil, E. Bölke, A. Scherer, G. Antoch, H. Hautzel, W. Budach</i>
P12-15	Antioxidant MnTnHex-2-PyP5+ is 120-fold more potent than its hydrophilic analogue, MnTE-2-PyP5+ as a radioprotector in the rat model of radiation-induced lung injury <i>B. Gauter-Fleckenstein (Mannheim), K. Fleckenstein, I. Batinic-Haberle, Z. Vujaskovic</i>
P12-16	Rolle von ERCC2-Genpolymorphismen bei der Entwicklung von radiogenen Spätfolgen bei Prostatakarzinompatienten <i>E. Thurner (Graz), S. Krenn-Pilko, W. Renner, U. Langsenlehner, A. Gerger, K. Kapp, T. Langsenlehner</i>
P12-17	Analyse der Kinetiken der DNA-Reparatur und weiterer Marker des zellulären Alterungsprozesses für die gesamte Lebensspanne einer humanen Fibroblasten-Zelllinie <i>H. Endt (Erlangen)</i>

POSTER

P12-18	Total body irradiation (TBI) in the conditioning regimens prior to hematopoietic stem cell transplantation (HSCT): Long-term follow-up of 98 pediatric patients <i>M. Engelhard (Essen), A. Künkele, B. P. Hauffa, U. Mellies, C. Müntjes, C. Hüer, A. Eggert, J. H. Schulte, B. Kremens, M. Stuschke</i>
P12-19	Treatment of pediatric patients and young adults with particle therapy at the Heidelberg Ion Therapy Center (HIT) <i>S. E. Combs (Heidelberg), K. Kessel, K. Herfarth, A. Jensen, S. Oertel, C. Blattmann, S. Ecker, A. Hoess, O. Witt, A. E. Kulozik, E. Martin, O. Jäkel, J. Debus</i>
P12-20	Strahlentherapeutische Behandlungen im Kindesalter am Universitätsklinikum Heidelberg von 1984 bis 2011: Eine retrospektive Analyse <i>A. Christmann (Heidelberg), J. O. Dittmar, O. Witt, A. E. Kulozik, E. O. Martin, J. Debus, S. E. Combs</i>
P12-21	Metabolische Bestrahlungs-Planung mit einem dedizierten FDG-PET-CT-Scanner <i>M. Niyazi (München), S. Landrock, A. Elsner, M. Hacker, C. Belka, U. Ganswindt</i>
P12-22	The registry of rare benign disorders is a growing tool for counseling <i>O. Micke (Bielefeld), M. H. Seegenschmiedt</i>
E-Poster	
E10-1	Vorteil durch Radiotherapie bei der Behandlung von jungen, prognostisch günstigen Patienten mit diffus-großzelligem B-NHL: Vergleich der Daten der MInT-Studie und der LNH03-2B-Studie <i>C. Berdel (Homburg/Saar), J. Fleckenstein, H. Schmidberger, M. Pfreundschuh, C. Rube</i>
E10-2	Perkutanradiatio von 3 extramedullären Chlorom-Manifestationen nach allogener Blutstammzelltransplantation bei sAML aus MDS – Case Report <i>B. J. Scharding (Wiesbaden), H. Baurmann, R. Müller, R. Schwerdtfeger, F.-J. Prott</i>
E10-3	Radio-Chemotherapie des Ösophaguskarzinoms mit trachealer Infiltration – Fallbericht <i>J. Reusch (Freiburg), C. Martini, M. Elze, B. Passlick, A.-L. Grosu</i>
E10-4	Zunehmende Dysphagie während neoadjuvanter Radiochemotherapie als positiver prognostischer Faktor bei Patienten mit Ösophaguskarzinom <i>S. Hennies (Göttingen), C. F. Hess, M. Grade, H. Christiansen, H. A. Wolff</i>

POSTER

E10-5	Radiochemotherapie bei primär nicht-resektablen fortgeschrittenen Pankreaskarzinomen <i>M.-B. Messmer (Freiburg), A. R. Thomsen, S. Knippen, F. Momm</i>
E10-6	Intraoperative Radiotherapie (IORT) rezidivierter Nierenzellkarzinome <i>G. Habl (Heidelberg), M. Uhl, F. Hensley, J. Debus, F. Röder</i>
E10-7	Case Report einer Last-Line-Radiochirurgie für multiple hepatische Metastasen vom kolorektalen Karzinom <i>S. Wurster (Güstrow), A. Kovacs, O. Blanck, N. Andratschke, F. Vogt, P. Hunold, D. Rades, J. Barkhausen, G. Hildebrandt, J. Dunst</i>
E10-8	Radiochirurgie als Teil eines interdisziplinären Behandlungskonzepts von lokoregionären Metastasen: Ein Case Report <i>S. Wurster (Güstrow), C. Prinz, G. Gaffke, H. Eschenburg, N. Andratschke, O. Blanck, S. Wilhelm, D. Rades, G. Hildebrandt</i>
E10-9	Erfahrungen mit der niedrig-dosierten Milzbestrahlung bei symptomatischer kongestiver Splenomegalie <i>F. Bruns (Hannover), M. Bremer, A. Dettmer, S. Janssen</i>
E10-10	Cervicale Lymphknotenmetastasen eines Plattenepithelkarzinoms unbekanntem Ursprungs (CUP). Überleben und Rückfallmuster nach Radio(-chemo)therapie <i>C. Gani (Tübingen), M. Bamberg, M. Weinmann</i>
E10-11	Verlaufsbeobachtung 18 Jahre nach Bestrahlung von Verrucae vulgares – Case Report <i>B. J. Scharding (Wiesbaden), A. Kirch, B. Breunig, F.-J. Prott</i>
E10-12	Strahlentherapie bei Patienten mit Herzschrittmacher oder implantierbaren Cardioverter Defibrillatoren – was ist zu beachten? <i>B. Hültenschmidt (Karlsruhe), M. Hetzel, M.-L. Sautter-Bihl</i>

POSTER

Strahlenbiologie – Targeted Therapy	
Foyer EG	Poster
P13-1	Hypoxia leading to HIF-1 dependent gene expression may indicate the transition from anaplastic astrocytoma to glioblastoma multiforme <i>A. Mayer (Mainz), F. Schneider, C. Sommer, P. Vaupel, H. Schmidberger</i>
P13-2	Increased effect of Aurora-B kinase inhibition on endoreplicated non-small lung cancer cell lines <i>A. Sak (Essen), M. Groneberg, C. Pöttgen, D. Kübler, W. Eberhardt, M. Stuschke</i>
P13-3	The impact of stable mutant constructs of the Inhibitor of Apoptosis Protein Survivin on radiation response <i>C. Petraki (Frankfurt/Main), S. Hehlhans, C. Rödel, F. Rödel</i>
P13-4	The novel ATR inhibitor VE-821 selectively sensitizes pancreatic cancer cells to radiation and chemotherapy <i>T. B. Brunner (Oxford), E. Fokas, R. Prevo, P. Reaper, P. Charlton, J. Pollard, W. G. McKenna, R. Muschel</i>
P13-5	Knockdown von LIM-only Proteinen strahlensensibilisiert 3D wachsende humane Tumorzellen <i>E. Zienert (Dresden), I. Eke, N. Cordes</i>
P13-6	Die endosomalen APPL-Proteine beeinflussen die strahleninduzierte Aktivierung von ATM und regulieren so die Strahlenempfindlichkeit von Pankreaskarzinomzellen <i>J. Hennig (Dresden), I. Eke, N. Cordes,</i>
P13-7	Novel Hsp90 inhibitor NVP-AUY922 sensitizes human tumor xenografts to radiation <i>S. Kuger (Würzburg), I. Elsner, A. Katzer, M. Flentje, C. S. Djuzenova</i>
P13-8	Die Proteinphosphatase ILKAP reguliert die zelluläre Strahlenempfindlichkeit humaner Glioblastomzellen <i>C. Schorrad (Dresden), I. Eke, A. Temme, N. Cordes,</i>
P13-9	Metabolische Reaktion von 3D-Zellkulturen auf Strahlentherapie <i>A. R. Thomsen (Freiburg), M.-B. Messmer, M. Kollefrath, R. Wiehle, J. Reusch, N. Nanko, G. Niedermann</i>
P13-10	Knockdown of the apoptosis related protein survivin sensitises Ewing sarcoma cells in vitro <i>B. Greve (Münster), F. Sheikh-Mounessi, A. van Dülmen, I. Ernst, H.-T. Eich</i>

POSTER

P13-11	Temozolomid und ein Inhibitor der Focal Adhesion Kinase reduzieren die strahlungsinduzierte Steigerung der Motilität von kultivierten Glioblastomzellen <i>H. Bühler (Herne), T. Abeln, A. Kochanneck, K. Polz, C. Demirel, I. A. Adamietz, R. Galalae</i>
P13-12	Radio-chemosensitization of primary glioma stem cells by the Bcl-2/ Bcl-xL inhibitor ABT-737 <i>G. Niedermann (Freiburg), R. Dheenadayalan, E. Firat</i>
P13-13	Targeting hypoxia-induced radiation resistance using cyclic endoperoxides <i>T. Ontikatz (Essen), G. Henke, R. Handrick, R. Brost, F. Grimm, P. T. Daniel, C. Belka, V. Jendrossek</i>
P13-14	Zytostatika-assoziierte Modifikation der Strahlenempfindlichkeit von Prostatakarzinom-Zellen <i>D. Bartkowiak (Ulm), S. Wurster, D. Bottke, T. Wiegel</i>
P13-15	The histone deacetylase inhibitor suberoylanilide hydroxamic acid (SAHA) radiosensitizes osteosarcoma cells in vitro and in vivo <i>F. Schlaich (Heidelberg), C. Blattmann, M. Thiemann, A. E. Kulozik, J. Debus, S. Oertel</i>
P13-16	Identifying molecular mechanisms of tumor radio-resistance via high-throughput in-vivo micro-RNA knock down screen <i>A. Fahim Golestaneh (Heidelberg), S. Chiblak, Z. Tang, S. Das, J. Debus, A. Abdollahi</i>
P13-17	A radiosensitizing effect of artesunate on glioblastoma cells is associated with a diminished expression of the inhibitor of apoptosis protein Survivin <i>S. Reichert (Frankfurt/Main), V. Rheinboldt, S. Hehlhans, C. Rödel, F. Rödel</i>
P13-18	Radionuklidbindung an Cetuximab – ein vielversprechender Ansatz für die Behandlung von Plattenepithelkarzinomzellen <i>I. Eke (Dresden), C. Förster, M. Ingargiola, L. Kunz-Schughart, M. Baumann, R. Runge, J. Kotzerke, J.-M. Heldt, J. Steinbach, N. Cordes</i>
P13-19	Prätherapeutische Survivinexpression in Korrelation zu Langzeitverlaufsbeobachtung neoadjuvant radio-chemotherapierter Patienten <i>M. Jooß (Frankfurt/Main), M. Van Kampen, W. Schneider, F. Rödel, C. Rödel</i>

POSTER

P13-20	Wirksamkeit von verschiedenen EGFR-Inhibitoren bei Applikation während fraktionierter Bestrahlung in humanen SAS-Plattenepithelkarzinomen <i>R. Bütof (Dresden), K. Gurtner, Y. Deuse, K. Schaal, W. Eicheler, R. Oertel, H. Thames, A. Yaromina, M. Baumann, M. Krause</i>
E-Poster	
E11-1	Molekulare und strahlenbiologische Effekte der Inhibierung der OPN-Spleißvarianten in humanen Glioblastomen <i>A. Hahnel (Halle/Saale), M. Giebler, H. Wichmann, J. Keßler, M. Kappler, D. Vordermark, M. Bache</i>
E11-2	Silencing of Hsp70 and Hsc70 with siRNA inhibits tumor cell growth and moderately increases the sensitivity of lung carcinoma A549 and glioblastoma SNB-19 cell lines to ionizing radiation <i>N. Niewidok (Würzburg), S. Schiessl, A. Katzer, M. Flentje, C. S. Djuzenova</i>
E11-3	Einfluss von IDH1 auf HIF-1α und die Strahlenresistenz maligner Gliome <i>J. Kessler (Halle/Saale), A. Hahnel, T. Greither, S. Rot, M. Bache, D. Vordermark</i>
E11-4	Zellphysiologische und zellbiologische Effekte einer EGF-Stimulation in drei Glioblastomzelllinien <i>H. Wichmann (Halle/Saale), A. Hahnel, M. Bache, D. Vordermark, M. Kappler</i>

POSTER

Strahlenbiologie – Immunantwort auf Strahlung	
<i>Foyer EG</i>	Poster
P14-1	Expression of FAK and radioresistance of cancer cells cultured on artificial extra cellular matrix constructs <i>T. Schmiedinger (Innsbruck), O. Eiter, D. Hekl, P. Eichberger, J. Lechner, K. Pfaller, P. Lukas, T. Seppi</i>
P14-2	Entstehung und Häufigkeit von Zell-in-Zell-Strukturen in Tumor- und Normalgewebszellen in vitro <i>M. Schwegler (Erlangen), F. Putz, B. Abendroth, A. Wirsing, R. Fietkau, L. Distel</i>
P14-3	An Anti-CTGF-Antibody (FG-3019) delays tumor-growth, prolongs survival and attenuates parenchymal invasion in an orthotopic glioma model <i>M. Röhrich (Heidelberg), M. Zhang, D. Capper, S. Fiedler, J. Jenne, J. Debus, P. Huber</i>
P14-4	Aktivierung des NF-κB Signalwegs durch Bestrahlung mit Kohlenstoffionen <i>C. Baumstark-Khan (Köln), C. E. Hellweg, I. Testard, A. A. Chishti, K. Koch, G. Reitz</i>
P14-5	Aktivierung von Toll-like Rezeptor 7 und 8 verstärkt die Antitumorantwort nach Radiotherapie bei gastrointestinalen Tumoren <i>C. Rauber (Heidelberg), S. Schölch, A. Tietz, K. Lipson, P. E. Huber, M. Koch, J. Weitz</i>
P14-6	Magnetite nanoparticles: Internalization and irradiation effects in cancer and normal cells <i>O. Eiter (Innsbruck), T. Schmiedinger, T. Lechleitner, R. Borny, D. Hekl, P. Eichberger, M. Hess, K. Pfaller, M. Hermann, R. Tessadri, P. Lukas, T. Seppi</i>
P14-7	Targeting membrane Hsp70 on viable tumor cells for in vivo tumor imaging and therapy <i>S. Stangl (München), L. Friedrich, A. Skerra, M. Molls, G. Multhoff</i>
P14-8	Lymphocytes play a role in radiation-induced pneumopathy <i>V. Jendrossek (Essen), F. Cappuccini, F. Wirsdoerfer, E. Maniati, T. Hagemann, A. Westendorf, M. Stuschke</i>
P14-9	Antigenpräsentierende Zellen im Blut von Patienten mit Rektumkarzinom vor und nach einer Woche Therapie <i>K. Sinnott (Erlangen), A. Frommhold, R. Fietkau, L. Distel</i>

POSTER

P14-10	Individuelle Unterschiede in der Apoptoseinduktion verschiedener Lymphozytensubtypen nach Bestrahlung oder Hyperthermie und Applikation von Chemotherapeutika <i>P. Hoppe (Erlangen), J. Kröber, R. Fietkau, L. Distel</i>
P14-11	Heat shock protein 90 inhibition increases radiosensitivity of H1339 lung cancer cells independent of hypoxia inducible factor-1α <i>D. Schilling (München), C. Bayer, W. Li, P. Vaupel, M. Molls, G. Multhoff</i>
P14-12	Time kinetics of cell death of irradiated CT26 colorectal tumor cells after single and fractionated irradiation – implications for combining radiotherapy with the immune stimulator AnnexinA5 <i>S. Gabriel (Erlangen), N. Werthmüller, J. Weber, R. Fietkau, U. S. Gaipf, B. Frey</i>
P14-13	Stimulated peritoneal mouse macrophages secrete reduced amounts of the inflammatory cytokines IL-1β and TNF-α after exposure to 0.5 or 0.7 Gy of ionizing radiation <i>B. Frischholz (Erlangen), R. Wunderlich, R. Fietkau, U. Gaipf, B. Frey</i>
P14-14	Low dose ionising radiation induces an anti-inflammatory phenotype of activated human THP-1 macrophages <i>R. Wunderlich (Erlangen), B. Lödermann, B. Frischholz, E.-M. Weiss, Y. Rubner, F. Rödel, R. Fietkau, B. Frey, U. Gaipf</i>
P14-15	Radiosensibilisierung kolorektaler Tumorzellen durch einen neuen, Pochoxim basierten Hsp90-Inhibitor <i>L. Kinzel (München), A. Ernst, K. Lauber, A. A. Friedl, N. Winssinger, C. Belka</i>
P14-16	Tumor cells inactivated by high hydrostatic pressure as vaccine addition to radiotherapy to boost anti-tumor immune response <i>E.-M. Weiss (Erlangen), R. Wunderlich, E. Schlücker, R. Meyer-Pitroff, R. Fietkau, B. Frey, U. S. Gaipf</i>
P14-17	TGF-β1, aber nicht Bestrahlung, hemmt die Migration von Fibroblasten in einem in vitro Wundheilungsmodell <i>C. Herskind (Mannheim), L. Ma, F. Wenz</i>
P14-18	Do combinatory treatments with ionizing irradiation, temozolomide and valproic acid induce immunogenic glioblastoma tumor cells? <i>Y. Rubner (Erlangen), K. Schulz, C. Muth, V. Leone, R. Sieber, R. Buslei, R. Fietkau, B. Frey, U. S. Gaipf</i>
P14-19	Development of high-sensitivity sandwich ELISA for easy and close meshed monitoring of tumor-associated molecular protein markers HMGB1 and Annexin A5 in sera of tumor patients <i>Y. Rubner (Erlangen), B. Frey, G. Multhoff, F. Rödel, R. Fietkau, U. S. Gaipf</i>

POSTER

P14-20	Hsp70 as a tumor-specific marker in blood samples <i>T. E. Schmid (München), O. Zlobinskaya, D. Michalski, M. Gehrmann, C. Bayer, J. J. Wilkens, G. Multhoff</i>
P14-21	Adaptive and innate immune cells contribute to reduced tumor progression after local irradiation of CT26 tumors in Balb/c mice <i>B. Frey (Erlangen), M. Lotter, S. Stangl, F. Rödel, R. Fietkau, U. S. Gaipf</i>
P14-22	Bestrahlung verringert eine Exosomen-assoziierte Survivin-Sekretion aus kolorektalen Karzinomzellen <i>S. Hehlhans (Frankfurt/Main), F. Weipert, S. Reichert, C. Rödel, F. Rödel</i>
P14-23	Hypofractionated radiotherapy, an innovative approach to activate dendritic cells more effectively against cancer? <i>L. Kulzer (Erlangen), Y. Rubner, I. Pfeiffer, N. Schaft, J. Dörrie, B. Frey, R. Fietkau, U. S. Gaipf</i>
E-Poster	
E12-1	Ionizing radiation induces cell migration of glioblastoma cells by Ca ²⁺ -dependent activation of K ⁺ and Cl ⁻ channels <i>S. M. Huber (Tübingen), M. Misovic, M. Steinle, D. Palme, J. Rudner, P. Ruth</i>
E12-2	Ein neues in vitro Modell zur Entstehung von Zell-in-Zell-Strukturen <i>F. Putz (Erlangen), M. Schwegler, R. Fietkau, L. Distel</i>
E12-3	Einfluss der Osteopontin-Inhibierung auf die Migrationsfähigkeit von Bronchialkarzinomzellen <i>B. Polat (Würzburg), G. Wohlleben, A. Katzer, M. Flentje</i>

POSTER

Strahlenbiologie bei Bestrahlung mit Schwerionen	
Poster	
Saal 8	
P15-1	Heavy ion therapy exerts potent antiangiogenic effects via downregulation of vascular endothelial growth factor in lung- and prostate cancer models <i>S. Das (Heidelberg), G. Sharungbam, S. Chiblak, F. Giesel, C. Schwager, L. Hlatky, U. Haberkorn, J. Debus, A. Abdollahi</i>
P15-2	A sharp eye on heavy-ion radiation induced γ H2AX: Advances in light microscopy refine the quantification of the popular marker for DNA double-strand breaks <i>R. Lopez Perez (Heidelberg), M. Gunkel, T. Regiert, U. Wirkner, C. Cremer, P. Schmezer, P. Huber</i>
P15-3	Multivariate FACS-Analysen zeigen detaillierte Einblicke in die biologische Wirksamkeit von 12-C-Ionen-Bestrahlung <i>R. Lopez Perez (Heidelberg), T. Regiert, U. Wirkner, P. Huber</i>
P15-4	Comparison of photon vs. carbon ion irradiation in pancreatic cancer <i>F. Demircioglu (Heidelberg), S. Chiblak, C. Melzig, S. Combs, J. Debus, A. Abdollahi</i>
P15-5	Abschätzung der α - und β -Werte für nicht-kleinzellige Lungentumore aus den klinischen Daten der Photonenbestrahlung für die Partikeltherapie <i>S. Barczyk (Gießen), U. Jelen, R. Engenhardt-Cabillic, A. Wittig</i>
P15-6	In vitro evaluation of photon radiotherapy, carbon ion radiotherapy and treatment with gemcitabine in pancreatic carcinoma cell lines <i>R. A. El Shafie (Heidelberg), D. Habermehl, S. Rieken, L. Würth, S. Brons, T. Haberer, K.-J. Weber, J. Debus, S. E. Combs</i>
P15-7	Comparison of the effects of X-ray vs. carbon ion irradiation when combined with the topoisomerase I inhibitor camptothecin for different in vitro tumor cell lines <i>F. Schlaich (Heidelberg), S. Brons, T. Haberer, J. Debus, S. E. Combs, K.-J. Weber</i>
P15-8	Evaluation of radiochemotherapy with carbon ions and the influence of p53 mutational status in the colorectal carcinoma cell line HCT 116 <i>S. Adeberg (Heidelberg), D. Baris, D. Habermehl, S. Rieken, S. Brons, T. Haberer, K.-J. Weber, W. Roth, J. Debus, S. Combs</i>

POSTER

P15-9	Etablierung eines Lebendzellsystems zur Visualisierung von Veränderungen in der Verteilung der Zellzyklusphasen nach Bestrahlung mit 55 MeV Kohlenstoffionen <i>S. Lindemaier (München), G. A. Drexler, K. Lauber, S. Auer, V. Hable, G. Dollinger, A. A. Friedl</i>
P15-10	Untersuchungen zur Rolle des Hypoxie-induzierbaren Faktor HIF-1 α in humanen Lungenadenokarzinomzellen nach Photonen- vs. Partikelbestrahlung <i>F. Kamlah (Marburg), V. Bill, S. Rudolph, N. Westholt, C. Fournier, G. Taucher-Scholz, M. Scholz, W. Kraft-Weyrather, J. Hänze, A. Arenz, F. Rose, R. Engenhardt-Cabillic</i>
P15-11	DNA double strand breaks assessed by gamma-H2AX foci after irradiation with single-shot laser-driven nanosecond protons <i>T. E. Schmid (München), K. Allinger, W. Assman, J. Bin, G. A. Drexler, A. A. Friedl, P. Hilz, N. Humble, D. Kiefer, W. Ma, D. Michalski, M. Molls, S. Reinhardt, B. Röper, O. Zlobinskaya, J. Schreiber, J. J. Wilkens</i>
P15-12	Keine erhöhte RBE von ultra-kurz gepulster Protonenbestrahlung und erste Zellbestrahlungen mit laserbeschleunigten Protonen in München <i>G. A. Drexler (München), S. Auer, O. Zlobinskaya, T. E. Schmid, D. Michalski, V. Hable, N. Humble, W. Assmann, S. Reinhardt, C. Greubel, J. Bin, K. Allinger, W. Ma, J. Schreiber, G. Dollinger, J. J. Wilkens, A. A. Friedl</i>
P15-13	Persistent, but not initial DNA damage correlates with the differential properties of low- vs. high-LET irradiation <i>P. Seidel (Heidelberg), S. Chiblak, Q. Wei, J. Debus, A. Abdollahi</i>
P15-14	In-vitro combination of cetuximab and heavy ion radiotherapy <i>Y. Dai (Heidelberg), Q. Wei, A. Jensen, M. Münter, J. Debus, A. Abdollahi</i>
E-Poster	
E13-1	In-vitro-Untersuchung von Photonen und Carbonionen Radiotherapie in Kombination mit Chemotherapie in U87 Glioblastom-Zellen <i>S. E. Combs (Heidelberg), L. Zipp, S. Rieken, D. Habermehl, S. Brons, M. Winter, T. Haberer, J. Debus, K.-J. Weber</i>

POSTER

Strahlenbiologie – Normalgewebsreaktion/DNA-Reparatur	
Saal 8	Poster
P16-1	Analyse strahleninduzierter DNA-Reparatur-Foci mittels ultra-hochauflösender Fluoreszenz Mikroskopie <i>M. C. Lautenbacher (München), G. Dollinger, V. Hable, J. Seel, S. Beichmanis, C. Cremer, M. Hausmann, Y. Markaki, R. Lopez-Perez, G. A. Drexler, A. A. Friedl</i>
P16-2	P53 beeinflusst die Homologe Rekombination von DNA-Doppelstrangbrüchen ausschließlich über die Regulation des Zellzyklus <i>J. Dahm-Daphi (Marburg), S. Köcher, E. Dikomey, I. Dornreiter, T. Rieckmann</i>
P16-3	Residual damage measured by γ H2AX accumulation during fractionated irradiation is correlated with radioresponsiveness of tumor cells <i>A. Sak (Essen), M. Groneberg, M. Stuschke</i>
P16-4	Überproduktion von Glutathion als potentieller Vermittler zellulärer Radioprotektion <i>M. R. Veldwijk (Mannheim), Y. Dai, N. Gürth, C. Herskind, F. Wenz</i>
P16-5	Optimierung der Messung von DNA-Doppelstrangbrüchen mit γ H2Ax <i>J. Kröber (Erlangen), B. Wenger, P. Hoppe, M. Hecht, A. Kuhlmei, R. Fietkau, L. Distel</i>
P16-6	Keine verstärkte DNA-Reparatur bei Überexpression des Reparaturproteins RAD51 in HNSCCs <i>J. I. Seelbach (Hamburg), A. C. Parplys, C. Petersen, E. Dikomey, K. Borgmann</i>
P16-7	Ionizing radiation-induced metastasis and normal tissue damage in lungs of mice is attenuated by the HMG-CoA reductase inhibitor Lovastatin <i>C. Henninger (Düsseldorf), J. Huelsenbeck, M. Hamalukic, G. Fritz</i>
P16-8	Ist die Ursache für die schlechte Prognose bei Überexpression des Reparaturproteins RAD51 auf Therapieresistenz oder Metastasierung zurückzuführen? <i>K. Borgmann (Hamburg), R. Fresow, P. Tennstedt, R. Simon, L. Terracciano, J. I. Seelbach, A. C. Parplys, C. Petersen, E. Dikomey</i>
P16-9	Accumulation of DNA damage in complex normal tissues after protracted low-dose radiation <i>C. Rübe (Homburg/Saar), S. Schanz, N. Schuler, Y. Lorat, C. E. Rübe</i>

POSTER

P16-10	Beyond repair foci: DNA double-strand break repair in euchromatic and heterochromatic compartments analyzed by transmission electron microscopy <i>Y. Lorat (Homburg/Saar), S. Schanz, N. Schuler, C. Rübe, C. E. Rübe</i>
E-Poster	
E14-1	Modulation der Strahlenreaktion der Mundschleimhaut (Maus) durch Pentoxifyllin <i>M. Schmidt (Dresden), K. Wolfram, W. Dörr</i>
E14-2	Die Bedeutung der Apoptose für die Strahlenreaktion der Mundschleimhaut – Wirkung einer Ceramid-Hemmung im Tiermodell <i>M. Schmidt (Dresden), V. Limpert, C. Mey, W. Dörr</i>

POSTER

Strahlenbiologie – Freie Themen	
Foyer EG	Poster
P17-1	Die Laktatkonzentration in Plattenepithelkarzinomen des Kopf-Hals-Bereiches korreliert mit der Ausdehnung des Primärtumors und dem nodalen Status. <i>P. Knopf (Mainz), T. Ziebart, W. Wagner, S. Walenta, W. Müller-Klieser</i>
P17-2	Die genomische HPV-Integration determiniert die Zellmotilität und ihre Modifizierbarkeit durch eine Photonenbestrahlung <i>S. Rieken (Heidelberg), F. Simon, D. Habermehl, L. Würth, A. Mohr, H. Hof, H. Rief, S. E. Combs, J. Debus, K. Lindel</i>
P17-3	Individualisierung des Therapieregimes bei einer Patientin mit heterozygotem Li-Fraumeni-Like-Syndrom <i>J. Jansohn (Erlangen), U. Keller, G. Grabenbauer, R. Fietkau, L. Distel</i>
P17-4	Gen-Polymorphismen und Krankheitsverlauf von Prostatakarzinom-Patienten <i>A. Meyer (Hannover), C. von Klot, N. Bogdanova, J. H. Karstens, J. Serth, T. Dörk-Bousset</i>
P17-5	pH gradients across the tumor-cell plasma membrane in vivo: More complex than anticipated <i>P. Vaupel (Mainz), D. K. Kelleher</i>
P17-6	Molekulare Effekte niedriger Dosierungen von Taxol: Ein neuer Wirkmechanismus eröffnet neue therapeutische Perspektiven <i>M. Orth (München), C. Belka, K. Lauber</i>
P17-7	Strahleninduzierte Veränderungen in der Atemfrequenz und der Lungenhistologie von C57BL/6J Mäusen sind zeit- und dosisabhängig <i>T. Eldh (Tübingen), F. Heinzelmann, A. Velalakan, W. Budach, C. Belka, V. Jendrossek</i>
P17-8	Glioblastomzellinvasion und Bestrahlung: Keine Spur von Stimulation oder Hemmung <i>I. Eke (Dresden), K. Storch, I. Kästner, A. Vehlow, C. Fäthe, W. Müller-Klieser, G. Taucher-Scholz, N. Cordes</i>
P17-9	Hyperthermia radiosensitizes hypoxic MCF7 human breast cancer and HCT-116 human colorectal carcinoma cells in vitro <i>A. Staab (Tübingen), P. Grünheid, I. Müller, E. Gerhard, V. Heinrich, S. Huber</i>
P17-10	Strahlensensibilisierung durch das antiretrovirale Therapieschema Efavirenz plus Tenofovir plus Emtricitabin <i>M. Hecht (Erlangen), L. Distel, T. Harrer, R. Fietkau, U. Keller</i>

POSTER

E-Poster	
E15-1	mRNA-Expressionslevel von Gesamt-OPN und OPN-Spleißvarianten in Glioblastomen <i>M. Bache (Halle/Saale), A. Hahnel, S. Rot, J. Keßler, H. Wichmann, M. Kappler, T. Greither, H. Taubert, U. Bilkenroth, A. Söling, D. Vordermark</i>
E15-2	Irradiation induced apoptosis in a xenograft mouse model <i>H. Egger (Münster), I. Ernst, S. Rajagopalan, B. Greve, T. Bölling, B. Reimann, N. Willich, H.-T. Eich</i>

POSTER

Strahlenphysik – Bestrahlungsplanung	
Poster	
Saal 8	
P18-1	Ein Vergleich von IMRT, Tomotherapy, RapidArc und konventioneller Mehrfelder-Technik bei der ESRT-Bestrahlung von HCC mit 6 Metastasen <i>C. Moustakis (Münster), I. Ernst, U. Haverkamp, H.-T. Eich</i>
P18-2	Verbesserung der Bestrahlungstechnik „3-D Conformal Parotid Gland-Sparing Irradiation Technique (ConPas)“ zur Therapie von Kopf-Hals-Tumoren und Vergleich mit der auf neun koplanaren Bestrahlungsfeldern basierenden Step & Shoot-Intensitätsmodulierten Radiotherapie <i>M. Wösle (Aurich), D. Unverferth</i>
P18-3	Optimierte VMAT Planung für Patienten mit Kopf-Hals-Tumoren <i>N. Klippel (Bern), M. Schmücking, A. Geretschläger, R. Bigler, D. Terribilini, D. M. Aebbersold, P. Manser</i>
P18-4	Towards bridging the gap between Monte Carlo and the clinical environment: New variance-reduction techniques for linac simulation with PENELOPE/PRIMO <i>L. Brualla (Essen), J. Sempau, M. Rodriguez</i>
P18-5	PRIMO: A graphical user-friendly environment for the automatic Monte Carlo simulation of linacs and dose distributions in patients <i>L. Brualla (Essen), M. Rodriguez, J. Sempau</i>
P18-6	Anpassung der MLC-Parameter im Pinnacle Modell für die Dosisberechnung dynamischer Bestrahlungen mit VMAT am Elekta-Linearbeschleuniger <i>C. Baum (Villingen-Schwenningen), M. Alraun, S. Mose</i>
P18-7	Ein Vergleich der Algorithmen AAA und Acuros im Hinblick auf die Dosisverteilung im Wasserphantom mit Knochen- und Lufteinschlüssen <i>P. Hüttenrauch (Göttingen), D. Wagner</i>
P18-8	Ein Vergleich der Algorithmen AAA und Acuros im Hinblick auf die Dosisverteilung für verschiedene Entitäten <i>P. Hüttenrauch (Göttingen), D. Wagner</i>
P18-9	Der Einfluss ausgleichsfilterloser Strahlerzeugung auf die 3D-konformale Strahlentherapie <i>M. Kretschmer (Hamburg), A. Blehschmidt, S. Heyden, M. Sabatino, B. Grünberg, W. Rönsch, T. Scholz, J. Dahle, D. Feine, C. Giro, F. Würschmidt</i>

POSTER

P18-10	A comparison of four target volume definitions for pancreatic cancer: Two concepts including the lymphatics (RTOG and German multi-centre neoadjuvant trial) and two concepts only treating the primary tumour (Michigan and UK-SCALOP) <i>T. B. Brunner (Oxford), E. Fokas, C. Eccles, W. G. McKenna</i>
P18-11	A novel measurement driven approach to radiation source modelling <i>O. Nwankwo (Mannheim), S. Clausen, F. Schneider, F. Wenz</i>
P18-12	A planning study on sparing of submandibular glands in patients with head and neck cancer <i>V. Prokic (Freiburg), P. Stegmaier, A. Thomsen, A.-L. Grosu, M. Henke</i>
P18-13	Vergleich von VMAT- und 3D-konformaler Bestrahlungsplanung bei Patienten mit limited disease kleinzelligen Bronchialkarzinomen <i>V. Prokic (Freiburg), V. Duncker-Rohr, C. Offermann, A. Amschlinger, U. Nestle</i>
P18-14	Extended Penumbra Reduction zur Schonung von Normalgeweben bei der Protonentherapie intrakranieller Tumoren <i>M. E. Bubula (Marburg), U. Jelen, F. Ammazalorso, U. Weber, K. Zink, R. Engenhardt-Cabillic, A. Wittig</i>
P18-15	Können Konformations- und Homogenitätsindices bei integrierten Boostbestrahlungen sinnvoll angewendet werden? <i>F. Köster (Münster), M. Simonsen, I. Ernst, H.-T. Eich, U. Haverkamp</i>
P18-16	Therapieplanung für Protonen- und Ionenstrahlen: Verbesserung der Reichweitenbestimmung mit Hilfe des Dual Energy CT <i>N. Hünemohr (Heidelberg), C. Tremmel, B. Krauss, H.-P. Schlemmer, O. Jäkel, S. Greilich</i>
E-Poster	
E16-1	Vergleich der Palliativbehandlung von Knochenmetastasen mit IMRT-Sliding-Window und RapidArc – sind die Ergebnisse gleichwertig? <i>A. Mücke (Nordhausen), K. Schmidt, D. Strauß, K. Wagner, C. Isserstedt, W. Oehler</i>
E16-2	Auswirkung der Lagerungsungenauigkeit auf die Zielvolumen-erfassung und Risikoorganbelastung bei Multi-isozentrische Bestrahlungsplänen im Hals-Nasen-Ohren-Bereich: Eine Planungsstudie <i>D. Wagner (Göttingen)</i>
E16-3	Risikoabschätzung bei Gynäkomastiebestrahlung anhand dosimetrischer Daten <i>U. Melcher (Karlsruhe), B. Neu, M.-L. Sautter-Bihl</i>

POSTER

E16-4	Die Abschätzung der optimalen Shell bei der sequenziellen Bestrahlungsplanung für eine pulmonale Behandlung am CyberKnife <i>P. Sinha (Soest), M. Thiele, C. Demirel, K. Schlüter, R. B. Schilcher, I. A. Adamietz</i>
E16-5	Abschätzung der optimalen Shell bei der sequenziellen Bestrahlungsplanung für eine kraniale Behandlung am CyberKnife <i>P. Sinha (Soest), M. Thiele, C. Demirel, K. Galonske, R. B. Schilcher, I. A. Adamietz</i>

POSTER

Strahlenphysik – IGRT/IMRT	
Foyer EG	Poster
P19-1	Klinische Einführung und dosimetrische Verifikation der Volumetric modulated Arc Therapy (VMAT) <i>D. Wolff (Gießen), V. Barrois, L. Vogelgesang, S. Bosold, L. Tsogtbaatar, J. Sparenberg, R. Engenhardt-Cabillic, K. Zink</i>
P19-2	Dosimetrische Eigenschaften und Kommissionierung der kView Cone-Beam CT „image-beam-line“ mit Kohlenstoff-Target <i>Y. Dzierma (Homburg/Saar), F. Nüsken, N. Licht, C. Rübe</i>
P19-3	Überprüfung von Methoden zur Positionierung von HNO-Tumor-Patienten während der IGRT-Behandlung unter Verwendung von kV-Bildgebungs-Vorrichtungen <i>S. Hindel (Essen), W. Sauerwein, C. Pöttgen, M. Stuschke, L. Lüdemann</i>
P19-4	Maschinen- und Patientenspezifische Qualitätssicherung für bildgeführte robotergestützte Radiochirurgie <i>O. Blanck (Lübeck), H.-W. Breyer, D. Völzer, J. Dunst, D. Rades, G. Hildebrandt</i>
P19-5	Erste Erfahrungen mit dem Patientenpositionierungssystem ExacTrac 6.0 <i>B. Terjung (München), J. Berndt, P. Kneschaurek</i>
P19-6	3-dimensionale Dosisverifikation von intensitätsmodulierten Bestrahlungsplänen mit kleinen Feldgrößen mittels des unabhängigen rechnerischen und messwertgestützten Planverifikationssystems COMPASS® <i>R. Hielscher (Göttingen), D. M. Wagner, H. A. Wolff</i>
P19-7	Bildgeführte Strahlentherapie – der tägliche Einsatz eines kV-Cone-Beam-CT: Indikation, Notwendigkeit, Qualitätssicherung, Vor- und Nachteile <i>K. Freundl (Bamberg), T. Hauschild, T. Koch, G. Klautke, H.-J. Thiel</i>
P19-8	Vergleich zweier direktoptimierender IMRT-Systeme bei ausgleichsfilterloser Strahlerzeugung <i>S. Heyden (Hamburg), M. Sabatino, A. Blechschmidt, M. Kretschmer, J. Dahle, D. Feine, C. Giro, F. Würschmidt</i>
P19-9	Reduzierte Dosisbelastung durch Cone-Beam-CT – Bildgebung beim TrueBeam Imaging System gegenüber OBI 1.4 (beide Varian Medical Systems) <i>T. Streller (Zürich), K. F. Loewenich, A. Stüssi</i>

POSTER

P19-10	Planvergleich VMAT mit variabler und konstanter Dosisleistung inkl. dosimetrischer Verifikation (Varian Clinac 2300C/D, Pinnacle ³ , ArcCHECK) <i>C. Suess (Saarbrücken), J. Mueller, J. Bummer, C. Wilhelm, M. Treiber</i>
P19-11	Validation of a model for EPID transit dose prediction for two dimensional IMRT verification <i>M. Saboori (Erlangen), M. Schmidt, R. Müller, M. M. Mohammadi</i>
P19-12	Planung einer hypofraktionierten Bestrahlung mit integriertem Boost nach brusterhaltender Operation beim Mammakarzinom <i>A. Engbert (Lüneburg), M. Fischer, S. Dinges</i>
P19-13	Inter- und Intrafraktionelle Lagerungsvariabilitäten bei der fraktionierten extrakraniellen Stereotaxie <i>U. Lambrecht (Erlangen), S. Semrau, V. Strnad, O. Ott, R. Fietkau</i>
P19-14	Extrakranielle Stereotaxie von Leberläsionen unter Zuhilfenahme von 3D-Ultraschall-Bildgebung und aktiver Spirometer-basierter Atemkontrolle (ABC) <i>G. Lammering (Maastricht), E. Bloemen-van Gurp, S. van der Meer, J. Buijsen, P. Visser, F. Verhaegen</i>
P19-15	Exakte analytische Beschreibung von mit einem halbleiterbasierten 2D-Array gemessenen Querprofilen bei besonderer Berücksichtigung großer Dosisgradienten <i>A. Block (Dortmund), J. Lenz, B. Spaan</i>
P19-16	Dosimetrische Bewertung residualer zufälliger Setup-Fehler nach bildgeführter intensitätsmodulierter Strahlentherapie von Schädelbasistumoren mittels helikaler Tomotherapie <i>S. Levegrün (Essen), C. Pöttgen, K. Berkovic, R. Hepp, J. Abu Jawad, M. Stuschke</i>
P19-17	Können bewegte Targets mit einem halbleiterbasierten 2D-Array mit ausreichender Genauigkeit dosimetriert werden? <i>A. Block (Dortmund), J. Lenz, B. Spaan</i>
E-Poster	
E17-1	IGRT-Technik in der Prostatabestrahlung: Evaluierung verschiedener Goldmarker <i>Y. Uphoff (Oldenburg), H. K. Looe, A. Thomas, B. Poppe, K. C. Willborn</i>
E17-2	Einfluss der Dichte-Kalibration des kVCT und MVCT auf die Bestrahlungsplanung in der Tomotherapie <i>S. Garbe (Bonn), M. Lubad, T. Müdder, F. Schoroth, T. Wilhelm-Buchstab, C. Leitzen, H. Schüller</i>

POSTER

E17-3	Interfraktionelle Volumen- und Dosisvariabilität in den Risikoorganen bei bildgeführter IMRT pelviner Karzinome <i>S. A. Küchler (Freiburg), N. Volegova-Neher, K. Henne, J. Scholber, F. Röhner, A.-L. Grosu, G. Bruggmoser</i>
E17-4	Welchen Einfluss hat ein „Minor interlock“ auf die Dosisapplikation einer RapidArc-Bestrahlung? <i>K. Hierholz (Darmstadt), B. Kober</i>
E17-5	Vergleich: Atemgetriggerte Bestrahlung (Synchrony® System) vs. nicht-atemgetriggerte Bestrahlung (Xsight® Spine, Summationszielvolumen aus mehreren Atemlagen) eines pulmonalen Tumors mit dem CyberKnife <i>P. Sinha (Soest), M. Thiele, L. Jansen, C. Demirel, K. Galonske, R. B. Schilcher, I. A. Adamietz</i>

POSTER

Strahlenphysik – Freie Themen	
Foyer EG	Poster
P20-1	Neues Design und Herstellungsmethode für einen Rippel-Filter in der Ionenstrahlen-Therapie <i>T. Christina (Darmstadt), U. Weber, J. Bliedtner, M. Schilling, G. Iancu, T. Seidel, R. Engenhardt-Cabillic, K. Zink</i>
P20-2	Optimierung des Energiespektrums für die perkutane Strahlentherapie mit Goldnanopartikel <i>D. Kretz (Mannheim), M. Petersheim, J. Hesser, F. Wenz</i>
P20-3	Eigenschaften und Stabilität des flattening-filter-freien 7 MV-Strahls (Siemens Artiste) <i>F. G. Nüsken (Homburg/Saar), Y. Dzierma, N. Licht, C. Rübe</i>
P20-4	Untersuchung zum Einfluss unterschiedlicher Organrepräsentationsmodelle auf die DVH-Berechnung in der Brachytherapie <i>M. Walke (Magdeburg), G. Gademann</i>
P20-5	Dosimetric influence of spot size variation on carbon-ion treatment plans <i>M.-A. Chanrion (Marburg), M. Menge, G. Iancu, F. Ammazalorso, A. Wittig, R. Engenhardt-Cabillic, K. Zink, W. Sauerwein, U. Jelen</i>
P20-6	Robustheit gegen die interne Target-Bewegung von Bestrahlungsplänen für fraktionierte Prostata-Bestrahlungen in der Partikeltherapie <i>S. Graef (Marburg), U. Jelen, F. Ammazalorso, K. Zink, R. Engenhardt-Cabillic, A. Wittig</i>
E-Poster	
E18-1	Geant4 portlet: Monte-Carlo simulation with Geant4 on bwGRiD over a browser-based interface <i>A. Zyl (Mannheim), J. Hesser, C. Mosch, Z. Alnewaini</i>
E18-2	Dosiserhöhungen an Zahnimplantaten – eine Untersuchung verschiedener Materialien mittels EBT2-Filmdosimetrie <i>D. Poppinga (Oldenburg), A. Schönfeld, N. Chofor, H. K. Looe, E. Oberacker, B. Poppe, K. Willborn</i>
E18-3	Eine innovative Messmethode der radiochromischen Filmdosimetrie zur Messung von Dosiswirkungen an Grenzflächen – eine Vorstudie <i>D. Poppinga (Oldenburg), A. Schönfeld, N. Chofor, H. K. Looe, K. Willborn, B. Poppe,</i>

POSTER

E18-4	Modulated arc total body irradiation <i>F. J. Molina Duran (Mannheim), M. Polednik, S. Kantz, R. Boggula, V. Steil, M. Ehmann, F. Lohr, F. Wenz</i>
E18-5	Bestimmung der optimalen Scanauflösung für radiochromische EBT-2 Filme mit einem Epson 10000 XL Flachbettscanner <i>A. Schönfeld (Oldenburg), D. Poppinga, N. Chofor, H. K. Looe, K. Willborn, B. Poppe</i>
E18-6	Strahlenschutz für eine intraoperative Röntgenquelle <i>F. Schneider (Mannheim), S. Clausen, A. Klages, V. Steil, F. Bludau, M. Sütterlin, U. Obertacke, F. Wenz</i>

PROGRAMM VMTRO

Donnerstag, 7. Juni 2012	
12:00–17:00 <i>Saal 1A/4-5</i>	Seminar für interessierte MTRA zum Thema: Psychoonkologie – das tägliche Arbeiten mit dem Krebs <i>A. von Kries (Wiesbaden)</i>
17:00–19:30 <i>Halle 1</i>	DEGRO 2012 – Eröffnungsveranstaltung
ab 19:30 <i>Halle 9</i>	Get Together und Eröffnung der Industrierausstellung
Freitag, 8. Juni 2012	
09:30–14:00 <i>Saal 2A</i>	Seminar für Ltd. MTRA zum Thema: Klarer Kommunizieren – Übungen zum besseren Verständnis <i>C. Eiche (Ahrensburg)</i> Begrenzte Teilnehmerzahl, Kontakt für Anmeldung: B. Schlömp, E-Mail: birgit.schloemp@t-online.de, Fax: +49 (0)20 52 92 86 291 Kosten für Mitglieder des VMTRO inkl. Imbiss und Getränke: € 30,-, Nichtmitglieder: € 70,-
10:45–11:00 <i>Halle 1</i>	Kongresseröffnung <i>R. Fietkau (Erlangen)</i>
11:00–11:45 <i>Halle 1</i>	Mammakarzinom <i>B. Küpper (Mannheim)</i>
11:00–11:20	Screening, Genetik, Tumormarker <i>W. Budach (Düsseldorf)</i>
11:20–11:45	Therapiekonzepte <i>W. Budach (Düsseldorf)</i>
12:00–13:00	Mittagspause
13:00–14:00 <i>Halle 1</i>	Work-Life-Balance (Teil 5) <i>Moderation: G. Först (Düsseldorf)</i> Lust auf Leistung? – mit Genuss zum Erfolg – sponsored by Orfit <i>I. Bürgel (Dresden)</i>

PROGRAMM VMTRO

14:00–14:15	Pause
14:15–15:30 <i>Halle 1</i>	Hyperthermie <i>I. Richter (Frankfurt/Main)</i>
14:15–14:40	Tiefenhyperthermie <i>A. Aouragh (Erlangen)</i>
14:40–15:05	Oberflächenhyperthermie <i>M. Ehmann (Mannheim)</i>
15:05–15:30	Wirkmechanismen der Hyperthermie <i>U. Gaipf (Erlangen)</i>
15:30–15:45	Pause
15:45–16:30 <i>Halle 1</i>	Intra-Operative Radiotherapie (IORT) <i>F. Ohrhallinger (Passau)</i>
15:45–16:00	Techniken <i>M. Piroth (Aachen)</i>
16:00–16:15	Einsatzgebiete <i>M. Piroth (Aachen)</i>
16:15–16:30	Kypho – IORT <i>T. Reis (Mannheim)</i>
16:30–17:00 <i>Saal 2A</i>	Mitgliederversammlung VMTRO
Ab 19:30 <i>Kloster Eberbach</i>	Gesellschaftsabend (Details siehe S. 124)

PROGRAMM VMTRO

Samstag, 9. Juni 2012	
09:00–10:45 Saal 11	Qualität und Sicherheit Moderation: B. Henzel (Dresden)
09:00–09:35	Verbesserung der Techniken – höher, schneller und damit auch weiter? M. Münter (Stuttgart)
09:35–10:10	Qualitätssicherung/Fehlermanagement F. Lohr (Mannheim)
10:10–10:45	Aufbau einer Schwerionen-Einheit: Konzept, Personalplanung S. Kuhn (Heidelberg)
10:45–11:00	Pause
11:00–11:30 Saal 11	Strahlentherapie zwischen den Kulturen B. Schlömp (Hattingen)
	Arbeiten mit fremden Kulturen – ein Erfahrungsbericht M. Treiber (Saarbrücken)
11:30–12:00 Saal 11	Erfahrungen und Möglichkeiten mit dem Orfit-AIO-System
	Präzisionsbestrahlung – auch Präzisionslagerung M. Peinemann (Nordhausen)
12:00–12:30	Pause
13:00–14:00 Halle 1	Strahlenbiologie Moderation: I. Richter (Frankfurt/Main)
13:00–13:20	Von der Zelle ins Gewebe W. Dörr (Dresden)
13:20–13:40	Die Wirkung von Protonen und Schwerionen W. Kraft-Weyrather (Darmstadt)
13:40–14:00	Molekulares Targeting B. Frey (Erlangen)

PROGRAMM VMTRO

14:00–14:30 Halle 1	Marker in der Strahlentherapie: Vorstellung und Erfahrungsbericht F. Ohrhallinger (Passau)
14:30–16:00 Halle 1	S 16: Fehlermanagement in der Radioonkologie Interdisziplinäre Veranstaltung organisiert durch die DEGRO (Details siehe S. 50)
14:00–16:00 Saal 1A/4-5	Lehr-MTR: Künftige Herausforderungen in der MTRA-Ausbildung Moderation: W. Thalhammer (Erlangen)
18:00 RNS Gemein- schaftspraxis	Vorstellung des Linearbeschleunigers Artiste durch die Firma Siemens ACHTUNG: Begrenzte Teilnehmeranzahl und nur mit Voranmeldung bei Frau Weißbrich, k.weissbrich@rns-wiesbaden.de RNS Gemeinschaftspraxis Sekretariat Strahlentherapie Beethovenstr. 20 65189 Wiesbaden Tel.: +49 (0)6 11 1 77-1626 oder -1645 Fax: +49 (0)6 11 1 77-1642

PROGRAMM OViRO

Donnerstag, 7. Juni 2012	
14:00–15:30	Stadtrundgang – Wiesbaden zu Fuß erleben
15:30–17:00 <i>Saal 1A/1-3</i>	„OViRO zum Anfassen“ Treffen zum Kennenlernen
17:00–19:30 <i>Halle 1</i>	DEGRO 2012 – Eröffnungsveranstaltung
ab 19:30 <i>Halle 9</i>	Get Together und Eröffnung der Industrieausstellung
Freitag, 8. Juni 2012	
09:00–09:15 <i>Saal 1A/1-3</i>	Begrüßung <i>A. Kleine (Kassel), Vorsitzende OViRO</i> <i>R. Fietkau (Erlangen), Kongresspräsident</i>
09:15–12:00 <i>Saal 1A/1-3</i>	Moderation: <i>K. Lütjens (Tübingen)</i>
09:15–10:00	Das interkulturelle Arzt-Patienten-Verhältnis – Umgang mit Patienten aus anderen Kulturkreisen <i>I. Ilklic (Mainz)</i>
10:00–10:45	Metastasen bei Krebserkrankung <i>C. Stromberger (Berlin)</i>
10:45–11:15	Krebsregister <i>W. Wächer (Frankfurt)</i>
11:15–12:00	Fehlermanagement im Organisationsbereich und Beschwerdemanagement <i>Y. Denker (Münster)</i>
12:00–12:15 <i>Saal 1A/1-3</i>	Mitgliederversammlung OViRO
12:15–14:00 <i>Saal 1A/1-3</i>	Mittagspause/Lunchsymposium
14:00–17:00 <i>Saal 1A/1-3</i>	Moderation: <i>S. Stave (Berlin)</i>
14:00–14:30	Im Team wertschätzend, fair und effektiv zusammenarbeiten <i>P. Brandt (Tübingen)</i>

PROGRAMM OViRO

14:30–15:00	Kaffeepause
15:00–16:00	Diskussion von Fallbeispielen zu „Im Team wertschätzend, fair und effektiv zusammenarbeiten“ <i>P. Brandt (Tübingen)</i>
16:00–17:00	Life-Kinetik <i>D. Stoklosa (Trier)</i>
Ab 19:30 <i>Kloster Eberbach</i>	Gesellschaftsabend (Details siehe S. 124)
Samstag, 9. Juni 2012	
09:00–12:15 <i>Saal 1A/1-3</i>	Moderation: <i>A. Kleine (Kassel)</i>
09:00–10:15	Bewegung und Sport <i>J. Wiskemann (Heidelberg)</i>
10:15–11:00	Qualifizierungsmöglichkeiten im Gesundheitswesen <i>C. Limbacher (Nürnberg)</i>
11:00–11:45	Reanimation, Notfallmanagement <i>M. Gross (Hessisch-Lichtenau)</i>
11:45–12:15	Zusammenfassung und Feedback, Ausgabe der Teilnehmerzertifikate
12:15–14:00	Mittagspause/Lunchsymposium
14:00–17:00 <i>Saal 1A/1-3</i>	Moderation: <i>M. Ferber (Trier)</i>
14:00–14:30	OPS/DRG für Anfänger <i>S. Glocker (Biberach)</i>
14:30–15:00	GOÄ-Abrechnung <i>H. J. Thiel (Bamberg)</i>
15:00–15:30	EBM-Abrechnung <i>H. J. Thiel (Bamberg)</i>
15:30–17:00	DVD „Halt auf freier Strecke“
17:00–18:00 <i>Halle 1</i>	Abschlussveranstaltung
18:00–19:30 <i>Kurpark</i>	Kongresslauf (Details siehe S. 123)

PROGRAMM BVPRO

Freitag, 8. Juni 2012	
09:00–10:00 <i>Saal 1A/4-5</i>	Vorstandssitzung BVPRO
10:00–10:15 <i>Saal 1A/4-5</i>	Begrüßung <i>S. Münster (Fulda), Vorsitzender BVPRO e. V.</i> <i>R. Fietkau (Erlangen), Kongresspräsident</i> <i>J. Dunst (Lübeck), Präsident DEGRO e. V.</i> <i>K. Paradies (Hamburg), Vorstandsprecherin KOK</i>
10:15–12:30 <i>Saal 1A/4-5</i>	Wie komme ich besser rüber – bringt Kommunikation mehr Arbeitssicherheit? 10:15–10:45 Kommunikation – mit 4 Ohren hört man besser <i>J. Conrad (Mannheim)</i> 10:45–11:15 Professioneller Umgang mit Angehörigen – hilfreiche Strategien zur Versorgungsqualität <i>J. Kemmerzell (Fulda)</i> 11:15–11:30 Pause 11:30–12:00 Schwierige Gesprächssituation: Was schafft mir Sicherheit <i>I. Bürk (München)</i> 12:00–12:30 Supervision im Stationsteam <i>A. Werner (Mainz)</i>
13:30–16:15 <i>Saal 1A/4-5</i>	Medizin Update: Rektumkarzinom
13:30–14:00	Therapie des Rektumkarzinoms aus Sicht des Chirurgen <i>W. Kneist (Mainz)</i>
14:00–14:30	Therapie des Rektumkarzinoms aus Sicht des Strahlentherapeuten <i>H.-P. Rösler (Mainz)</i>
14:30–15:00	Neue Bestrahlungstechniken <i>S. Hey-Koch (Mainz)</i>
15:00–15:15	Pause
15:15–15:45	Dermatologische Pflege bei strahleninduzierte Hautveränderungen <i>A. Goldinger (Mainz)</i>
15:45–16:15	Pflegeinterventionen unter Strahlentherapie zur Steigerung der Lebensqualität <i>P. Eimermann (Mainz)</i>

PROGRAMM BVPRO

16:45–17:45 <i>Saal 1A/4-5</i>	Mitgliederversammlung BVPRO
Ab 19:30 <i>Kloster Eberbach</i>	Gesellschaftsabend (Details siehe S. 124)
Samstag, 9. Juni 2012	
08:30–12:00 <i>Saal 1A/4-5</i>	Qualitätsinstrumente der Experten – Beispiele aus dem Pflegealltag
08:30–09:00	QM-Pflege und deren Nachhaltigkeit <i>C. Knecht (Bochum)</i>
09:00–09:30	Gelebtes Qualitätsmanagement zur Steigerung der Lebensqualität am Beispiel des Expertenstandard Schmerz <i>N. Nestle (Bochum)</i>
09:30–10:00	Übergabe unter dem Aspekt der Qualitätssicherung <i>J. Engelbrecht (Hannover)</i>
10:00–10:15	Pause
10:15–10:45	Umgang mit Medikamenten der Tumorthherapie <i>A. Freidank (Fulda)</i>
10:45–11:15	Notfälle in der Onkologie: Standardisierte Handlungsempfehlungen für Pflegende <i>S. Jehn (Fulda)</i>
11:15–11:45	Applikation von Zytostatika durch Pflegepersonal (ein Konzept gibt Sicherheit) <i>S. Semrau (Erlangen)</i>
11:45–12:00	Preisvergabe/Verabschiedung
13:00–14:00 <i>Saal 1A/4-5</i>	BVPRO-Aktiv-Treffen Verbandsarbeit aktiv gestalten – ein neues Projekt
14:30–16:00 <i>Halle 1</i>	S 16: Fehlermanagement in der Radioonkologie Interdisziplinäre Veranstaltung organisiert durch die DEGRO (Details siehe S. 50)

HINWEISE FÜR REFERENTEN UND VORSITZENDE

Vortragspräsentationen

Öffnungszeiten Medienannahme

Donnerstag, 07.06.2012	09:00–18:00
Freitag, 08.06.2012	07:30–18:00
Samstag, 09.06.2012	07:30–18:00
Sonntag, 10.06.2012	07:30–12:00

Posterausstellung/E-Poster

Im Interesse eines reibungslosen Verlaufes des Kongresses werden die Referenten gebeten, die festgelegten Vortragszeiten unbedingt einzuhalten. Bei Zeitüberschreitung muss der Vortrag abgebrochen werden.

Bitte stellen Sie Ihre Präsentation als MS PowerPoint-Datei zur Verfügung. Alle Daten werden zentral über den Mediencheck im Vortragssaal eingespielt. Alle Referenten werden gebeten, ihre Vorträge mind. 90 Minuten vor Sitzungsbeginn beim Mediencheck (Büro 7 im 1. Obergeschoss) einzureichen. Sollte der Vortrag in der ersten Zeitschiene stattfinden, so bitten wir um Einreichung am Vortag. Die Präsentationen können auf CD, DVD oder USB-Stick abgegeben werden. Alle zur Verfügung gestellten Dateien werden unverzüglich nach Ende des Kongresses gelöscht.

Die E-Poster-Terminals und die Posterboards befinden sich in Saal 8 & im Foyer EG.

Zeiten für Auf- und Abhängen

Die Poster können ab Donnerstag, 07.06.2012, 10:00 Uhr aufgehängt werden und sind bis spätestens Freitag, 08.06.2012, 08:00 Uhr aufzuhängen. Poster, die bis Sonntag, 10.06.2012, 12:00 Uhr nicht entfernt worden sind, werden anschließend vernichtet. Befestigungsmaterial für die Poster steht vor Ort zur Verfügung.

Geführte Posterbegehung

Während des Kongresses finden zwei durch Gutachter geführte Posterbegehungen statt, in denen Poster aller Themengebiete diskutiert werden. Die präsentierenden Posterautoren werden gebeten sich ab 16:00 Uhr neben Ihren Postern in der Posterausstellung (Saal 8 & EG) einzufinden.

HINWEISE FÜR REFERENTEN UND VORSITZENDE

Die Posterbegehungen finden wie folgt statt:

Freitag, 8. Juni 2012, 16:15–17:00 Uhr

- P1 Qualitätsmanagement/
Lebensqualität
- P4 Mammakarzinom
und gynäkologische Tumoren
- P5 Tumoren im Becken
- P8 Kopf-Hals-Tumoren
- P11 Supportive Therapie
- P12 Klinische Radioonkologie –
Freie Themen
- P14 Strahlenbiologie – Immunantwort
auf Strahlung
- P16 Strahlenbiologie –
Normalgewebsreaktion/
DNA-Reparatur
- P19 Strahlenphysik – IGRT/IMRT
- P20 Strahlenphysik – Freie Themen

Samstag, 9. Juni 2012, 16:15–17:00 Uhr

- P2 Rezidivtherapie
- P3 Brachytherapie
- P6 Hirntumoren
- P7 Stereotaktische Strahlentherapie
- P9 NSCLC
- P10 Protonentherapie
- P13 Strahlenbiologie – Targeted Therapy
- P15 Strahlenbiologie bei Bestrahlung
mit Schwerionen
- P17 Strahlenbiologie – Freie Themen
- P18 Strahlenphysik –
Bestrahlungsplanung

Posterpreise

Die Vergabe der Posterpreise erfolgt am Samstag, 09.06.2012 während der Abschlussveranstaltung von 17:00–18:00 Uhr in Halle 1.

Die Präsentationszeit beträgt 7 Minuten je Vortrag. Im Interesse eines reibungslosen Verlaufes des Kongresses werden die Referenten gebeten, die festgelegten Vortragszeiten unbedingt einzuhalten.

Freie Vorträge

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer der Rhein-Main-Hallen.

Öffnungszeiten

Donnerstag, 07.06.2012	09:00–20:00
Freitag, 08.06.2012	07:30–17:00
Samstag, 09.06.2012	07:30–18:30
Sonntag, 10.06.2012	07:30–12:00

Sie erreichen das Tagungsbüro wie folgt:
Tel.: +49 (0)61 11 44 130
Fax: +49 (0)61 11 44 230

Kongressunterlagen/Eintrittskarte

Ihre Kongressunterlagen sowie Namensschild und Voucher für etwaige gebuchte Rahmenprogramme erhalten Sie vor Ort. Das Namensschild gilt als Eintrittskarte und berechtigt zum Besuch aller wissenschaftlichen Veranstaltungen sowie der Industrieausstellung. Bitte beachten Sie, dass es für verlorene oder vergessene Voucher für Rahmenprogramme keinen Ersatz gibt! Für den Ersatz von verlorenen Namensschildern wird eine Gebühr in Höhe von € 10,- fällig.

Zertifizierung

Die Kongressteilnahme wird von der Landesärztekammer Hessen wie folgt zertifiziert:

Donnerstag, 07.06.2012	6 Punkte
Freitag, 08.06.2012	6 Punkte
Samstag, 09.06.2012	6 Punkte
Sonntag, 10.06.2012	3 Punkte

Wichtiger Hinweis: Zur Erlangung der Zertifizierungspunkte ist ein täglicher Anwesenheitsnachweis erforderlich. Bitte melden Sie sich einmal täglich am Zertifizierungs-Counter des Tagungsbüros im Foyer. Zur Erfassung der Teilnahme legen Sie dort bitte Ihre DEGRO-Mitgliedskarte vor. DEGRO-Mitglieder, die Ihre Mitgliedskarte nicht mitgebracht haben, wenden sich für die Ausstellung einer Ersatzkarte bitte an den Stand der DEGRO (im Foyer). Die Ersatzkarte kostet € 10,-. Nichtmit-

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

glieder können sich für den Kongress am Zertifizierungs-Counter kostenfrei eine Zertifizierungskarte ausstellen lassen. Die Zertifizierungsbestätigung ist vor Abreise mit der Mitgliedskarte/Zertifizierungskarte am Zertifizierungs-Counter abzuholen.

Ein Message-Board finden Sie im Eingangsfoyer. In dringenden Fällen können für Kongressteilnehmer über das Tagungsbüro Nachrichten angenommen und am Message-Board hinterlegt werden.

Der DEGRO-Kongress ist ein Nichtraucherkongress. Es darf im gesamten Kongresszentrum und in der Ausstellung nicht geraucht werden.

Die Rhein-Main-Hallen sind zentral gelegen und es befinden sich in der Umgebung mehrere Bankinstitute.

Mobiltelefone sind während der Vorträge bitte abzuschalten! Fotos, Ton- und/oder Videoaufzeichnungen sind während der Vorträge nicht gestattet. Öffentliche Telefone befinden sich vor den Rhein-Main-Hallen in unmittelbarer Nähe des Haupteinganges.

Ein Internetzugang steht bei den E-Poster-Terminals in Saal 8 in begrenztem Umfang zur Verfügung.

In direkter Umgebung der Rhein-Main-Hallen befinden sich mehrere gebührenpflichtige Parkhäuser. Das Parkhaus „Rhein-Main-Hallen“ bietet einen 24-Stunden-Service.

Tel.: +49 (0)61 1 33 33 33

Bushaltestellen in der Nähe der Rhein-Main-Hallen

- Rheinstraße/Rhein-Main-Halle
- Landesbibliothek

Message-Board

Rauchverbot

Bankautomat

Telefon/Video/Mobiltelefon

Internet

Parkmöglichkeiten

Taxi-Ruf Wiesbaden

Öffentliche Verkehrsmittel

RAHMENPROGRAMM

Stadtrundgang – Wiesbaden zu Fuß erleben



Wann: Donnerstag, 7. Juni 2012
14:00–15:30 Uhr

Wo: Rhein-Main-Hallen,
Haupteingang

Preis: € 15,- (pro Person)

Hopfen und Malz – Gott erhalt's (mit Verkostung)



Wann: Samstag, 9. Juni 2012
18:00–19:30 Uhr

Wo: Brauhaus Castel, Otto-Suhr-
Ring 27, 55252 Mainz-Kastel

Preis: € 18,- (pro Person)

Während des Rundgangs sehen Sie unter anderem das ehemalige Stadtschloss der Herzöge von Nassau, heute Sitz des Hessischen Landesparlaments, kosten vom Thermalwasser der „heißen Quellen“ und erfahren warum der „Schweiger“ vor Wiesbadens höchstem Bauwerk, der Marktkirche, steht. Freuen Sie sich auf eine kurzweilige Entdeckungsreise durch die Innenstadt!

Das traditionelle Handwerk und die Kunst des Bierbrauens lässt sich auch in Hessens Landeshauptstadt Wiesbaden erfahren. Begleiten Sie den Braumeister durch seine Bierbrauerei und verkosten Sie noch vor Ort die hauseigenen Bierspezialitäten, die heute noch in alten Eichenfässern reifen. Ein regionales „Schmankerl“ erwartet Sie zudem in der urig gemütlichen brauereieigenen Gaststätte.

RAHMENPROGRAMM

Der Kongresslauf beginnt hinter dem Kurhaus im Kurpark und wird dann durch den wunderschön bewaldeten Kurpark bis an den Ortsrand von Sonnenberg führen. Dort befindet sich ein Wendepunkt und es geht wieder zurück zum Kurpark. Am Ziel angelangt erwartet die Läufer nach erfolgreich absolvierten 6 km Laufstrecke eine Siegerehrung mit Preisvergabe.

Das Startgeld ist in vollem Umfang als Beitrag für einen guten Zweck geplant. Die Einnahmen kommen dem Migrationsprojekt des FV Biebrich 02 zugute. Der Wiesbadener Fußballklub FV Biebrich 02 hat es sich zur besonderen Aufgabe gemacht, Jugendliche mit Migrationshintergrund von der Straße zu holen und interessanten sportlichen Aufgaben zuzuführen.

Laufschuhe vergessen? Dann unterstützen Sie das Projekt als virtueller Läufer! Wir freuen uns über jeden Beitrag! Ihre Spende wird am Tagungsbüro gesammelt.

Kongresslauf und Kongresswalk



Together we run

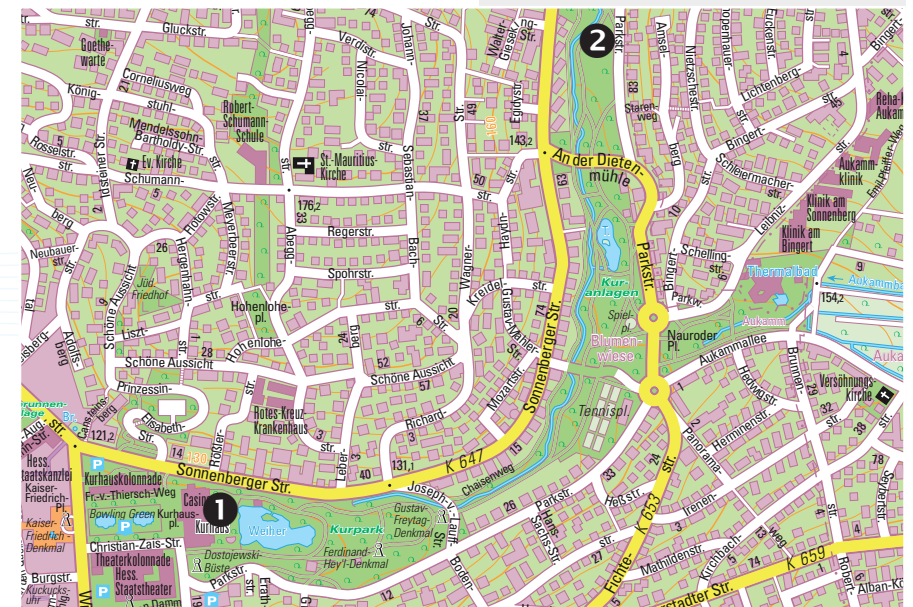
Wann: 9. Juni 2012, ab 18:00 Uhr

Wo: Kurpark (hinter dem Kurhaus
im Kurpark)

Gebühr: € 10,- (bitte vorab im Tagungsbüro entrichten)

Ausgabe der Startnummern:
9. Juni 2012, ab 09:00 Uhr
am Brainlab-Stand 934

 BRAINLAB



1 Start/Ziel 2 Wendepunkt

www.degro.org/degro2012 | 123

ABENDPROGRAMM

Gesellschaftsabend im Kloster Eberbach



Wann: Freitag, 8. Juni 2012
19:30 Uhr

Wo: Kloster Eberbach
65346 Eltville am Rhein

Preis: € 65,- (ermäßigt € 55,-)

Informationen zur Anfahrt

Es gibt einen kostenlosen Bustransfer. Abfahrt: Um 19:15 Uhr stehen Busse vor den Rhein-Main-Hallen bereit und bringen Sie in ca. 20 min zum Kloster Eberbach.

Für die Rückfahrt werden Busse zu folgenden Uhrzeiten angeboten: 22:30 Uhr, 23:00 Uhr, 24:00 Uhr.

Die Anreise ist auch mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln möglich. Vom Bahnhof Eltville verkehrt stündlich die Linie 172 zur Haltestelle Kloster Eberbach (Barockforte).

Bitte beachten Sie bei individueller Anreise, dass die Parkmöglichkeiten vor Ort begrenzt sind.



Erleben Sie Kloster Eberbach: Ein Gesamtkunstwerk aus Geschichte, Architektur, Kultur und Wein.

„Die Tür steht offen, mehr noch das Herz!“ – So lautet ein überlieferter Wahlspruch der Zisterziensermonche. Und kaum treffender könnte man wohl zum Ausdruck bringen, was die Besucher im Kloster Eberbach erwartet: Eine altehrwürdige ehemalige Abtei des Zisterzienserordens, deren Portale ganzjährig geöffnet sind. Eine durch Kunst, Kultur und Geschichte geprägte Atmosphäre, die Glauben und Denken vereint und allen Besuchern das Herz zu öffnen vermag. Ausgehend von der europäischen Bedeutung als eine der wenigen fast vollständig erhaltenen Zisterzienserabteien hat vor allem die so erfolgreiche Verfilmung des Romans „Der Name der Rose“ von Umberto Eco zum Weltruf von Kloster Eberbach wesentlich beigetragen.

Die Geschichte von Kloster Eberbach ist ein Spiegel der wechselvollen Erfahrungen der abendländischen Geschichte. An allen damit verbundenen Epochen, Konflikten und Ideen hat das Kloster teilgenommen. Dank des einzigartigen Glücksfalls, dass die Klosteranlage die Zeitläufe unzerstört überstanden hat, ist die Entwicklung der Abtei bis heute an den Baukörpern abzulesen.

ABENDPROGRAMM

Erleben Sie zum Tagesausklang ein Orgelkonzert in der Wiesbadener Marktkirche.

An der Orgel

Hans Uwe Hielscher, Organist

Die evangelische Marktkirche Wiesbaden wurde als „Nassauer Landesdom“ nach Plänen des Architekten Carl Boos in den Jahren 1853–1862 in Form einer neogotischen Basilika erbaut. Der Außenbau ist nach dem Vorbild der Werderschen Kirche in Berlin-Mitte (Schinkel) gestaltet. Der Hauptturm der fünftürmigen Anlage misst 98 m und ist das höchste Bauwerk Wiesbadens.

Die Orgel der Marktkirche ist 1863 von der damals größten deutschen Orgelbauwerkstatt, E. F. Walcker (Ludwigsburg) erbaut worden. Sie wurde 1929, 1971 und 1982 umgebaut und erweitert und ist heute mit 85 Registern auf vier Manualen und Pedal sowie 6.200 Pfeifen die größte Orgel in der Evangelischen Kirche von Hessen-Nassau (EKHN). Noch heute zählt die Wiesbadener Marktkirchenorgel zu den bedeutendsten Großorgeln der Romantik.

Hans Uwe Hielscher schloss sein Kirchenmusikstudium an der Staatlichen Hochschule für Musik in Detmold mit dem Staatlichen A-Examen im Jahre 1973 ab. Seit 1979 ist er hauptamtlich als Organist an der Evangelischen Marktkirche Wiesbaden tätig, von 1988 bis 2003 außerdem auch als Organist an der Konzertsaalorgel im Kurhaus Wiesbaden.

Zahlreiche Orgelkonzertreisen führten ihn in alle europäischen Länder, in die USA, nach Kanada, Australien, Neuseeland, Südafrika und Fernost. 1985 erfolgte die Ernennung zum „Chevalier de l'Ordre des Arts et des Lettres“ durch den französischen Kulturminister in Paris, Jack Lang, für weltweite Verdienste um die französische Orgelmusik.

Orgelkonzert in der Marktkirche Wiesbaden



Wann: Samstag, 9. Juni 2012
19:30–20:00 Uhr

Wo: Marktkirche Wiesbaden
Schlossplatz
65183 Wiesbaden

Preis: kostenfrei

Programm

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

1. Sinfonia (aus Kantate Nr. 29)
2. Arioso (aus Kantate Nr. 156)

Wolfgang A. Mozart (1756–1791)
Kirchensonate in C-Dur KV 336

Traditional
Arr. Dan Miller
How great Thou Art

*Enrico Pasini (*1935)*
Cantabile

Giachino Rossini (1792–1868)
Ouverture „Die diebische Elster“

Informationen zur Anfahrt
(Stadtplan siehe S. 133)

INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Ausstellerverzeichnis (alphabetisch)

Aussteller	Standnr.	Aussteller	Standnr.
A2J LASER TECHNOLOGY	901	LAP GmbH Laser Applikationen	938
ACCURAY	919	M.C.S. ConPharm AG	945
additec GmbH	910	MD51/MOBETRON	915
AQUILAB	907	medac GmbH	FO 11
Archimedes Pharma Germany GmbH	FO 09	MedCom GmbH	913
Ariane Medical Systems Ltd.	FO 32	Merck Serono GmbH	932
B. Braun Melsungen AG	FO 04	Mevion Medical Systems	FO 06
BENDALIS GmbH	FO 05	MIS Medical Imaging Systems GmbH	947
biosyn Arzneimittel GmbH	FO 27	MMS Medicor Medical Supplies GmbH/ Hologic	FO 19
BrachySciences	918	Modus Medical Devices Inc.	916
Brainlab	934	Mölnlycke Health Care GmbH	FO 07
Carl Zeiss Meditec	931	MPB Scherer Medizinprodukte GmbH	FO 13
Celsius 42+ GmbH	FO 25	MSD SHARP & DOHME GMBH	FO 02
Cephalon GmbH	FO 26	Multidata Systems Deutschland GmbH	940
CIVCO Medical Solutions	909b	ONColog Medical QA AB	937a
Condas GmbH	FO 22	ONCURA GmbH	FO 01
CONMEDICA GmbH	933	OPASCA Systems GmbH	911
C-RAD Positioning AB	944	Orfit Industries Vertrieb Deutschland	921
CS Diagnostics	904	Pergentium Ltd.	917
Dr. Sennewald Medizintechnik GmbH	912	Philips GmbH Healthcare	930
dvta e. V.	FO 24	Pierre Fabre Pharma GmbH	908
Eckert & Ziegler Bebig GmbH	942	Prowess	939
Elekta GmbH	929	PTW-Freiburg	906
EPSILON	946	QualiFormeD Sarl	923
Euromechanics Medical GmbH	903	Rapp e.K.	922
EUSA Pharma GmbH	FO 15	REICHERT GmbH Buchhandlung	FO 03
Fresenius Kabi Deutschland GmbH	FO 12	Siemens AG Healthcare Sector	935
GAMMEX-RMI GmbH	943	SpePharm GmbH	936
GCTechnology GmbH	FO 14	Standard Imaging, Inc.	FO 08
GfM Gesellschaft für Medizintechnik mbH	941	Takeda Pharma GmbH	FO 21
Gold Anchor	937b	Therabel Pharma Deutschland GmbH	FO 20
HEK medical GmbH	FO 10	UNGER Medizintechnik GmbH & Co. KG	905
Heltschl GmbH	925	Varian Medical Systems	920
IBA Dosimetry GmbH	914	Water-Jel Europe LLP.	926
JOANNEUM RESEARCH	909a	WOLF-Medizintechnik GmbH	FO 31
Forschungsgesellschaft mbH		Xstrahl Ltd.	902
Kliniken Hartenstein, Bad Wildungen	FO 18		

INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Ausstellerverzeichnis (nach Standnummer)

Aussteller	Standnr.	Aussteller	Standnr.
A2J LASER TECHNOLOGY	901	C-RAD Positioning AB	944
Xstrahl Ltd.	902	M.C.S. ConPharm AG	945
Euromechanics Medical GmbH	903	EPSILON	946
CS Diagnostics	904	MIS Medical Imaging Systems GmbH	947
UNGER Medizintechnik GmbH & Co. KG	905	JOANNEUM RESEARCH	909a
PTW-Freiburg	906	Forschungsgesellschaft mbH	
AQUILAB	907	CIVCO Medical Solutions	909b
Pierre Fabre Pharma GmbH	908	ONColog Medical QA AB	937a
additec GmbH	910	Gold Anchor	937b
OPASCA Systems GmbH	911	ONCURA GmbH	FO 01
Dr. Sennewald Medizintechnik GmbH	912	MSD SHARP & DOHME GMBH	FO 02
MedCom GmbH	913	REICHERT GmbH Buchhandlung	FO 03
IBA Dosimetry GmbH	914	B. Braun Melsungen AG	FO 04
MD51/MOBETRON	915	BENDALIS GmbH	FO 05
Modus Medical Devices Inc.	916	Mevion Medical Systems	FO 06
Pergentium Ltd.	917	Mölnlycke Health Care GmbH	FO 07
BrachySciences	918	Standard Imaging, Inc.	FO 08
ACCURAY	919	Archimedes Pharma Germany GmbH	FO 09
Varian Medical Systems	920	HEK medical GmbH	FO 10
Orfit Industries Vertrieb Deutschland	921	medac GmbH	FO 11
Rapp e.K.	922	Fresenius Kabi Deutschland GmbH	FO 12
QualiFormeD Sarl	923	MPB Scherer Medizinprodukte GmbH	FO 13
Heltschl GmbH	925	GCTechnology GmbH	FO 14
Water-Jel Europe LLP.	926	EUSA Pharma GmbH	FO 15
Elekta GmbH	929	Kliniken Hartenstein, Bad Wildungen	FO 18
Philips GmbH Healthcare	930	MMS Medicor Medical Supplies GmbH/ Hologic	FO 19
Carl Zeiss Meditec	931	Therabel Pharma Deutschland GmbH	FO 20
Merck Serono GmbH	932	Takeda Pharma GmbH	FO 21
CONMEDICA GmbH	933	Condas GmbH	FO 22
Brainlab	934	dvta e. V.	FO 24
Siemens AG Healthcare Sector	935	Celsius 42+ GmbH	FO 25
SpePharm GmbH	936	Cephalon GmbH	FO 26
LAP GmbH Laser Applikationen	938	biosyn Arzneimittel GmbH	FO 27
Prowess	939	WOLF-Medizintechnik GmbH	FO 31
Multidata Systems Deutschland GmbH	940	Ariane Medical Systems Ltd.	FO 32
GfM Gesellschaft für Medizintechnik mbH	941		
Eckert & Ziegler Bebig GmbH	942		
GAMMEX-RMI GmbH	943		

INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Standplan der Industrierausstellung

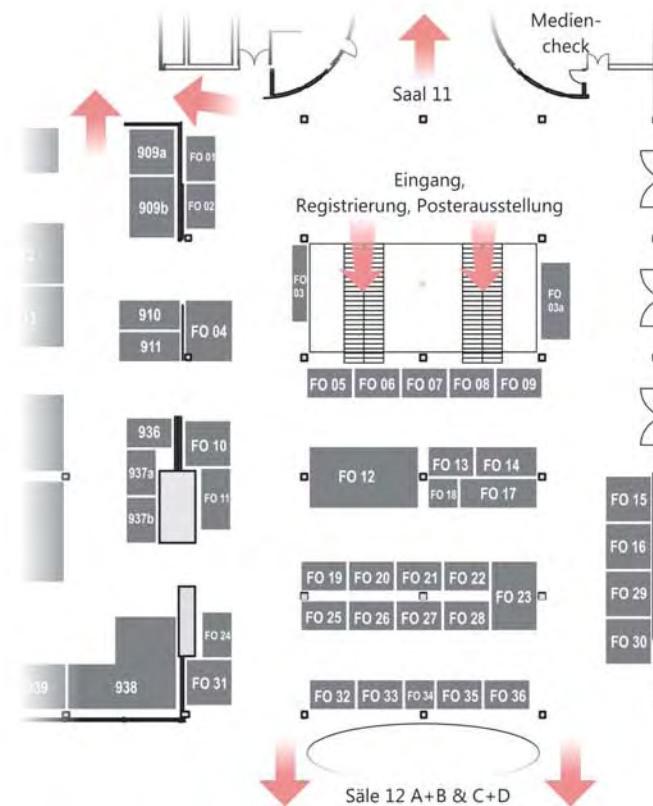
Die Ausstellung befindet sich in Halle 9 und im Foyer des 1. OG und wird am Donnerstag, 07.06.2012 im Anschluss an die Eröffnungsveranstaltung mit einem Get Together (ab ca. 19:30 Uhr) eröffnet.



INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Öffnungszeiten

Donnerstag, 07.06.2012	19:30–22:00
Freitag, 08.06.2012	08:30–17:00
Samstag, 09.06.2012	08:30–17:00
Sonntag, 10.06.2012	08:30–12:00



Die DEGRO ist der Zusammenschluss aller in der Radioonkologie arbeitenden Ärzte, Medizophysiker und Strahlenbiologen. Die Radioonkologen setzen die Strahlentherapie in der Krebsbehandlung und bei zahlreichen anderen Erkrankungen ein. Die Behandlung mit ionisierenden Strahlen ist in den letzten 10 Jahren erheblich verbessert und verfeinert worden. Sie ist eine der tragenden Säulen in der Krebsbehandlung.

Historie der DEGRO e.V.

Arbeitsgemeinschaft Strahlentherapie und Onkologie in der Deutschen Röntgengesellschaft

Vorsitzende:	1974–1979	Prof. Dr. F. Gauwerky, Hamburg
	1979–1981	Prof. Dr. R. Sauer, Erlangen

Sektion Radioonkologie der Deutschen Röntgengesellschaft

Vorsitzende:	1981–1985	Prof. Dr. R. Sauer, Erlangen
	1985–1991	Prof. Dr. M. Wannenmacher, Heidelberg
	1991–1994	Prof. Dr. H.-P. Heilmann, Hamburg
	1994–1995	Prof. Dr. M. Bamberg, Tübingen

Deutsche Gesellschaft für Radioonkologie e.V. (DEGRO)

Präsidenten:	1995–1997	Prof. Dr. M. Bamberg, Tübingen
	1997–1999	Prof. Dr. M. Molls, München
	1999–2001	Prof. Dr. Th. Herrmann, Dresden
	2001–2003	Prof. Dr. W. Hinkelbein, Berlin
	2003–2005	Prof. Dr. Dr. N. Zamboglou, Offenbach
	2005–2007	Prof. Dr. N. Willich, Münster
	2007–2009	Prof. Dr. V. Budach, Berlin
	2009–2011	Prof. Dr. R. Engenhart-Cabillic, Marburg
	2011–2013	Prof. Dr. J. Dunst, Lübeck/Kiel
	2013–2011	Prof. Dr. H. Sack, Essen
Geschäftsführer:	seit 2011	Prof. Dr. N. Willich, Münster

Deutscher Kongress für Radioonkologie, Strahlenbiologie und Medizinische Physik

Kongress- präsidenten:	1995 in Baden-Baden	Prof. Dr. M. Bamberg, Tübingen Prof. Dr. R.-P. Müller, Köln
	1996 in Baden-Baden	Prof. Dr. H. Frommhold, Freiburg
	1997 in Leipzig	Prof. Dr. F. Kamprad, Leipzig
	1998 in Nürnberg	Prof. Dr. R. Sauer, Erlangen
	1999 in Karlsruhe	Prof. Dr. M. Wannenmacher, Heidelberg
	2000 in München (gemeinsam mit ÖGRO und DGMP)	Prof. Dr. M. Molls, München
	2001 in Hamburg	Prof. Dr. W. Alberti, Hamburg
	2002 in Berlin	Prof. Dr. V. Budach, Berlin
	2003 in Essen	Prof. Dr. H.-B. Makoski, Duisburg
	2004 in Erfurt	Prof. Dr. Th. Wendt, Jena
	2005 in Karlsruhe	Prof. Dr. M.-L. Sautter-Bihl, Karlsruhe
	2006 in Dresden	Prof. Dr. Th. Herrmann, Dresden
	2007 in Hannover	Prof. Dr. J. H. Karstens, Hannover
	2008 in Wien (gemeinsam mit ÖGRO)	Prof. Dr. W. Hinkelbein, Berlin Prof. Dr. R. Pötter, Wien
	2009 in Bremen	PD Dr. S. Staar, Bremen
	2010 in Magdeburg	Prof. Dr. G. Gademann, Magdeburg
	2011 in Wiesbaden	Prof. Dr. F.-J. Prott, Wiesbaden
	2012 in Wiesbaden	Prof. Dr. R. Fietkau, Erlangen
	2013 in Berlin	Prof. Dr. P. Feyer, Berlin
	2014 in Düsseldorf	Prof. Dr. W. Budach, Düsseldorf

Ehren- mitglieder	1996	Prof. Dr. K. Musshoff (†), Prof. Dr. E. Scherer (†)
	1997	Prof. Dr. L. W. Brady, Prof. Dr. Dr. h. c. W. Oelßner
	1998	Prof. Dr. H.-J. Eichhorn, Prof. Dr. E. van der Schueren (†)
	1999	Prof. Dr. A. Breit, Prof. Dr. Dr. h. c. C. Herfarth
	2000	Dr. S. Levitt, Prof. Dr. rer. nat. Dr. h. c. C. Streffer
	2001	Prof. Dr. Dr. h. c. V. Diehl, Prof. Dr. H. Sack
	2002	Prof. Dr. H. Suit, Prof. Dr. L. Weißbach
	2003	Prof. Dr. J. W. Leer, Prof. Dr. H. Thames
	2004	Prof. Dr. Dr. M. Wannemacher
	2005	Prof. Dr. rer. nat. H. Jung, Prof. Dr. J.-P. Gérard
	2006	Prof. Dr. P. W. Vaupel, Prof. Dr. B. Maciejewski
	2007	Prof. Dr. rer. nat. F. Nüsslin
	2008	Prof. Dr. K. Ang
	2009	Prof. Dr. H.-P. Heilmann, Prof. Dr. H. Jürgens, Prof. Dr. R. Sauer
	2010	Prof. Dr. Dr. h. c. H. Frommhold
	2011	Prof. Dr. Th. Herrmann
	2012	Prof. Dr. M. Bamberg, Dr. A. Zietman

Sie möchten Mitglied der DEGRO werden?

Besuchen Sie uns vor Ort am Informationsstand der DEGRO-Geschäftsstelle im Eingangsfoyer der Rhein-Main-Hallen. Alternativ steht Ihnen der Aufnahmeantrag unter www.degro.org als Download zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass eine direkte Online-Registrierung ist nicht möglich, da der Aufnahmeantrag eigenhändig unterschrieben sein muss. Ausgefüllte und unterschriebene Aufnahmeanträge können vor Ort am Informationsstand abgegeben oder an folgende Adresse geschickt bzw. gefaxt werden:

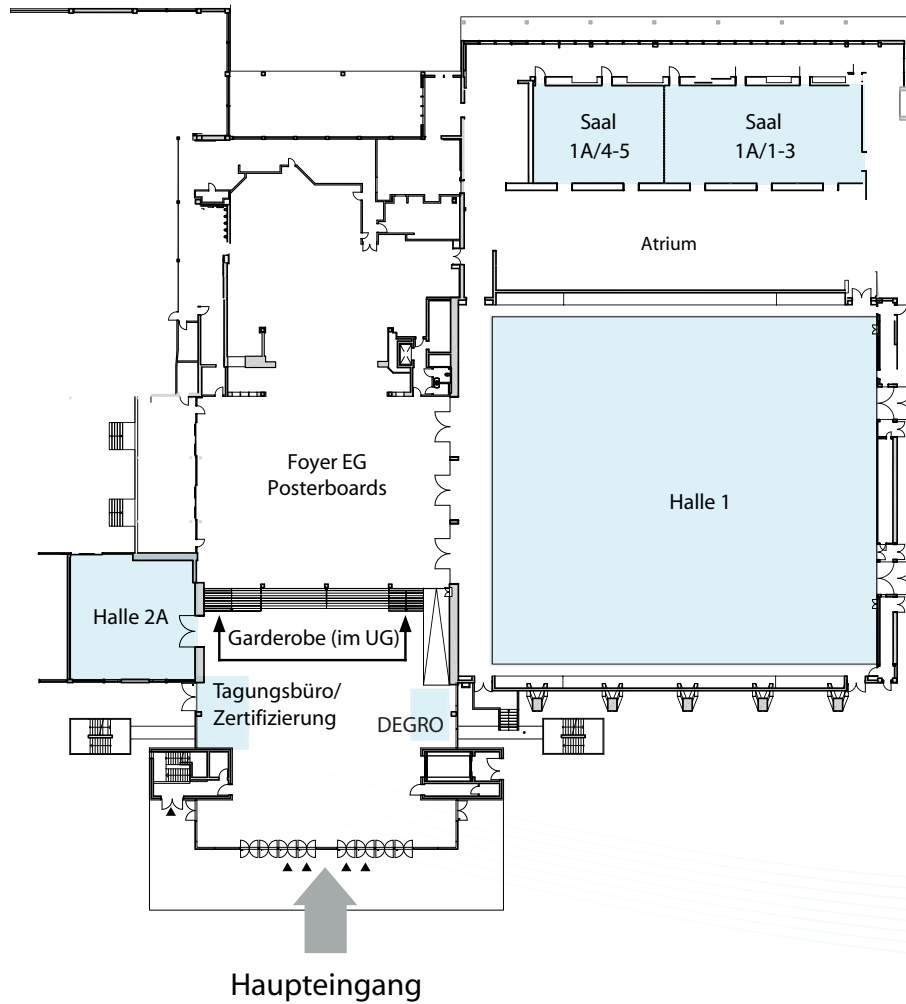
DEGRO-Geschäftsstelle
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin
Fax: +49 (0)30 84 41 91 89



- 1 Marktkirche
- 2 Rhein-Main-Hallen
- 3 Hauptbahnhof

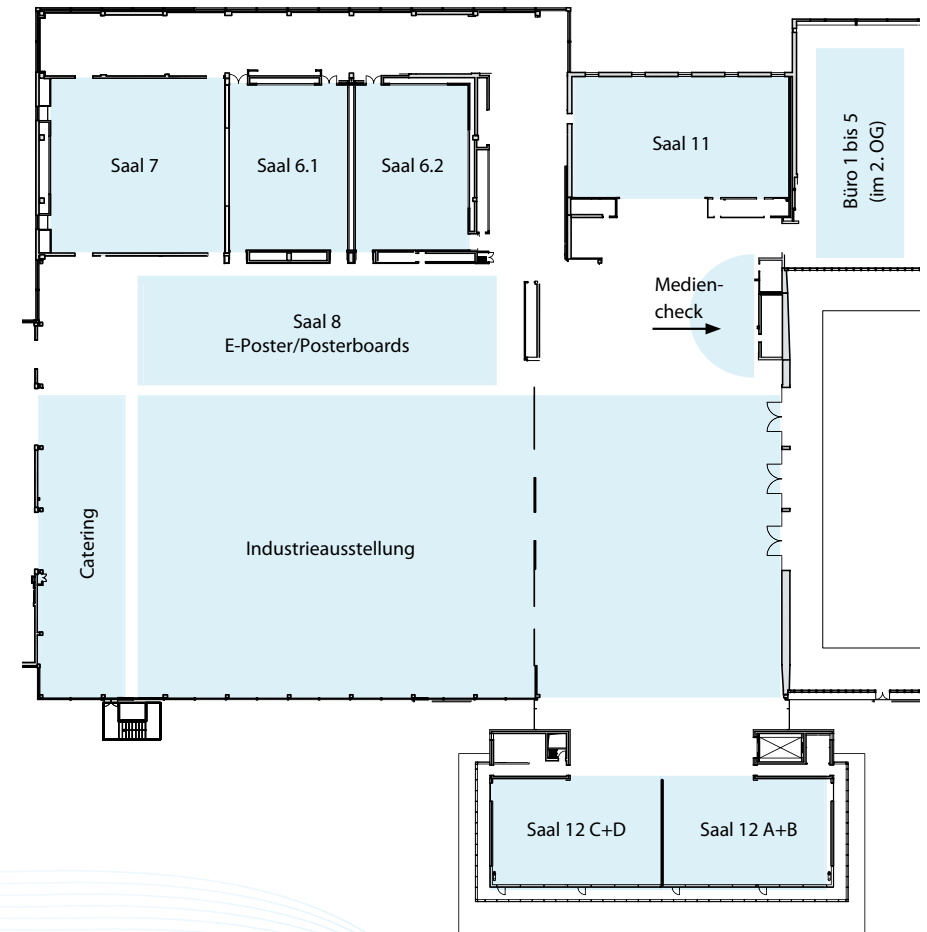
ÜBERSICHTSPLÄNE

Rhein-Main-Hallen, Erdgeschoss



ÜBERSICHTSPLÄNE

Rhein-Main-Hallen, Obergeschoss



IMPRESSUM

Herausgeber	Deutsche Gesellschaft für Radioonkologie e.V. (DEGRO)
Redaktion	Prof. Dr. Rainer Fietkau & MCI Deutschland GmbH
Veranstalter	MCI Deutschland GmbH
Gestaltung/Layout	MCI Deutschland GmbH
Druck	Lehmann Offsetdruck GmbH Norderstedt <i>Gedruckt auf FSC-Papier</i>
Bildnachweise	<i>Erste Umschalgseite, S. 1, S. 122 oben, S. 125:</i> © Wiesbaden Marketing GmbH <i>Erste Umschalgseite, S. 1:</i> © Universitätsklinik Erlangen, Strahlenklinik <i>S. 122 unten:</i> © Brauhaus Castel <i>S. 124:</i> © Stiftung Kloster Eberbach
<i>Stand (Drucklegung): 16. Mai 2012</i>	

